

Video Projector

Bedienungsanleitung _____

DE

Istruzioni per l'uso _____

IT



VPL-HS10

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Die Steckdose muss nahe bei diesem Gerät angebracht und leicht zugänglich sein.

Inhaltsverzeichnis

Vorsichtsmaßnahmen	5
--------------------------	---

Anschlüsse und Vorbereitung

Auspacken	6
-----------------	---

Schritt 1: Installieren des Projektors 7

Vor dem Installieren des Projektors	7
Verwendung der optionalen Konverterlinse	9
Installieren des Projektors und der Leinwand — Bodeninstallation.....	10
Installieren des Projektors und der Leinwand — Deckeninstallation.....	12

Schritt 2: Anschließen des Projektors 13

Anschluss von Videogeräten	14
Anschluss eines Digitaltuners über die DVI- Buchse	14
Anschluss eines DVD-Spielers mit Komponentenausgängen	14
Anschluss eines AV-Verstärkers	14
Anschluss eines Computers	15
Anschluss über das optionale Schnittstellengerät	15

Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage 16

Schritt 4: Wahl der Menüsprache 18

Projizieren

Projizieren des Bilds auf die Leinwand	20
Wahl des Breitbildmodus	22
Wahl des Bildwiedergabemodus	24

Verwendung der Menüs

Menügesteuerte Bedienung 25

Menülisten 27

Menükonfigurationen	27
Menüposten	27
Hinweis zur Vorwahlspeichernummer	31
Einstellen der Bildqualität eines Computersignals	31

Verwendung eines “Memory Stick”

Informationen zum “Memory Stick” 32

Vorbereiten der Bilddateien im “Memory Stick” zur Projektion 34

Einschieben eines “Memory Stick”	34
Anzeigen der gewünschten Bilder im Digitalkameramodus	35

Projizieren der Bilder 37

Projizieren einer Bildfolge — Präsentation	37
Projizieren eines Bilds in voller Größe — Vollformat	39
Wiedergabe von Filmen	40
Wahl des Ordners mit dem gewünschten Bild	41

Drehen eines Standbilds 42

Schützen von wichtigen Bildern 43

Projizieren eines ausgewählten Bilds beim Einschalten des Projektors

— Startbild	45
Registrieren eines Standbilds als Startbild	45
Einstellen des Startbilds	46
Löschen eines Bilds	47
Sortieren der Bilder	48
Ausschließliches Projizieren von Standbildern oder Filmen	49
Anzeigen der “Memory Stick”- Information	51
Initialisieren eines “Memory Stick” — Formatieren	52

Sonstiges

Störungsbehebung	53
Auswechseln der Lampe	56
Auswechseln des Luftfilters	57
Technische Daten	58
Lage der Bedienelemente	65
Vorderseite	65
Rückseite	66
Fernbedienung	67
Inhalt	68

Vorsichtsmaßnahmen

Zum Verpacken

Bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut auf für den Fall, dass Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Zur Sicherheit

- Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Gerätes der lokalen Netzspannung entspricht.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiter benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß.

Zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Trennen Sie das Gerät nach dem Ausschalten mit der Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) nicht sofort von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Der Projektor ist mit Lüftungsöffnungen (Einlass und Auslass) ausgestattet. Der Luftstrom durch diese Öffnungen darf nicht blockiert oder durch in der Nähe abgestellte Gegenstände behindert werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Projektors zur Folge haben kann.

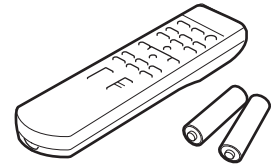
Anschlüsse und Vorbereitung

In diesem Abschnitt erfahren Sie u.a., wie Sie den Projektor und die Leinwand installieren und die Geräte anschließen, die Sie als Signalquelle verwenden möchten.

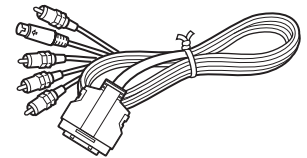
Auspacken

Stellen Sie sicher, dass der Karton die folgenden Teile enthält:

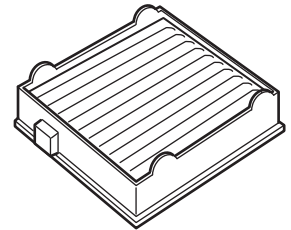
Fernbedienung (1),
AA-Batterien (R6)
(2)



Signalkabel (1)



Luftfilter (Ersatz) (1)



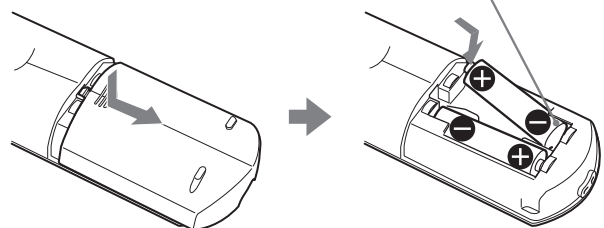
Cinema Filter (1)



Netzkabel (1)
Bedienungsanleitung (1)

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

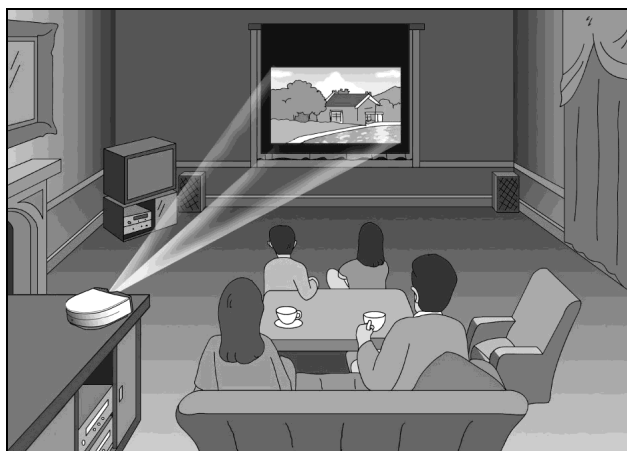
Legen Sie die Batterien mit der Seite  zuerst ein, wie in der Abbildung gezeigt. Werden sie gewaltsam oder mit vertauschten Polaritäten eingesetzt, kann es zu einem Kurzschluss und zu Wärmeentwicklung kommen.



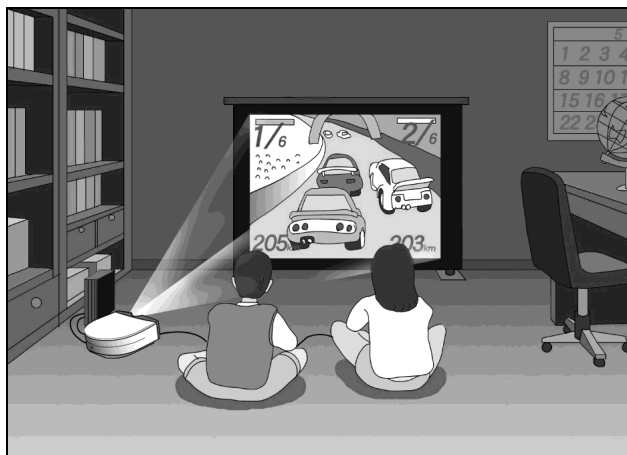
Schritt 1: Installieren des Projektors

Eine gute Bildqualität wird selbst dann erzielt, wenn der Projektor von der Leinwand seitlich versetzt installiert wird ("Side Shot") (☞ Seite 10). Mit diesem Projektor können Sie Home Entertainment in verschiedenen Situationen erleben.

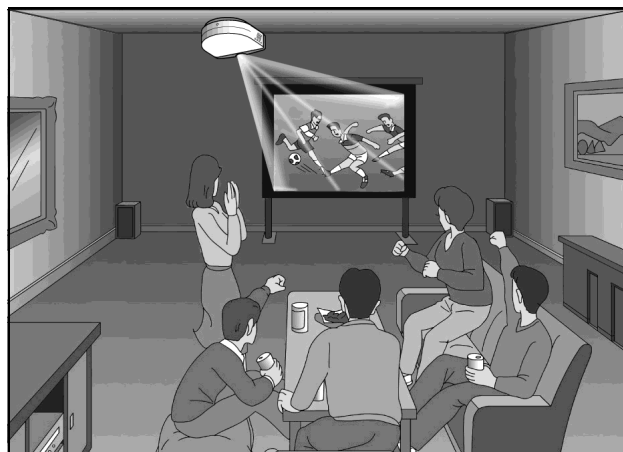
Heimkino



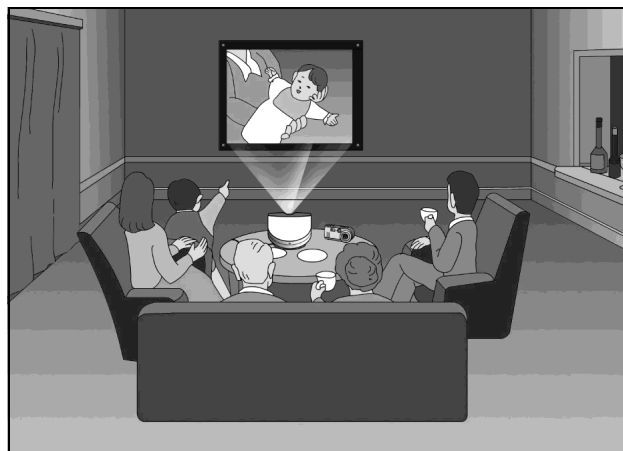
Videospiele im Großformat



Sportereignisse im Freundeskreis



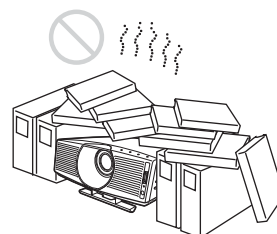
Präsentation von Bildern, die mit einer Digitalkamera aufgenommen und auf einem "Memory Stick" gespeichert wurden, auf einer großen Leinwand



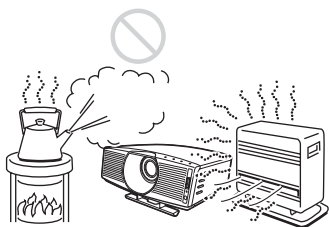
Vor dem Installieren des Projektors

Um Funktionsstörungen oder Beschädigung des Projektors zu vermeiden, sollten Sie ihn nicht an Orten installieren, die den folgenden Bedingungen ausgesetzt sind.

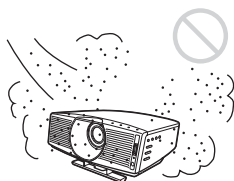
Schlechte Ventilation



Hohe Wärme und Feuchtigkeit

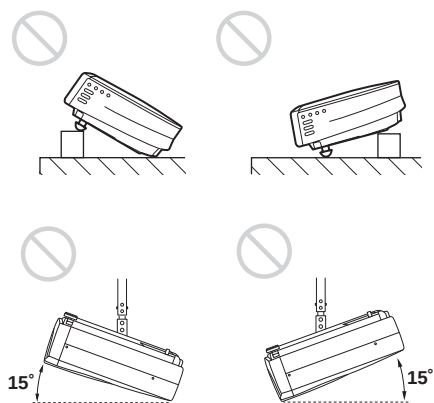


Hohe Staub- und Rauchkonzentration

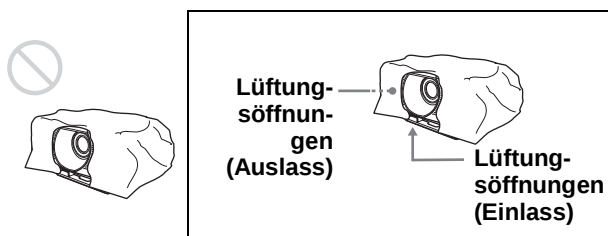


Benutzen Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen.

Extreme Neigung



Blockierung der Lüftungsöffnungen



Hinweis

Benutzung des Gerätes in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, aktivieren Sie den "Höhenlagenmodus" im Menü ANFANGSWERTE. Wird dieser Modus bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

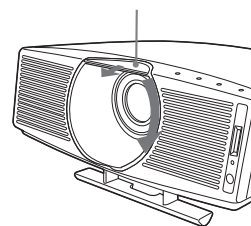
Verwendung des mitgelieferten Cinema Filters

Der im Lieferumfang des Projektors enthaltene Cinema Filter bewirkt durch Anbringen oder Abnehmen je nachdem kontrastreichere Farben und betonte Schwarzwiedergabe. Benutzen Sie ihn je nach Ihrer Bevorzugung.

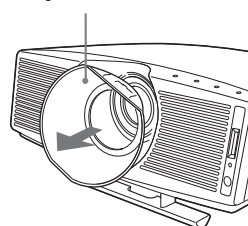
So bringen Sie den Cinema Filter an

- 1 Nehmen Sie den Objektivblendenstopper ab, um die Objektivblende zu entfernen.

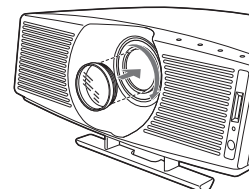
Objektivblendenstopper



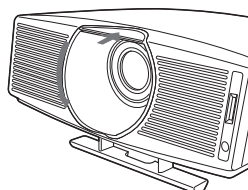
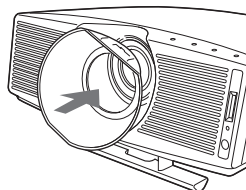
Objektivblende



- 2 Setzen Sie den Cinema Filter so ein, dass sein Gewinde auf den Gewinding um das Projektorobjektiv ausgerichtet ist, und drehen Sie dann den Filter im Uhrzeigersinn.

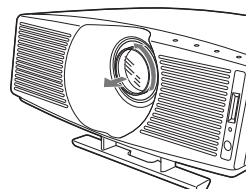


- 3 Bringen Sie die Objektivblende durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn an, bis sie einrastet, und sichern Sie sie mit dem Objektivblendenstopper.



So entfernen Sie den Cinema Filter

Drehen Sie den Cinema Filter nach dem obigen Schritt 1 entgegen dem Uhrzeigersinn, um ihn zu entfernen.



Verwendung der optionalen Konverterlinse

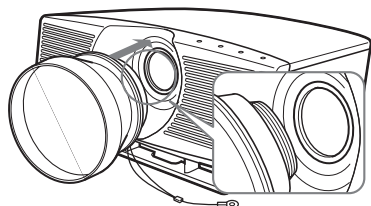
Die folgenden beiden Linsentypen (optional) können am Projektor angebracht werden. Angaben zu den Projektionsentfernungen bei installierter Konverterlinse finden Sie auf Seite 60.

- Langbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CT10
- Kurzbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CW10

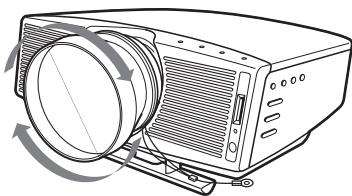
Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Installieren der Linse.

Einzelheiten zum Installieren der Linse finden Sie auch in der mit der Linse gelieferten Installationsanleitung.

- 1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.**
- 2 Nehmen Sie die Objektivblende vom Projektorobjektiv und den Deckel von der Konverterlinse ab.**
- 3 Richten Sie das Gewinde der Konverterlinse auf den Gewinding um das Projektorobjektiv aus, wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt.**



- 4 Drehen Sie die Konverterlinse im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.**



Hinweis

Falls sich die Konverterlinse schwer drehen lässt, drehen Sie sie zuerst etwas entgegen dem Uhrzeigersinn, und dann im Uhrzeigersinn.

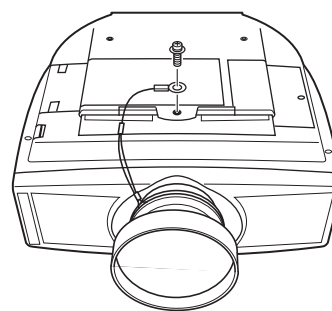
- 5 Legen Sie ein dickes Polster (z.B. ein Kissen) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um.**

Hinweise

- Die Konverterlinse kann nicht vor das Projektorobjektiv gesetzt werden, wenn der Cinema Filter angebracht ist. Entfernen Sie daher zuerst den Cinema Filter, wenn Sie die Konverterlinse installieren wollen.

- Die optionale Konverterlinse steht von der Oberseite des Projektors über, wenn sie am Projektor angebracht wird. Legen Sie vor der Installation ein ausreichend dickes Polster unter den Projektor, um zu verhindern, dass die Linse mit dem Boden oder dem Pult in Berührung kommt. Anderenfalls kann die Funktion der Linse beeinträchtigt werden, wenn sie wegen des Projektorgewichts zu hohem Druck ausgesetzt wird.

- 6 Befestigen Sie die Öse des Sicherheitsdrahtes der Konverterlinse mit der mitgelieferten Schraube (M5×8, mit Unterlegscheiben) an der Unterseite des Projektors.**

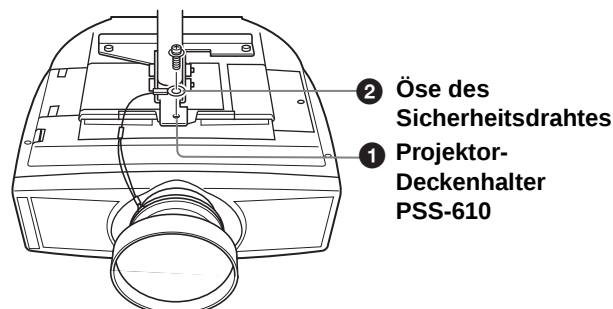


Hinweis

Befestigen Sie die Öse des Sicherheitsdrahtes der Linse unbedingt an der Unterseite des Projektors.

Bei Deckenmontage des Projektors

Befestigen Sie die Öse des Sicherheitsdrahtes der Linse in Schritt 6 sowohl am Projektor als auch am Deckenhalter PSS-610, wie unten abgebildet. Verwenden Sie in diesem Fall die mit dem Halter PSS-610 gelieferte Schraube (M5×12, mit Unterlegscheiben). Befestigen Sie zuerst den Halter PSS-610 (1) am Projektor, und dann den Sicherheitsdraht (2) am PSS-610.



WARNUNG

Verwenden Sie unbedingt die mit dem Halter PSS-610 gelieferte Schraube (M5×12 mit Unterlegscheiben). Verwenden Sie auf keinen Fall die mit der Konverterlinse gelieferte Schraube. Wenn Sie die mit der Linse gelieferte Schraube verwenden, besteht die Gefahr, dass die Linse vom Projektor herunterfällt und Verletzungen verursacht.

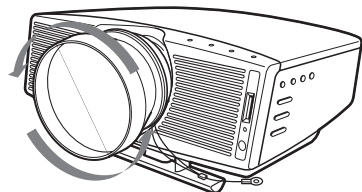
Hinweise zur Installation der optionalen Konverterlinse

- Legen Sie die empfindliche Linse bei der Handhabung immer sanfte und waagrecht auf eine stabile und ebene Unterlage, um sie vor Kratzern zu schützen.

- Stoßen Sie die Linse nicht gegen die Oberfläche des Projektorobjektivs.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Linsenoberfläche.

So entfernen Sie die installierte Konverterlinse

- 1 Lösen Sie die Öse des Sicherheitsdrahtes der installierten Linse durch Herausdrehen der Schraube von der Unterseite des Projektors.**
- 2 Drehen Sie die installierte Linse entgegen dem Uhrzeigersinn, bis sie abgenommen werden kann.**



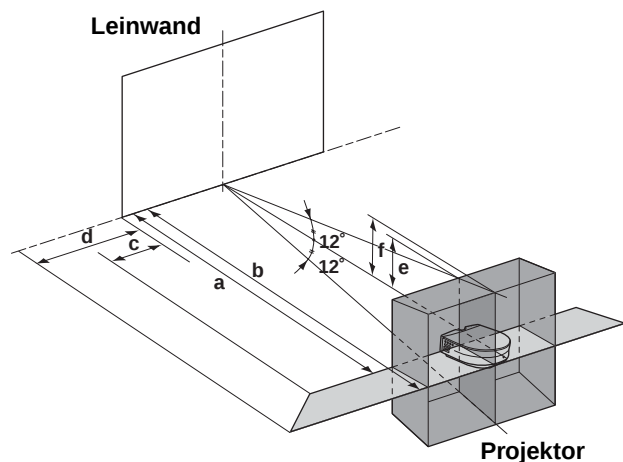
Hinweise

- Lassen Sie die abgenommene Konverterlinse nicht fallen.
- Wenn Sie die Bildverzerrung bei am Projektor angebrachter Konverterlinse mit "V Trapez" oder "Side Shot" im Menü ANFANGSWERTE einstellen, wird möglicherweise das Seitenverhältnis des Originalbilds nicht korrekt wiedergegeben.

Installieren des Projektors und der Leinwand — Bodeninstallation

Der Abstand zwischen dem Projektor und der Leinwand hängt von der Größe der Leinwand ab.

1 Ermitteln Sie die Installationspositionen von Projektor und Leinwand.



- a:** Minimale Projektionsentfernung zwischen der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors ("Side Shot"), oder bei Fluchtung von Leinwandmitte und Objektivmitte.
- b:** Maximale Projektionsentfernung zwischen der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors, oder bei Fluchtung von Leinwandmitte und Objektivmitte.
- c:** Maximaler horizontaler Abstand zwischen der rechten/linken Leinwandkante und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **a**)
- d:** Maximaler horizontaler Abstand zwischen der rechten/linken Leinwandkante und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **b**)
- e:** Maximaler vertikaler Abstand zwischen der Unterkante der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **a**)
- f:** Maximaler vertikaler Abstand zwischen der Unterkante der Leinwand und der Mitte des Projektorobjektivs bei seitlicher Installation des Projektors (bei Verwendung der Projektionsentfernung **b**)

Projektion unter Verwendung der Einstellungen "Side Shot" und "V Trapez"

Stellen Sie den Projektor unter Verwendung der Werte **a** bis **f** in der nachstehenden Tabelle als Richtlinie so auf, dass das Objektivende innerhalb des Bereichs  in der Abbildung liegt.

Einheit: m

Leinwand- größe (Zoll)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,3
d	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
e	0,3	0,5	0,7	0,8	1,0
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2

Leinwand- größe (Zoll)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	-0,3	-0,4	-0,4	-0,5	-0,6
d	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
e	1,3	1,5	1,7	2,1	2,5
f	1,5	1,8	1,9	2,4	2,9

Tipp

Die Tabellen zeigen die Abstände für die Projektion von konventionellen und 1080i-Videosignalen. Die Abstände für die Projektion von Signalen des Formats 720p, Computersignalen und im "Memory Stick" gespeicherten Daten sind auf Seite 59 angegeben.

Hinweis

Wenn die optionale Konverterlinse angebracht ist, weichen die Werte **a**, **b**, **e** und **f** geringfügig von den Werten in der Tabelle ab.

Wenn nur mit der Einstellung "Side Shot" projiziert wird

Stellen Sie den Projektor unter Verwendung der Werte **a**, **b**, **c** und **d** in der nachstehenden Tabelle als Richtlinie so auf, dass das Objektivende innerhalb des Bereichs  in der Abbildung liegt.

Einheit: m

Leinwand- größe (Zoll)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5
d	0,3	0,4	0,6	0,7	0,9

Leinwand- größe (Zoll)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	0,7	0,8	0,9	1,1	1,4
d	1,1	1,3	1,5	1,9	2,2

Tipp

Die Tabellen zeigen die Abstände für die Projektion von 15-kHz-RGB/Komponenten-, progressiven Komponenten-, DTV- (480i/480p/575i/575p), FBAS-Video- und Y/C-Videosignalen. Die Abstände für die Projektion von Signalen des Formats 1080i/720p, Computersignalen und im "Memory Stick" gespeicherten Daten sind auf Seite 59 angegeben.

Hinweis

Wenn Sie den Projektor nur mit "Side Shot" benutzen, setzen Sie "V Trapez" im Menü ANFANGSWERTE auf "Manuell", und stellen Sie den Wert auf "0" ein.

Frontale Projektion

Sie können den Projektionswinkel mit dem Ständer einstellen. (☞ Seite 18)

Stellen Sie den Projektor unter Verwendung der Werte **a** und **b** in der nachstehenden Tabelle als Richtlinie so auf, dass das Objektivende innerhalb des Bereichs  in der Abbildung liegt.

Einheit: m

Leinwand- größe (Zoll)	40	60	80	100	120
a	1,5	2,3	3,1	3,9	4,6
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6

Leinwand- größe (Zoll)	150	180	200	250	300
a	5,8	7,0	7,8	9,7	11,7
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1

2 Projizieren Sie ein Bild auf die Leinwand, und stellen Sie es so ein, dass es die Leinwand ausfüllt. (☞ Seite 16)

Um ein Bild zu projizieren, schließen Sie ein Videogerät an den Projektor an. (☞ Seite 13)

Vorderansicht

Das Objektiv ist von der Mitte der Tragestange um 7,9 mm rechts links versetzt. Achten Sie beim Installieren darauf, die Mitte des Objektivs, nicht die Mitte der Tragestange, an der Mitte des Projektionsschirms auszurichten.

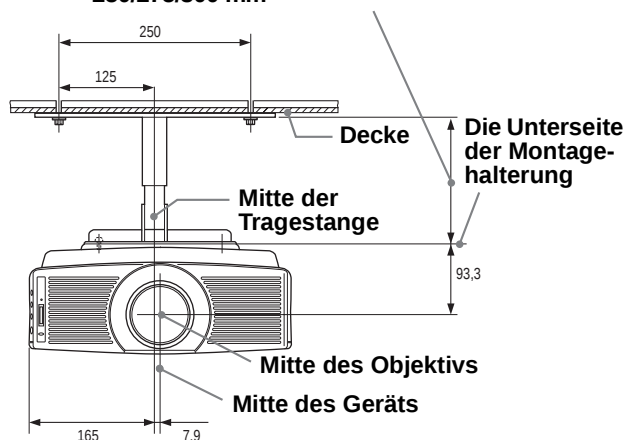
Abstand zwischen der Decke und der Oberfläche der Montagehalterung

Bei Verwendung des Einstellrohrs (b):

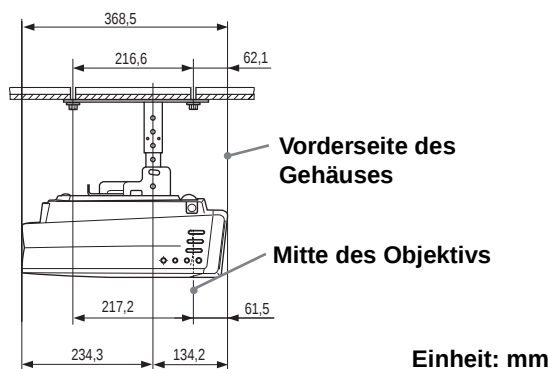
150/175/200 mm

Bei Verwendung des Einstellrohrs (c):

250/275/300 mm



Seitenansicht



Schritt 2: Anschließen des Projektors

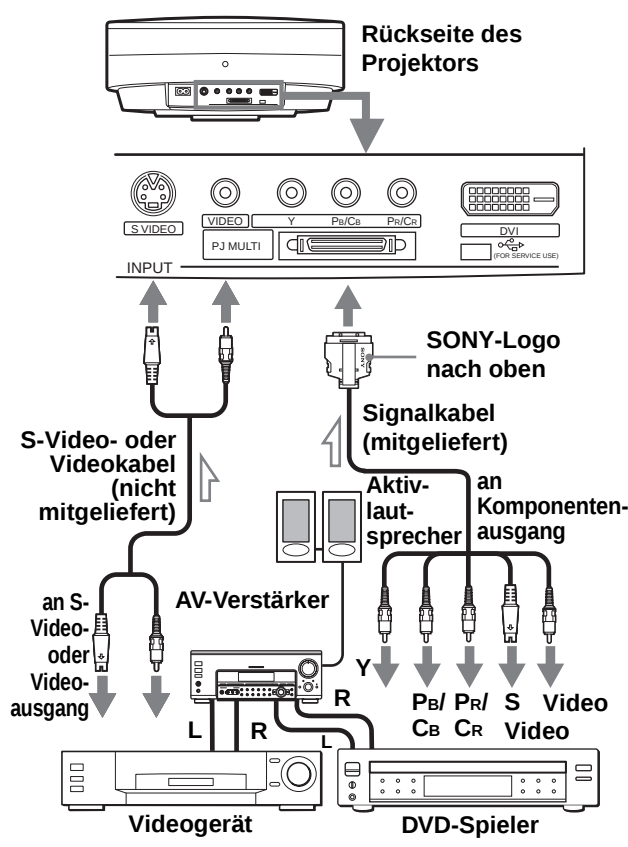
Beachten Sie beim Anschließen unbedingt die folgenden Hinweise:

- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die richtigen Kabel für jeden Anschluss.
- Führen Sie Kabelstecker bis zum Anschlag ein. Lose sitzende Stecker sind oft die Ursache für Rauschstörungen. Ziehen Sie beim Trennen eines Kabels immer nur am Stecker, nicht am Kabel selbst.
- Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes zur Hand.
- Wenn Sie den Projektor an eine PJ MULTI- oder DVI-Buchse anschließen, wählen Sie das Eingangssignal mit dem Menüposten "Input-A Sig.wahl" oder "Digitalsig.wahl" im Menü EINSTELLUNG . ( Seite 29)

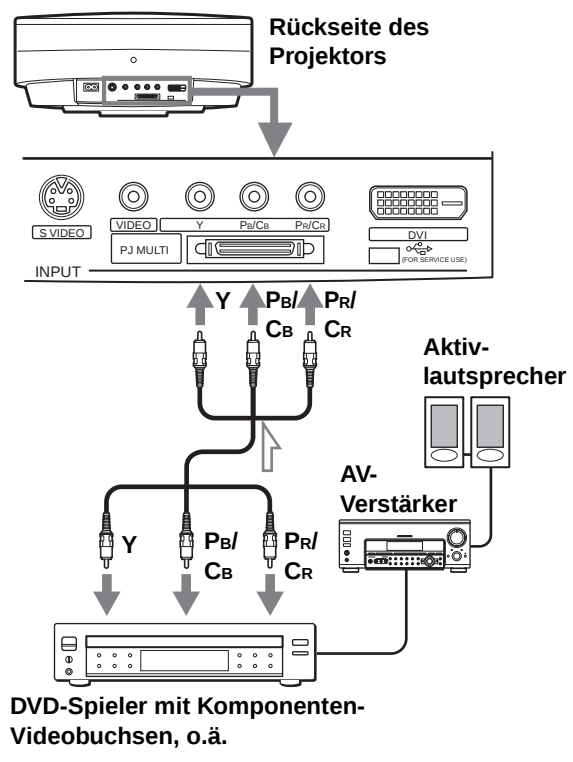
Hinweis

Trennen Sie das DVI-Kabel ab, und schalten Sie den Digitaltuner o.ä. aus, bevor Sie die Einstellung von "Digitalsig.wahl" ändern.

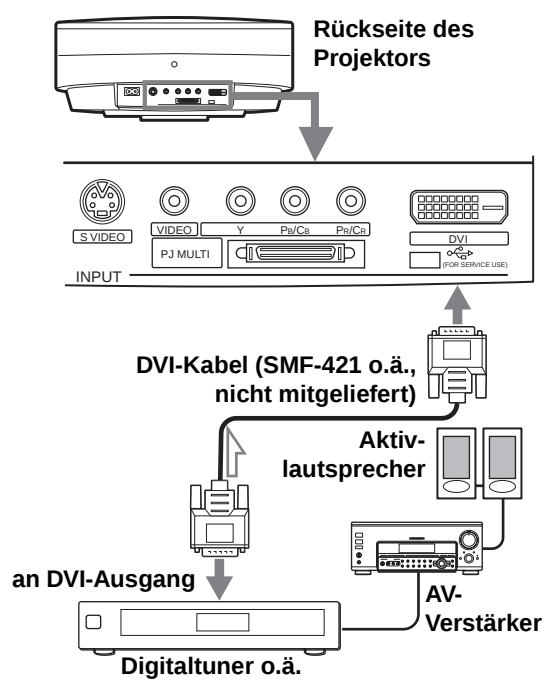
Anschluss von Videogeräten



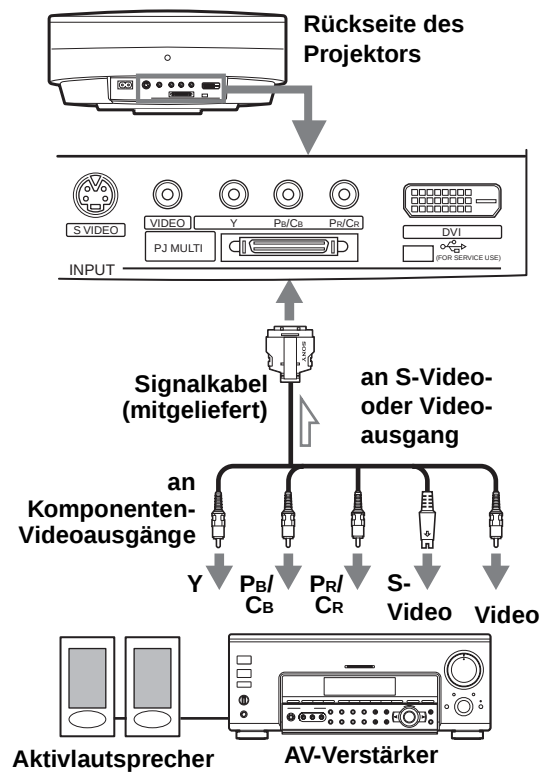
Anschluss eines DVD-Spielers mit Komponentenausgängen



Anschluss eines Digitaltuners über die DVI-Buchse



Anschluss eines AV-Verstärkers



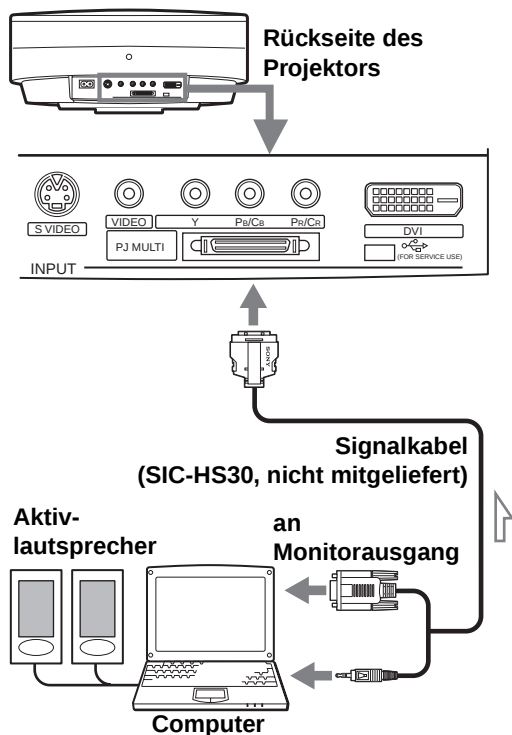
Anschluss eines Computers

Anschluss an eine Analogbuchse

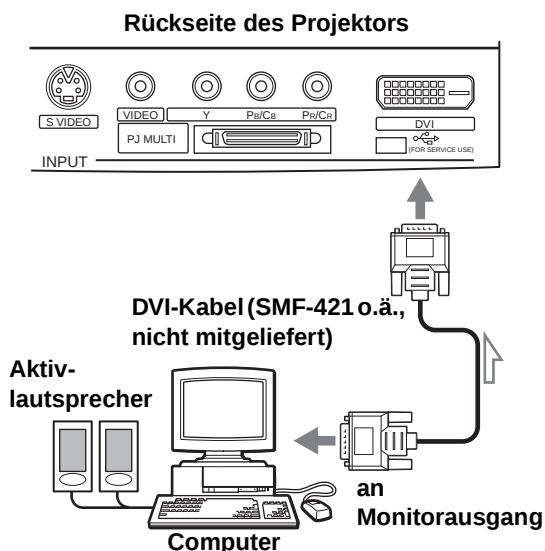
Um den Ton des Computers wiederzugeben, verwenden Sie die in den Computer eingebauten Lautsprecher, oder schließen Sie Aktivlautsprecher an den Computer an.

Hinweis

Selbst wenn Sie das Signalkabel an den Audioausgang des Computers anschließen, erfolgt keine Tonwiedergabe über den Projektor.

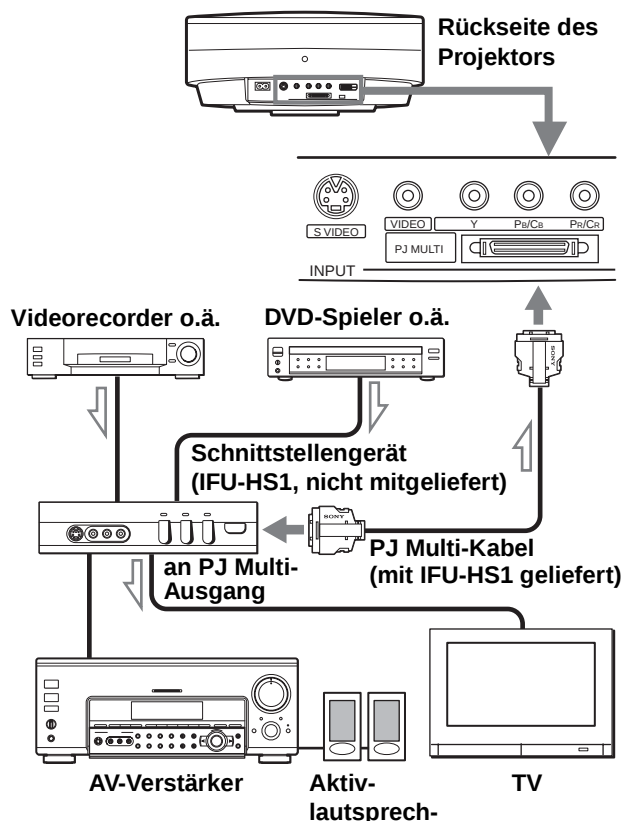


Anschluss an die DVI-Buchse

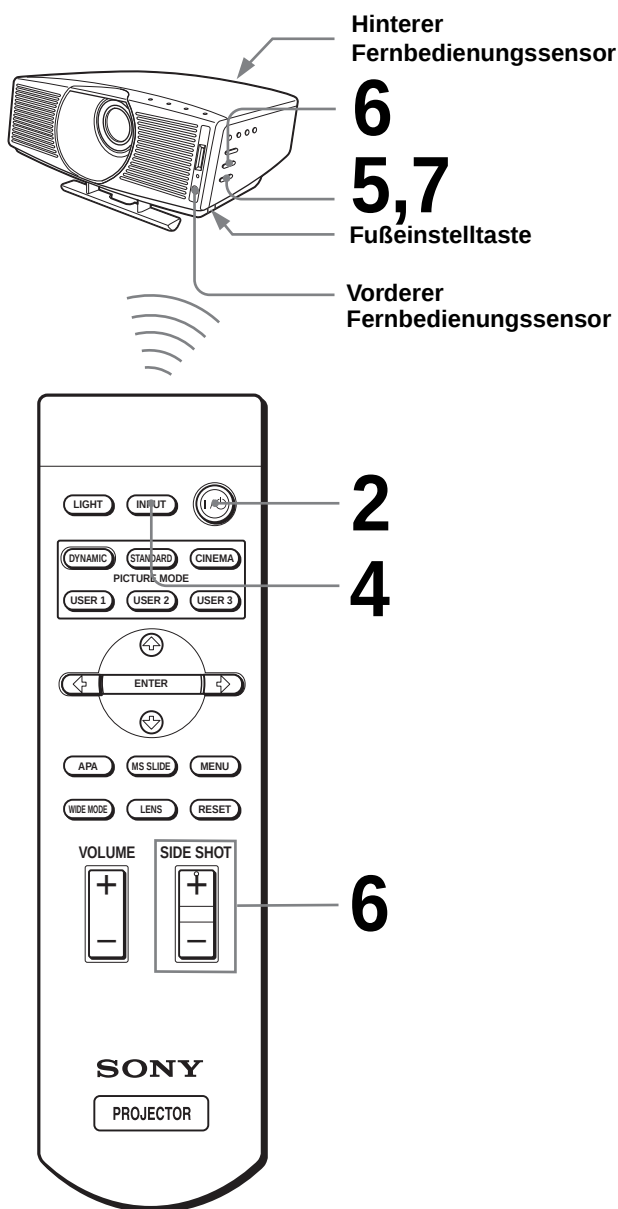


Anschluss über das optionale Schnittstellengerät

Bei Verwendung des optionalen Schnittstellengeräts können Sie mehrere Videogeräte anschließen und deren Ausgänge durch einfache Betätigung des Wahlschalters am Schnittstellengerät zum Projektor oder Fernsehgerät durchschalten.



Schritt 3: Einstellen der Bildgröße und Bildlage



Tipp

Die Tasten I / (Ein/Bereitschaft), INPUT, MENU und /ENTER (Joystick) an der Seitenwand des Projektors haben die gleiche Funktion wie die entsprechenden Tasten der Fernbedienung.

1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.



Leuchtet rot.

2 Drücken Sie die Taste I/ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.



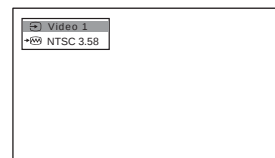
Leuchtet grün.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

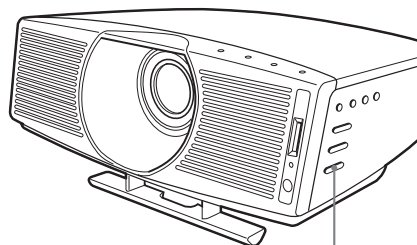
Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes zur Hand.

4 Drücken Sie INPUT, um das Bild auf die Leinwand zu projizieren.

Mit jedem Tastendruck ändert sich die Eingangsanzeige. (Seite 21)



5 Stellen Sie die Schärfe mit der Taste FOCUS +/- grob ein.



Taste FOCUS +/-

6 Stellen Sie Bildgröße und Bildlage so ein, dass das Bild die Leinwand ausfüllt.

Projektion unter Verwendung der Einstellungen "Side Shot" und "V Trapez"

① Stellen Sie die Vertikalposition mit dem Einstellfuß ein.

Wenn Sie "V Trapez" im Menü ANFANGSWERTE auf "Auto" einstellen (☞ Seite 30), wird die vertikale Verzerrung automatisch korrigiert. Angaben zur Verwendung des Einstellfußes finden Sie unter "Verwendung des Einstellfußes" auf Seite 18.

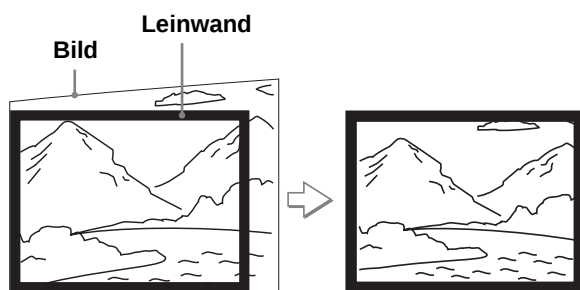
Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem "V Trapez" keine vollkommene Korrektur der Trapezverzerrung erzielt.

② Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke oder rechte Bildkante an die entsprechende Leinwandkante angepasst ist.

Wenn Sie den Projektor links von der Leinwand aufstellen, nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke Bildkante an die linke Leinwandkante angepasst ist. Befindet sich der Projektor auf der rechten Seite, stellen Sie ihn so ein, dass die rechte Bildkante an die rechte Leinwandkante angepasst ist.

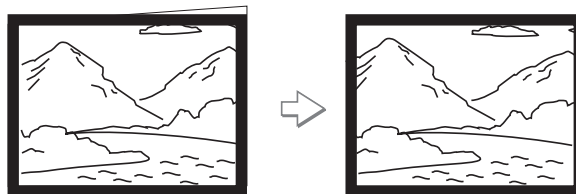
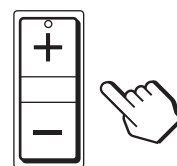
Richten Sie gleichzeitig die Unterkante des Bilds auf die Unterkante der Leinwand aus.



③ Korrigieren Sie die horizontale Trapezverzerrung mit der Taste SIDE SHOT + oder -.

Drücken Sie SIDE SHOT + oder -, bis die Oberkante des Bilds parallel zur Unterkante ist. Falls die linke Kante länger als die rechte Kante ist, drücken Sie SIDE SHOT -.

SIDE SHOT



Drücken Sie SIDE SHOT +, falls die rechte Kante länger ist. Um eine Feinkorrektur der Verzerrung durchzuführen, drücken Sie ↑ oder ↓.

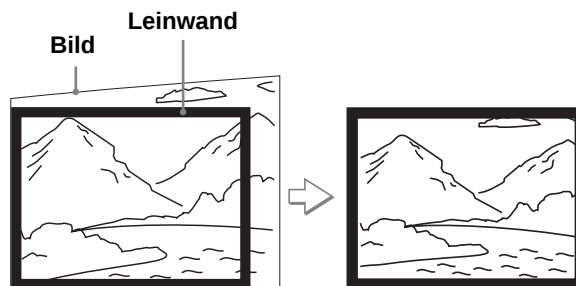
Wenn nur mit der Einstellung "Side Shot" projiziert wird

① Setzen Sie "V Trapez" im Menü ANFANGSWERTE auf "Manuell", und stellen Sie dann den Wert auf "0" ein (☞ Seite 30), oder drücken Sie RESET.

② Nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke oder rechte Bildkante an die entsprechende Leinwandkante angepasst ist.

Wenn Sie den Projektor links von der Leinwand aufstellen, nehmen Sie die Einstellung so vor, dass die linke Bildkante an die linke Leinwandkante angepasst ist. Befindet sich der Projektor auf der rechten Seite, stellen Sie ihn so ein, dass die rechte Bildkante an die rechte Leinwandkante angepasst ist.

Stellen Sie gleichzeitig die vertikale Größe der angepassten Bildkante mit ZOOM +/- auf die Leinwandgröße ein.



③ Korrigieren Sie die horizontale Trapezverzerrung mit der Taste SIDE SHOT + oder -.

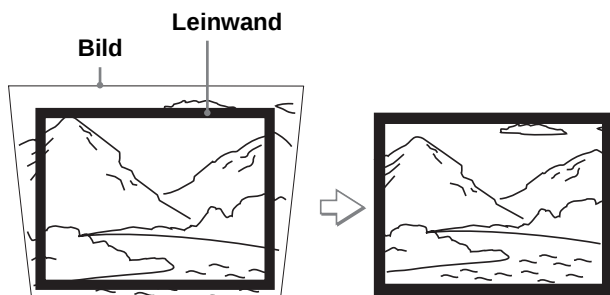
Angaben zur Korrektur finden Sie in Schritt ③ unter "Projektion unter Verwendung der Einstellungen "Side Shot" und "V Trapez".

Frontale Projektion

Nehmen Sie die Einstellung mit Hilfe des Einstellfußes und der Taste ZOOM +/- so vor, dass Lage und Größe der Bildunterkante an die Unterkante der Leinwand angepasst sind.

Wenn Sie "V Trapez" im Menü ANFANGSWERTE auf "Auto" einstellen (☞ Seite 30), wird die vertikale Verzerrung automatisch korrigiert.

Angaben zur Verwendung des Einstellfußes finden Sie unter "Verwendung des Einstellfußes".

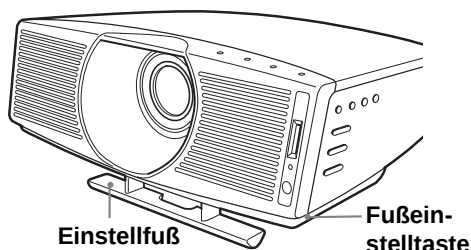


Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem "V Trapez" keine vollkommene Korrektur der Trapezverzerrung erzielt.

7 Drücken Sie FOCUS +/-, um die Schärfe zu korrigieren.

Verwendung des Einstellfußes



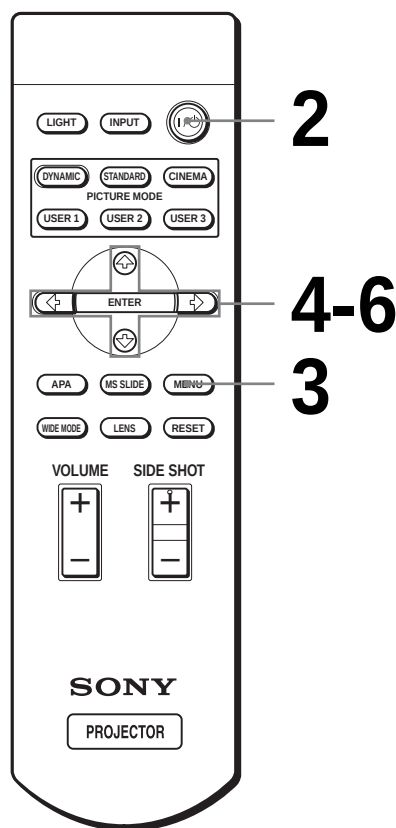
Stellen Sie die Bildlage mit dem Einstellfuß ein. Heben Sie den Projektor an, während Sie die Fuß-einstelltaste drücken, und lassen Sie dann die Taste los. Bewegen Sie den Projektor bei gedrückt gehaltener Fuß-einstelltaste, und lassen Sie die Taste dann an der Raststellung los.

Tipp

Wenn Sie FOCUS +/- oder ZOOM +/- in den Schritten 5 bis 7 drücken, wird das eingebaute Signalmuster auf die Leinwand projiziert. Wenn Sie Schärfe und Bildgröße unter Verwendung des gegenwärtigen Eingangssignals einstellen wollen, stellen Sie "Testmuster" im Menü ANFANGSWERTE ☞ auf "Aus" ein. (☞ Seite 30)

Schritt 4: Wahl der Menüsprache

Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von neun Sprachen auswählen. Die Vorgabe ist Englisch.



Tipp

Anstelle der Tasten ↑/↓/←/→/ENTER an der Fernbedienung können Sie auch den Joystick an der Seitenwand des Projektors für die Menübedienung verwenden.

1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

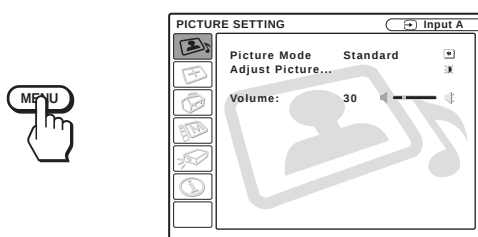
Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.

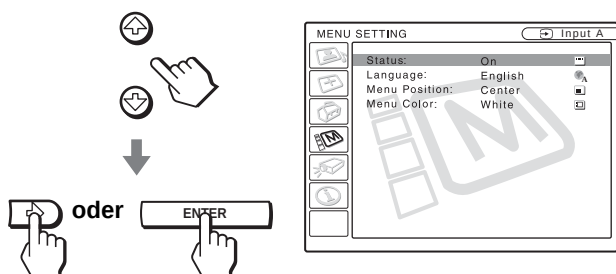
3 Drücken Sie MENU.

Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.

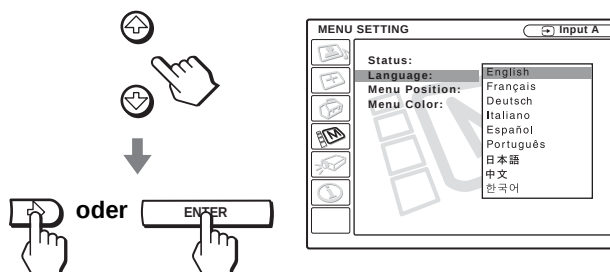


4 Wählen Sie das Menü MENU SETTING mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann → oder ENTER.

Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

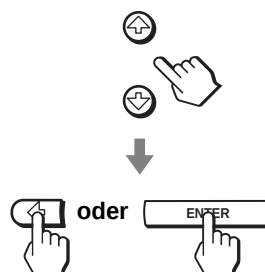


5 Wählen Sie "Language" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann → oder ENTER.



6 Wählen Sie die gewünschte Sprache mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann ← oder ENTER.

Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.



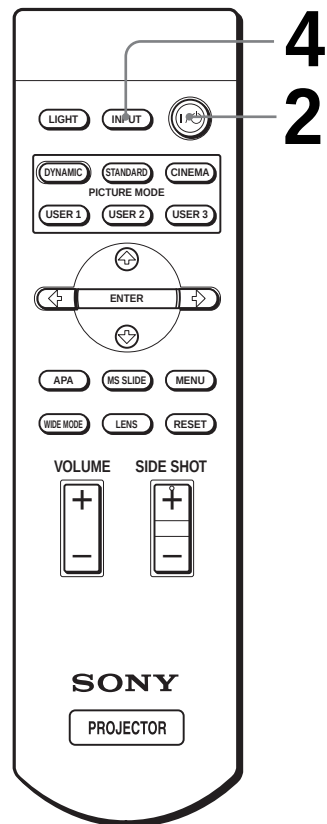
So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie MENU.

Projizieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit dem Projektor Bilder von den angeschlossenen Geräten auf die Leinwand projizieren. Dieser Abschnitt beschreibt auch die Verfahren zur Wahl des Breitbildmodus und der von Ihnen bevorzugten Bildqualität.

Projizieren des Bilds auf die Leinwand



1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.



Leuchtet rot.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft), um den Projektor einzuschalten.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün.



Leuchtet grün.

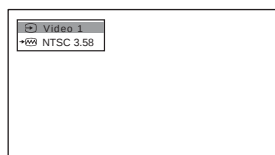
3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes zur Hand.

4 Drücken Sie INPUT mehrmals zur Wahl des Eingangs, dessen Bild Sie auf die Leinwand projizieren wollen.

Die Anzeige des gewünschten Eingangs erscheint.

Beispiel: Zur Wiedergabe des Bilds von dem an die Buchse VIDEO INPUT angeschlossenen Videogeräts.



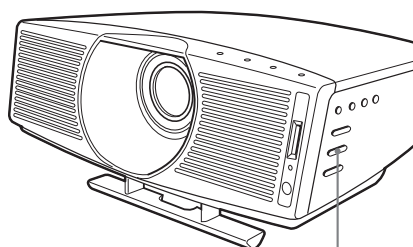
Wiedergabe von	Eingangsanzeige
Videogerät an VIDEO INPUT am Projektor	Video 1
Videogerät an S VIDEO INPUT am Projektor	S-Video 1
RGB/Komponentensignal an PJ MULTI INPUT über das optionale Signalkabel oder das Schnittstellengerät	Eingang A*
Videogerät an PJ MULTI INPUT über das optionale Signalkabel oder das Schnittstellengerät	Video 2
Videogerät mit S VIDEO an PJ MULTI INPUT über das optionale Signalkabel oder das Schnittstellengerät	S-Video 2
Komponentensignal an Y / Pb/Cb / Pr/Cr am Projektor	Komponenten
Digitalvideogerät an DVI-Buchse am Projektor	Digital*
“Memory Stick” im “Memory Stick”-Schlitz	MS

* Stellen Sie den Menüposten “Input-A Sig.wahl” oder “Digitalsig.wahl” im Menü EINSTELLUNG entsprechend dem Eingangssignal ein. (Seite 29)

Hinweis

Trennen Sie das DVI-Kabel ab, und schalten Sie den Digitaltuner o.ä. aus, bevor Sie die Einstellung von “Digitalsig.wahl” ändern.

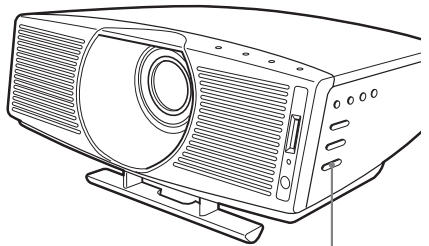
5 Drücken Sie ZOOM +/- zum Einstellen der Bildgröße.



Taste ZOOM +/-

6 Drücken Sie FOCUS +/- zum Einstellen der Schärfe.

Stellen Sie die optimale Bildschärfe ein.



Taste FOCUS +/-

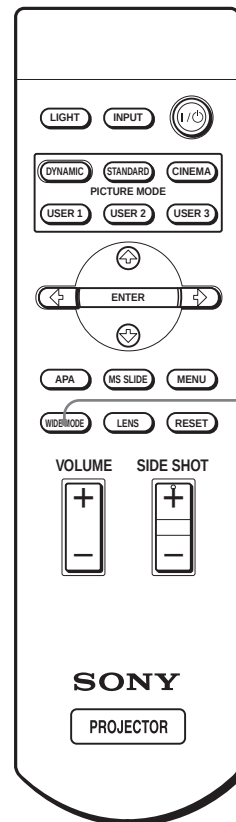
So schalten Sie den Projektor aus

- 1 Drücken Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft).**
Die Meldung "AUSSCHALTEN?" erscheint auf dem Bildschirm.
- 2 Drücken Sie die Taste I/⏻ erneut.**
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft nach, um den Projektor abzukühlen. Solange die Anzeige ON/STANDBY schnell blinkt, kann sie nicht durch Drücken der Taste I/⏻ zum Leuchten gebracht werden.
- 3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Ventilator stehen bleibt und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.**

Anstatt die obigen Schritte auszuführen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft) etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Wahl des Breitbildmodus

Der Projektor bietet Ihnen die Möglichkeit, den für das empfangene Videosignal geeigneten Breitbildmodus zu wählen. Die Wahl ist auch über das Menü möglich. (☞ Seite 28)



Taste WIDE MODE

Drücken Sie WIDE MODE.

Mit jedem Drücken der Taste können Sie die geeignete "Wide-Modus"-Einstellung wählen.

Voll

Ein gestauchtes 16:9-Bild wird bildschirmfüllend mit dem korrekten Seitenverhältnis angezeigt. Ein 4:3-Bild wird horizontal auf das Format 16:9 gedehnt.

**Tipp**

gestaucht: Ein Bild mit einem Original-Seitenverhältnis von 16:9 wird auf das Format 4:3 horizontal komprimiert aufgezeichnet.

Normal

Ein Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird in voller vertikaler Bildschirmgröße auf der Leinwand zentriert angezeigt.

**Wide-Zoom**

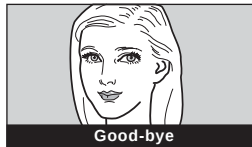
Ein 4:3-Bild wird vergrößert, und der obere und untere Bildbereich wird zur Anpassung an den 16:9-Bildschirm komprimiert. Verwenden Sie diesen Modus, um Nachrichtenprogramme, Fernsehshows usw. wiederzugeben.

**Zoom**

Ein Bild mit einem normalen Seitenverhältnis von 4:3 wird vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert, um den 16:9-Bildschirm auszufüllen. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Filmen im Breitformat.

**Untertitel**

Der Untertitelbereich wird komprimiert und am unteren Bildschirmrand angezeigt. Verwenden Sie diesen Modus, um einen Film mit Untertiteln wiederzugeben.

**Voll durch**

Eins-zu-Eins-Zuordnung erfolgt mit einem gestauchten 16:9-Bild. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt.

**Normal durch**

Eins-zu-Eins-Zuordnung wird mit einem Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis durchgeführt. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt.

**Hinweise**

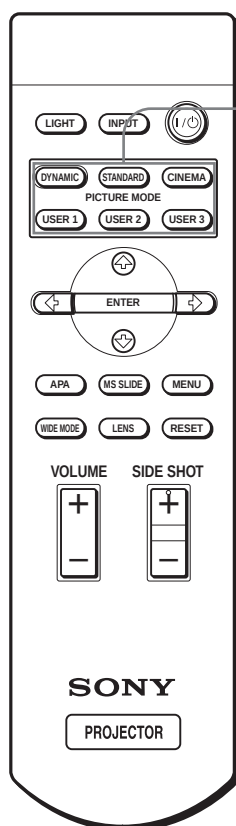
- Die vertikale Bildposition kann nur dann mit "V Position" im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG eingestellt werden, wenn "Zoom" oder "Untertitel" gewählt wird.
- Die Untertitelposition kann nur dann mit "Titelbereich" im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG eingestellt werden, wenn "Untertitel" gewählt wird.
- Wenn Sie "Voll durch" oder "Normal durch" wählen, während ein anderes Videosignal als DTV (720/60p, 720/50p, 1080/60i oder 1080/50i) oder 1080/24Psf eingegeben wird, kann "V Trapez" oder "Side Shot" im Menü ANFANGSWERTE nicht eingestellt werden.

Hinweise zur Wahl des Breitbildmodus

- Beachten Sie bei der Wahl des Breitbildmodus, dass bei einer Veränderung des Seitenverhältnisses auch das Aussehen des Originalbilds verändert wird.
- Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten des Breitbildmodus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Wahl des Bildwiedergabemodus

Der Projektor bietet Ihnen die Möglichkeit, den Bildwiedergabemodus zu wählen, der für den Programmtyp oder die Raumverhältnisse am besten geeignet ist.



Tasten PICTURE MODE
DYNAMIC
STANDARD
CINEMA
USER 1, 2 und 3

Drücken Sie eine der PICTURE MODE-Tasten (DYNAMIC, STANDARD, CINEMA oder USER 1, 2 und 3).

DYNAMIC

Wählen Sie diesen Modus, um den Bildkontrast und die Schärfe zu erhöhen.

STANDARD

Dieser Modus wird für normale Wiedergabebedingungen in Ihrer Wohnung empfohlen.

Wählen Sie diesen Modus auch, um Rauigkeiten zu reduzieren, wenn Sie Bilder mit DYNAMIC betrachten.

CINEMA

Wählen Sie diesen Modus, um ein weiches, filmähnliches Bild zu erhalten.

USER 1, 2 und 3

Sie können die Bildqualität je nach Ihrem Geschmack einstellen und die Einstellungen im gewählten Speicherplatz des Projektors speichern. Drücken Sie eine der Tasten USER 1, 2 und 3, und nehmen Sie dann die Bildeinstellungen mit Hilfe der Menüs vor. Durch Drücken der entsprechenden Taste können Sie die gespeicherten Einstellungen aufrufen, um das Bild mit der eingestellten Bildqualität wiederzugeben. (📖 Seite 27)

Verwendung der Menüs

Dieser Abschnitt beschreibt die verschiedenen Einstellungen und Justierungen, die mit den Menüs vorgenommen werden können.

Menügesteuerte Bedienung

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt. Wenn Sie einen Posten wählen, dem Punkte (...) nachgestellt sind, erscheint ein Untermenü mit Einstellungsposten. Sie können den Farbton der Menüanzeige und die angezeigte Menüsprache im Bildschirmmenü ändern. Angaben zum Ändern der Menüsprache finden Sie unter “Wahl der Menüsprache” auf Seite 18.

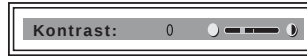
Angezeigte Posten

Eingangssignalanzeige



Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

Bildeinstellungsmenü



Eingangssignalanzeige

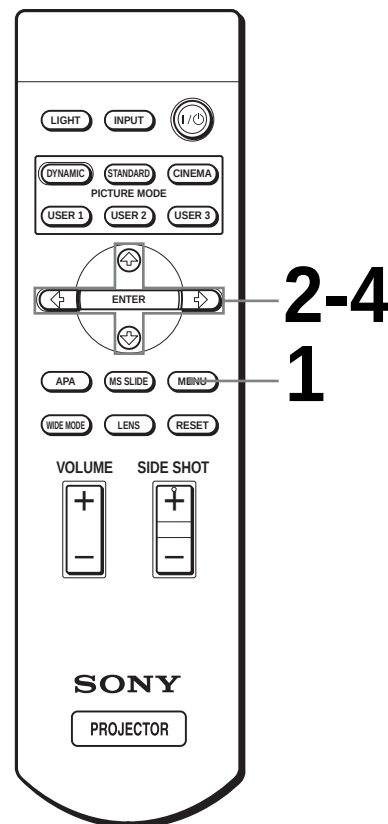
Zeigt den gewählten Eingangskanal an. wird angezeigt, wenn kein Signal eingespeist wird. Sie können diese Anzeige mit “Status” im Menü MENÜ-EINSTELLUNG ausblenden.

Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

Für Eingang A: “Computer”, “Komponenten” oder “Video GBR” wird angezeigt.

Für Digital: “Computer” oder “Video GBR” wird angezeigt.

Für Video/S-Video-Eingang: “Auto” oder die Einstellung von “Farbsystem” im Menü EINSTELLUNG wird angezeigt.



1 Drücken Sie MENU.

Das Menü wird angezeigt.

Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



2 Wählen Sie ein Menü mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann → oder ENTER.

Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie den einzustellenden Menüposten mit ↑ oder ↓ aus, und drücken Sie dann → oder ENTER.

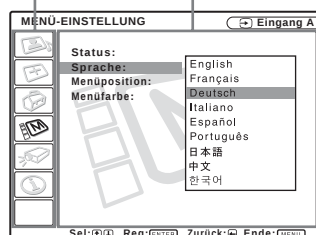
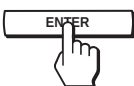
Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt.

Kontextmenü

Menü Einstellungsposten

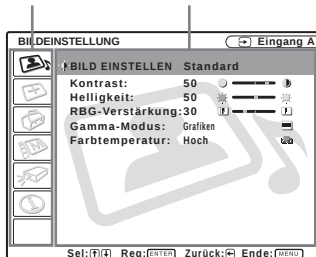


oder



Untermenü

Menü Einstellungsposten



4 Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen eines Postens vor.

Zum Ändern des Einstellwerts

Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie ↑ oder →.

Um den Wert zu erniedrigen, drücken Sie ↓ oder ←.

Drücken Sie ENTER, um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen.

Zum Ändern der Einstellung

Drücken Sie ↑ oder ↓, um die Einstellung zu ändern.

Drücken Sie ← oder ENTER, um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie MENU.

So machen Sie vorgenommene Änderungen rückgängig

Wählen Sie den Posten, den Sie zurücksetzen wollen, und drücken Sie dann RESET.

“Ausgeführt!” erscheint auf dem Bildschirm, und die Einstellung wird auf die Vorgabe zurückgesetzt.

Die folgenden Posten können zurückgesetzt werden:

- “Kontrast”, “Helligkeit”, “Farbe”, “Farbton”, “Schärfe” und “RBG-Verstärkung” unter “Bild einstellen...” im Menü BILDEINSTELLUNG
- “Punkt-Phase”, “H Größe” und “Lage” unter “Signal einstellen...” im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG
- “V Trapez” (bei Einstellung auf “Manuell”) und “Side Shot” des Menüs ANFANGSWERTE

Menülisten

Menükonfigurationen

Der Projektor verfügt über sechs Menüseiten. Die einstellbaren Posten jeder Menüseite werden auf den Seiten 27 bis 30 beschrieben.



Menü BILDEINSTELLUNG

Das Menü BILDEINSTELLUNG wird für Bildeinstellungen verwendet. Sie können auch die Lautstärke einstellen (nur für "Memory Stick" verfügbar).



Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wird zum Einstellen des Eingangssignals verwendet. Sie können u.a. die Bildgröße einstellen und den Breitbildmodus wählen.



Menü EINSTELLUNG

Das Menü EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menü MENÜ-EINSTELLUNG

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG wird u.a. verwendet, um die Anzeigeposition und die Intensität des Hintergrundbilds der Menüanzeige zu ändern.



Menü ANFANGSWERTE

Das Menü ANFANGSWERTE wird zur Korrektur der Bildverzeichnung verwendet.



Menü INFORMATIONEN

Das Menü INFORMATIONEN zeigt die horizontalen und vertikalen Frequenzen des Eingangssignals sowie die Betriebszeit der Lampe an.

Menüposten

Die verfügbaren Menüposten sind von den jeweiligen Eingangssignalen abhängig. Posten, die nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt. (🔍 Seite 63)



BILDEINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Bildmodus	Sie können den Bildwiedergabemodus wählen, der für den Bildtyp oder die Umgebung am besten geeignet ist. Dynamisch: Wählen Sie diesen Modus, um den Bildkontrast und die Schärfe zu erhöhen. Standard: Wird für normale Wiedergabebedingungen empfohlen. Wählen Sie diesen Modus auch, um Rauigkeiten zu reduzieren, wenn Sie Bilder mit Dynamisch betrachten. Kino: Wählen Sie diesen Modus, um ein weiches, filmähnliches Bild zu erhalten. Benutzer 1, 2 und 3: Sie können die Bildqualität Ihrem Geschmack anpassen und die Einstellungen speichern. Durch Drücken der Taste PICTURE MODE können Sie die gespeicherten Einstellungen aufrufen, um das Bild mit der eingestellten Bildqualität wiederzugeben. So speichern Sie die Einstellungen 1 Wählen Sie Benutzer 1, 2 oder 3. 2 Stellen Sie die gewünschten Posten in den Menüs ein. Die folgenden Posten können gespeichert werden: Posten unter "Bild einstellen..." außer "Lautstärke" und "Wide-Modus" Tipp Sie können die Bildqualität auch im Modus "Dynamisch", "Standard" oder "Kino" einstellen. Zur Rücksetzung auf die Vorgaben drücken Sie RESET.
Lautstärke	Dient zum Einstellen der Lautstärke. Tipp Tonwiedergabe erfolgt nur, wenn eine in einem "Memory Stick" gespeicherte Filmdatei wiedergegeben wird.
Bild einstellen...	
Kontrast	Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.
Helligkeit	Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.
Farbe	Je höher der Wert, desto stärker die Farbsättigung. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Farbsättigung.

Posten	Beschreibung
Farbton	Je höher der Wert, desto stärker werden die Grüntöne betont. Je niedriger der Wert, desto stärker werden die Rottöne betont.
Schärfe	Je höher der Wert, desto schärfer das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.
RBG-Verstärkung	Dient zur Einstellung der Bildschärfe, wenn Computer-Signale eingespeist werden.
Schwarzwert	Schwarz wird betont, um ein “dynamischeres” Bild zu erhalten. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Eingangssignalquelle vor. Hoch: Erhöht die Betonung von Schwarz. Niedrig: Verringert die Betonung von Schwarz. Aus: Deaktiviert diese Funktion.
Gamma-Modus	Grafiken: Gibt Fotos in natürlichen Farbtönen wieder. Text: Verstärkt den Kontrast zwischen Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.
Farbtemperatur	Hoch: Verleiht Weiß einen Blaustich. Mittel: Verleiht Weiß einen neutralen Farbton. Niedrig: Verleiht Weiß einen Rotstich.
DDE (Dynamic Detail Enhancer)	Aus: Gibt Videosignale im Zeilensprungformat ohne Umwandlung wieder. Fortlaufend: Wandelt Videosignale im Zeilensprungformat in ein progressives Format um. Film: Wählen Sie normalerweise diese Option. 2-3 Pull-Down-Filmquellen werden mit ruckfreier Bildbewegung wiedergegeben. Wenn ein Videosignal eines anderen Formats als 2-3 Pull-Down eingegeben wird, wird “Fortlaufend” automatisch gewählt.
Kino-schwarz	Dient zum Umschalten der Lampen-Wattzahl während der Projektion. Ein: Schwarz wird durch Reduzieren der Lampen-Wattzahl betont. Aus: Normale Wattzahl. Tipp Wird “Kino-schwarz” auf “Ein” eingestellt, verwendet die Lampe beim nächsten Einschalten anfänglich die Einstellung “Aus”, und wechselt dann zu “Ein”.

🔧 EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Signal einstellen...	
Punkt-Phase	Dient zum Verbessern eines Bilds von einem Computer, nachdem es durch Drücken der Taste APA eingestellt worden ist.

Posten	Beschreibung
H Größe	Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmaler das Bild.
Lage	Je höher der Wert für H (horizontal), desto weiter verschiebt sich das Bild nach rechts, und je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach links. Verwenden Sie ◀ oder ▶ um die horizontale Position einzustellen. Je höher der Wert für V (vertikal), desto weiter verschiebt sich das Bild nach oben, und je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach unten. Verwenden Sie ↑ oder ↓, um die vertikale Position einzustellen.
Wide-Modus	Sie können den Bildmodus mit 4:3-Seitenverhältnis, “Normal”, “Normal durch”, den Bildmodus mit 16:9-Seitenverhältnis, “Voll”, “Wide-Zoom”, “Zoom”, “Untertitel” und “Voll durch” wählen. Voll: Das gestauchte* 16:9-Bild wird mit dem korrekten Seitenverhältnis angezeigt. Das 4:3-Bild wird horizontal auf das Format 16:9 gedehnt. * gestaucht: Ein Bild mit einem Original-Seitenverhältnis von 16:9 wird auf das Format 4:3 horizontal komprimiert aufgezeichnet. Normal: Das Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird in voller vertikaler Bildschirmgröße angezeigt. Wide-Zoom: Das Bild mit 4:3-Seitenverhältnis wird vergrößert, und der obere und untere Bildbereich wird zur Anpassung an den 16:9-Bildschirm komprimiert. Verwenden Sie diesen Modus, um Nachrichtenprogramme, Fernsehshows usw. wiederzugeben. Zoom: Ein Bild mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wird vertikal und horizontal im gleichen Verhältnis vergrößert, um den 16:9-Bildschirm auszufüllen. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Filmen im Breitformat. Untertitel: Der Untertitelbereich wird komprimiert und am unteren Bildschirmrand angezeigt. Verwenden Sie diesen Modus, um einen Film mit Untertiteln wiederzugeben. Voll durch: Eins-zu-Eins-Zuordnung erfolgt mit einem gestauchten 16:9-Bild. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt.

Posten	Beschreibung
Wide-Modus	Normal durch: Eins-zu-Eins-Zuordnung erfolgt mit einem Bild mit 4:3-Seitenverhältnis. Das Bild wird in der Mitte der Leinwand angezeigt. Hinweis Wenn Sie "Full Through" oder "Normal Through" wählen, während ein anderes Videosignal als DTV (720/60p, 720/50p, 1080/60i oder 1080/50i) oder 1080/24Psf eingegeben wird, kann "V Trapez" oder "Side Shot" im Menü ANFANGSWERTE nicht eingestellt werden. Einzelheiten finden Sie unter "Wahl des Breitbildmodus" auf Seite 22.
V Position	Dient zur Einstellung der Vertikalposition des Bilds im Breitbildmodus. Je höher der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach oben. Je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich das Bild nach unten. Hinweis Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn "Zoom" oder "Untertitel" gewählt wird.
Titelbereich	Dient zum Einstellen des Untertitelbereichs. Je höher der Wert, desto weiter verschiebt sich der Untertitelbereich nach oben. Je niedriger der Wert, desto weiter verschiebt sich der Untertitelbereich nach unten. Hinweis Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn "Untertitel" gewählt wird.

EINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Intelligente APA	Wird dieser Posten auf Ein eingestellt, wird die APA-Funktion für das von einem Computer eingegebene Signal automatisch aktiviert, so dass das Bild deutlich sichtbar ist. Die APA-Funktion kann auch durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung aktiviert werden. Tipp Die APA (Auto Pixel Alignment)-Funktion stellt das Eingangssignal von einem Computer automatisch so ein, dass das Bild deutlich wiedergegeben wird.
Auto. Eingwahl	Setzen Sie diesen Posten auf Ein, wenn ein optionales Schnittstellengerät (z.B. IFU-HS1) an die Buchse PJ MULTI des Projektors angeschlossen wird.

Posten	Beschreibung
Input-A Sig.wahl	Dient zur Wahl des von einem Gerät eingegebenen Signals durch Wählen von "Eingang A" mit der Taste INPUT. Computer: Das Signal von einem Computer wird eingegeben. Komponenten: Das normale oder progressive Komponentensignal von einem DVD-Spieler, digitalen Satellitentuner usw. wird eingegeben. Video GBR: Das Signal von einer Spielkonsole oder einer HDTV-Sendung wird eingegeben.
Digitalsig.wahl	Dient zur Wahl des von einem Gerät eingegebenen Signals durch Wählen von "Digital" mit der Taste INPUT. Computer: Das Signal von einem Computer wird eingegeben. Video GBR: Das Signal von einem Digitaltuner usw. wird eingegeben. Hinweis Trennen Sie das DVI-Kabel ab, und schalten Sie den Digitaltuner o.ä. aus, bevor Sie die Einstellung von "Digitalsig.wahl" ändern.
Farbsystem	Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals. Auto.: Das Farbsystem des Eingangssignals wird automatisch unter NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M oder PAL-N ausgewählt. "NTSC3.58"-"PAL-N": Das Farbsystem wird manuell auf das ausgewählte System eingestellt.
P save-modus	Wird dieser Posten auf Ein gesetzt, leuchtet die Anzeige POWER SAVING auf. Wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt, schaltet der Projektor in den Stromsparmodus, die Lampe erlischt, und der Ventilator läuft weiter. Im Stromsparmodus sind während der ersten 60 Sekunden alle Tasten funktionsunfähig. Der Stromsparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird. Wenn Sie den Stromsparmodus deaktivieren wollen, wählen Sie Aus.
Beleuchtung	Bei Einstellung auf Ein wird die Beleuchtung an der Oberseite des Projektors eingeschaltet. Bei Einstellung auf Aus wird die Beleuchtung ausgeschaltet.

MENÜ-EINSTELLUNG

Posten	Beschreibung
Status	Wählen Sie Aus, um alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Ausschaltmeldung und den Warnmeldungen abzuschalten.

Posten	Beschreibung
Sprache	Dient zur Wahl der Sprache für die Menüs und Bildschirmanzeigen. Die folgenden Sprachen stehen zur Auswahl: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Japanisch, Chinesisch und Koreanisch.
Menüposition	Dient zur Wahl der Anzeigeposition unter Links oben , Links unten , Mitte , Rechts oben und Rechts unten .
Menüfarbe	Dient zur Wahl der Farbe der Menüanzeige zwischen Weiß und Schwarz .

ANFANGSWERTE

Posten	Beschreibung
V Trapez	Dient zur Korrektur der vertikalen Trapezverzeichnung des Bilds. () Auto.: Dies ist die Normaleinstellung. Manuell: Ein niedrigerer Wert wird eingestellt (Richtung –), wenn die Unterseite des Trapezes länger als die Oberseite ist. Ein höherer Wert wird eingestellt (Richtung +), wenn die Oberseite des Trapezes länger als die Unterseite ist. Wenn Sie den Projektor nur mit “Side Shot” benutzen, wählen Sie “Manuell”, und stellen Sie den Wert auf “0” ein. Hinweis Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem “V Trapez” keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt.
Side Shot	Dient zur Korrektur der horizontalen Trapezverzeichnung des Bilds. () Stellen Sie den Wert auf “0” ein, wenn Sie nur “V Trapez” für die Bildkorrektur verwenden.
Bildumklappung	Dient zum horizontalen und/oder vertikalen Umklappen des Bilds auf der Leinwand. Aus: Das Bild wird nicht umgeklappt. HV: Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt. H: Das Bild wird horizontal umgeklappt. V: Das Bild wird vertikal umgeklappt.
Hintergrund	Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal eingespeist wird. Zur Auswahl stehen “ Schwarz ” und “ Blau ”.

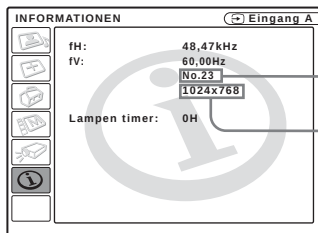
Posten	Beschreibung
Testmuster	Bei Einstellung auf Ein wird ein Testmuster auf der Leinwand angezeigt, wenn eine Einstellung mit “Objektiv-Zoom”, “Objektiv-Fokus”, “Side Shot” oder “V Trapez” vorgenommen wird. Wenn Sie kein Testmuster anzeigen wollen, setzen Sie diesen Posten auf Aus .
Höhenlagenmodus	Aus: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen. Ein: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1500 m.

Menü INFORMATIONEN

Posten	Beschreibung
fH	Zeigt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an.
fV	Zeigt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an.
Lampentimer	Zeigt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war.

Hinweis zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 34 Vorwahldatentypen für eingespeiste Signale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um eine optimale Bildwiedergabe zu gewährleisten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü INFORMATIONEN angezeigt.



Speicher-Nr.

Signaltyp

Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen. Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze für Eingang A, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können. Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Benutzerdatensätze registriert werden, wird der älteste Eintrag automatisch durch den neusten Eintrag überschrieben.

Der Tabelle auf Seite 64 können Sie entnehmen, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Da die Daten für die folgenden Signale aus dem Vorwahlspeicher abgerufen werden, können Sie diese Vorwahldaten mit "H Größe" ändern. Nehmen Sie eine Feineinstellung mit "Lage" vor.

Signal	Speicher-Nr.	H Größe
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328

Hinweis

Wenn das Seitenverhältnis des Eingangssignals nicht mit der Leinwandgröße übereinstimmt, erscheinen schwarze Balken auf der Leinwand.

Einstellen der Bildqualität eines Computersignals

Wenn Sie ein Computersignal projizieren, können Sie eine automatische Einstellung vornehmen, um ein optimales Bild zu erhalten.

- 1 Projizieren Sie ein Standbild vom Computer.
- 2 Drücken Sie die Taste APA (Auto Pixel Alignment).

Wenn das Bild korrekt eingestellt worden ist, erscheint "Ausgeführt" auf der Leinwand.

Hinweise

- Wenn Sie "Intelligente APA" auf "Ein" setzen, wird die APA-Funktion automatisch aktiviert.
- Drücken Sie die Taste APA, wenn das Bild im ganzen Anzeigebereich des Computers erscheint. Falls schwarze Balken am Bildrand vorhanden sind, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und das Bild kann sich über die Leinwand hinaus erstrecken.
- Wenn Sie das Eingangssignal umschalten oder einen Computer neu anschließen, drücken Sie die Taste APA erneut, um ein optimales Bild zu erhalten.
- Um die ursprüngliche Anzeige wiederherzustellen, drücken Sie die Taste APA erneut während der Einstellung.
- Je nach der Art der Eingangssignale kann es vorkommen, dass das Bild nicht korrekt eingestellt wird.
- Stellen Sie die Posten im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein, wenn Sie das Bild manuell einstellen. (☞ Seite 28)

Verwendung eines “Memory Stick”

Dieser Abschnitt beschreibt das Verfahren zum Projizieren von Bilddateien, die mit einer Digitalkamera aufgenommen und in einem “Memory Stick” gespeichert wurden. Mit den gespeicherten Dateien können Sie u.a. eine Präsentation durchführen oder eine Index-Anzeige der Bilder anzeigen.

Informationen zum “Memory Stick”

Was ist ein “Memory Stick”?

Der “Memory Stick” ist ein neuartiges, kompaktes, tragbares und vielseitiges IC-Speichermedium, dessen Speicherkapazität die einer Diskette bei weitem übertrifft. Der “Memory Stick” wurde speziell für das Übertragen und Austauschen digitaler Daten zwischen “Memory Stick”-kompatiblen Produkten entwickelt. Weil er auswechselbar ist, kann der “Memory Stick” auch für externe Datenspeicherung verwendet werden. Der “Memory Stick” ist in zwei Größen erhältlich: Standardgröße und Kompaktgröße (“Memory Stick Duo”). Wird der “Memory Stick Duo” in einen Memory Stick Duo-Adapter eingesetzt, hat er die gleiche Größe wie ein Standard-“Memory Stick” und kann mit Produkten verwendet werden, die mit dem Standard-“Memory Stick” kompatibel sind.

“Memory Stick”-Typen

Die folgenden drei “Memory Stick”-Typen sind erhältlich, um den Anforderungen verschiedener Funktionen zu entsprechen.

- “Memory Stick”
Dieser Typ kann jede Datenart speichern, mit Ausnahme von urheberrechtlich geschützten Daten, für die die MagicGate-Urheberrechtsschutztechnologie erforderlich ist.
- “MagicGate Memory Stick”
Dieser Typ ist mit der MagicGate-Urheberrechtsschutztechnologie ausgestattet.
- “Memory Stick-ROM”
Dieser Typ ist ein Nur-Lese-Speicher für vorbeschriebene Daten. Es ist nicht möglich, Daten in einem “Memory Stick-ROM” zu speichern oder die vorbeschriebenen Daten zu löschen.

Für den Projektor verfügbare “Memory Stick”-Typen

Sie können verschiedene “Memory Stick”-Typen – “Memory Stick”, “MagicGate Memory Stick” und “Memory Stick-ROM” – mit Ihrem Projektor verwenden. Da dieser Projektor jedoch die MagicGate-Normen nicht unterstützt, unterliegen die mit diesem Projektor aufgezeichneten Daten nicht dem MagicGate-Urheberrechtsschutz.

Hinweise zum “Memory Stick Duo”

- Wenn Sie einen “Memory Stick Duo” mit Ihrem Projektor verwenden wollen, müssen Sie ihn zuerst in den Memory Stick Duo-Adapter einsetzen, bevor Sie ihn in den Projektor einschieben können.
- Achten Sie beim Einsetzen des “Memory Stick Duo” in den Adapter auf korrekte Ausrichtung.
- Schieben Sie den Memory Stick Duo-Adapter in der korrekten Ausrichtung ein. Anderenfalls kann der Projektor beschädigt werden.
- Schieben Sie den Memory Stick Duo-Adapter nicht ohne eingesetzten “Memory Stick Duo” ein. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung des Projektors kommen.

Was ist MagicGate?

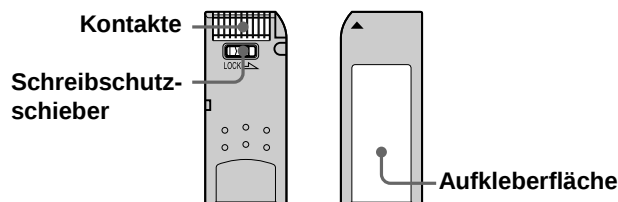
MagicGate ist ein Urheberrechtsschutzverfahren, das sich der Chiffrierungstechnologie bedient.

Mit diesem Projektor verwendbare Dateiformate

Der Projektor kann Bilddateien der folgenden Formate projizieren, die mit einer Digitalkamera aufgenommen und auf einem "Memory Stick" gespeichert wurden:

- Im JPEG (Joint Photographic Experts Group)-Format (Erweiterung: .jpg) komprimierte (DCF-kompatible) Bilddateien
- Mit Sony-Produkten aufgezeichnete Bilddateien im MPEG1-Format (MPEG MOVIE, MPEG MOVIE AD, MPEG MOVIE EX, MPEG MOVIE HQ, MPEG MOVIE HQX, MPEG MOVIE CV, VAIO Giga Pocket entsprechend Video-CD).

Vor Gebrauch eines "Memory Stick"



- Wird der Schreibschutzschieber des "Memory Stick" auf "LOCK" geschoben, können keine Daten aufgezeichnet, bearbeitet oder gelöscht werden.
- Benutzen Sie einen spitzen Gegenstand, z.B. einen Kugelschreiber, um den Schreibschutzschieber des "Memory Stick Duo" zu verschieben.
- Daten können beschädigt werden, wenn:
 - Sie den "Memory Stick" herausnehmen oder das Gerät ausschalten, während Daten gelesen oder geschrieben werden.
 - Sie den "Memory Stick" an einem Ort benutzen, der den Einflüssen von statischer Elektrizität oder elektrischer Störeinstreuung ausgesetzt ist.
- Wir empfehlen, Sicherungskopien von wichtigen Daten zu machen, die Sie im "Memory Stick" speichern.

Hinweise

- Kleben Sie außer den mitgelieferten Aufklebern nichts anderes auf die Aufkleberfläche des "Memory Stick".
- Bringen Sie den Aufkleber so an, dass er nicht über die Aufkleberfläche hinausragt.
- Üben Sie beim Beschriften des Notizenfelds am "Memory Stick Duo" keinen übermäßigen Druck aus.
- Bewahren Sie den "Memory Stick" bei Transport und Lagerung in seiner Schachtel auf.
- Vermeiden Sie jegliche Berührung der Kontaktleiste des "Memory Stick" mit Ihren Fingern oder mit Metallgegenständen.

- Vermeiden Sie Anstoßen, Biegen oder Fallenlassen des "Memory Stick".
- Unterlassen Sie das Zerlegen oder Abändern eines "Memory Stick".
- Lassen Sie den "Memory Stick" nicht nass werden.
- Vermeiden Sie Gebrauch oder Lagerung von "Memory Stick" an folgenden Orten:
 - Orte, die sehr heiß sind, wie z.B. ein in der Sonne geparktes Auto
 - Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
 - Orte, die hoher Luftfeuchtigkeit oder korrosiven Substanzen ausgesetzt sind

Hinweis zum Formatieren eines "Memory Stick"

"Memory Sticks" werden bereits werksseitig auf einen speziellen Standard formatiert. Wir empfehlen, "Memory Stick" in diesem Projektor zu formatieren.

Vorsicht beim Formatieren von "Memory Stick" auf einem PC

Beachten Sie die folgenden Punkte beim Formatieren eines "Memory Stick" auf einem PC. Der einwandfreie Betrieb eines mit einem PC formatierten "Memory Stick" in diesem Projektor kann nicht garantiert werden. Wenn Sie einen "Memory Stick" benutzen wollen, der mit einem PC formatiert wurde, müssen Sie den "Memory Stick" vorher mit diesem Projektor neu formatieren. Wird der "Memory Stick" nicht neu formatiert, gehen alle auf dem "Memory Stick" gespeicherten Daten verloren.

Zugriffslampe

Wenn die Zugriffslampe leuchtet oder blinkt, werden Daten vom "Memory Stick" ausgelesen oder darauf geschrieben. Setzen Sie den Computer oder Projektor während dieser Zeit keinen Erschütterungen oder Stößen aus. Unterlassen Sie das Ausschalten des Computers oder Projektors oder das Herausnehmen des "Memory Stick". Anderenfalls können die Daten beschädigt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

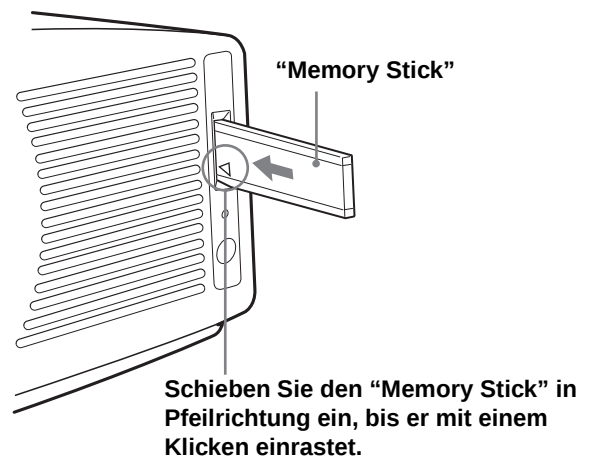
- Um Datenverlust zu vermeiden, sollten Sie öfters Sicherungskopien Ihrer Daten anfertigen. Sony übernimmt keinerlei Haftung für irgendwelche Datenverluste.
- Unberechtigte Aufzeichnungen können eine Verletzung des Urheberrechts darstellen.
- Sony behält sich das Recht vor, Änderungen an der "Memory Stick"-Anwendungssoftware ohne Vorankündigung vorzunehmen.

-
- "Memory Stick Duo" und **MEMORY STICK DUO** sind Warenzeichen der Sony Corporation.
 - "Memory Stick" und  sind Warenzeichen der Sony Corporation.
 - "MagicGate Memory Stick" und **MAGICGATE** sind Warenzeichen der Sony Corporation.
 - "Memory Stick-ROM" und **MEMORY STICK-ROM** sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Vorbereiten der Bilddateien im "Memory Stick" zur Projektion

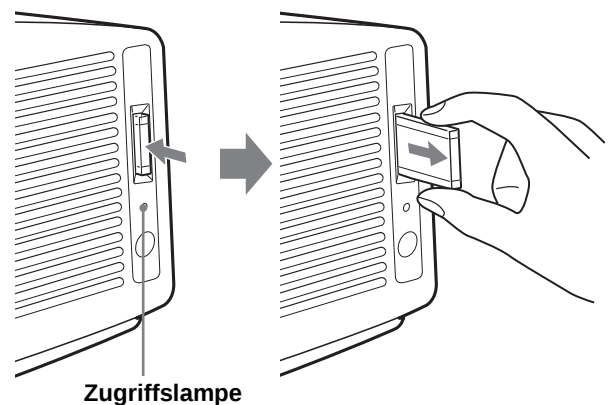
Einschieben eines "Memory Stick"

Schieben Sie den "Memory Stick" in den "Memory Stick"-Schlitz an der Vorderseite des Projektors.



So nehmen Sie den "Memory Stick" heraus

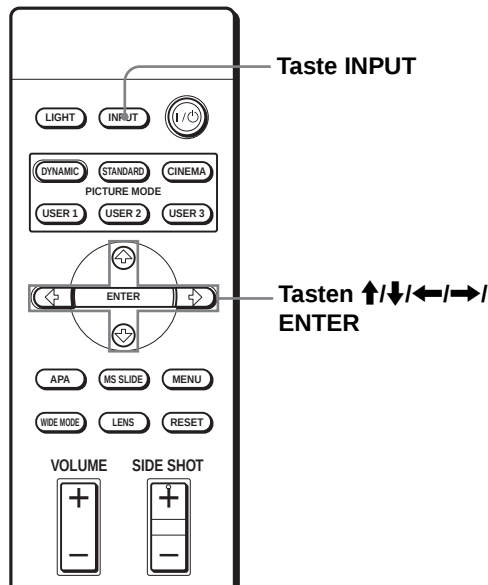
Drücken Sie den "Memory Stick" bei erloschener Zugriffslampe hinein, und lassen Sie ihn los. Der "Memory Stick" wird ausgerastet und kann entnommen werden.



Hinweis

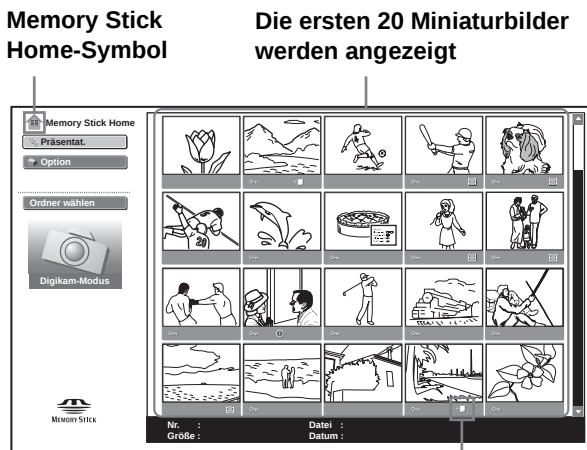
Schieben Sie den "Memory Stick" so ein, dass die Pfeilmarkierung auf den "Memory Stick"-Schlitz gerichtet ist.

Anzeigen der gewünschten Bilder im Digitalkameramodus



Drücken Sie INPUT zur Wahl von MS.

Memory Stick Home erscheint.



Erscheint, wenn eine mehrere Dateien, deren Namen auf den letzten vier Stellen identisch sind, im "Memory Stick" enthalten sind.

Was ist der Digitalkameramodus?

Der Projektor kann die mit einer (DCF-kompatiblen) Digitalkamera aufgenommenen JPEG- und MPEG1-Bilddateien nur unter den in einem "Memory Stick" gespeicherten Bilddateien auswählen und anzeigen.

Hinweise

- Der Digitalkameramodus funktioniert nicht, wenn mehr als 2.000 mit einer Digitalkamera aufgenommene Bilddateien in einem "Memory Stick" gespeichert sind.
- Für eine mit der Voice Memo-Funktion einer Sony-Digitalkamera aufgenommene Bilddatei wird nur die Standbilddatei angezeigt.
- Wenn Sie eine mit dem Verknüpfungssymbol (+) gekennzeichnete Bilddatei löschen, wird die zugehörige Bilddatei ebenfalls gelöscht.

Tipp

Mehrere kleine Bilder, die in einem Ordner enthalten sind und gleichzeitig angezeigt werden, nennt man Miniaturbilder.

Vor der Bearbeitung einer Bilddatei

Um eine Bilddatei zu bearbeiten, zeigen Sie das Indexmenü oder das Bildeinstellungsmenü an.

Indexmenü

Um das Indexmenü anzuzeigen, wählen Sie ein Miniaturbild aus und drücken dann ENTER. Mit Hilfe des auf der Index-Anzeige angezeigten Menüs können die folgenden Bedienungsvorgänge durchgeführt werden:

- Anzeigen einer Bilddatei im Vollformat
- Ausführen der Dia-Show
- Schützen einer wichtigen Bilddatei
- Drehen einer Bilddatei (nur Standbild)
- Registrieren der Startbilddatei (nur Standbild)
- Löschen einer Bilddatei

Bildeinstellungsmenü

Menü für ein Standbild

Um das Bildeinstellungsmenü anzuzeigen, drücken Sie ENTER, wenn ein Bild im Vollformat angezeigt wird. Mit Hilfe des auf dem Bildeinstellungsbildschirm angezeigten Menüs können die folgenden Bedienungsvorgänge durchgeführt werden:

- Einblenden/Ausblenden der Bilddateiinformation
- Schützen einer wichtigen Bilddatei
- Drehen einer Bilddatei
- Registrieren der Startbilddatei
- Löschen einer Bilddatei

Menü für eine Filmdatei

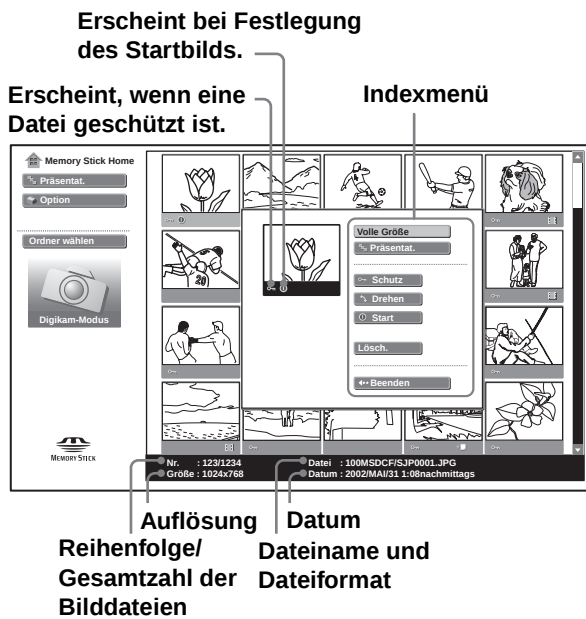
Um das Bildeinstellungsmenü anzuzeigen, wählen Sie "Menü" im Movie Player.

Mit Hilfe des auf dem Bildeinstellungs-Bildschirm angezeigten Menüs können die folgenden Bedienungsvorgänge durchgeführt werden:

- Einblenden/Ausblenden der Filmdateiinformation
- Umschalten des Wiedergabetons
- Schützen einer wichtigen Filmdatei
- Löschen einer Filmdatei

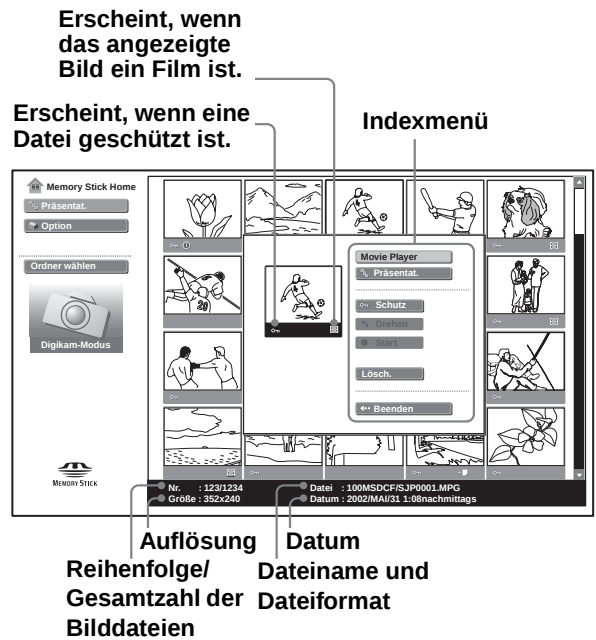
Einzelheiten zu den Bedienungsvorgängen finden Sie in der Beschreibung des jeweiligen Bildschirms.

Index-Anzeige einer Standbilddatei

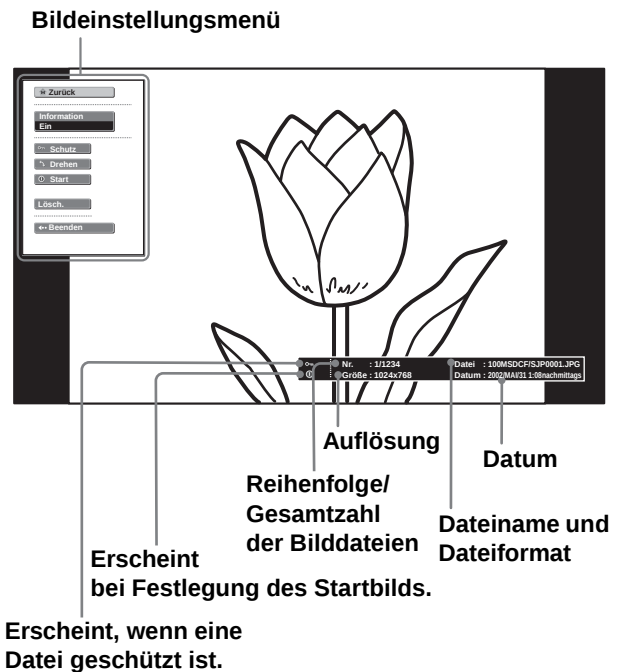


Um eine Bilddatei in der Miniaturbildanzeige auszuwählen, drücken Sie **↑**, **↓**, **←** oder **→**. Um weitere Bilddateien anzuzeigen, wenn mehr als 20 Bilddateien im aktuellen Ordner enthalten sind, wählen Sie eine Bilddatei in der unteren Reihe aus und drücken **↓**, oder wählen Sie eine Datei in der äußersten rechten Spalte aus, drücken Sie **→** zur Wahl der Bildlaufleiste, und drücken Sie dann **↓**. Wenn Sie MS SLIDE im Indexmenü drücken, beginnt die Präsentation ab dem ausgewählten Bild.

Index-Anzeige einer Filmdatei

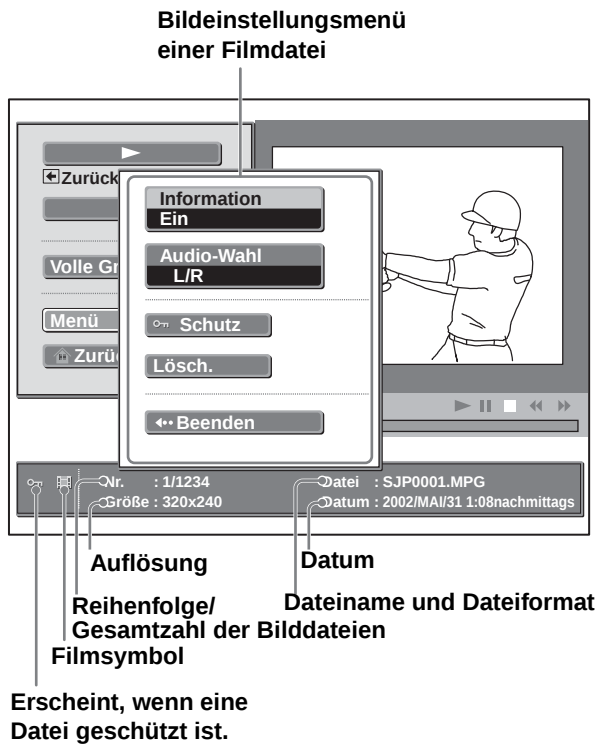


Bildeinstellungs-Bildschirm eines Standbilds



Um eine andere Bilddatei anzuzeigen, wenn mehrere Bilddateien im aktuellen Ordner enthalten sind, drücken Sie **→**. Wenn Sie MS SLIDE im Bildeinstellungsmenü drücken, wird die Anzeige auf Memory Stick Home zurückgeschaltet.

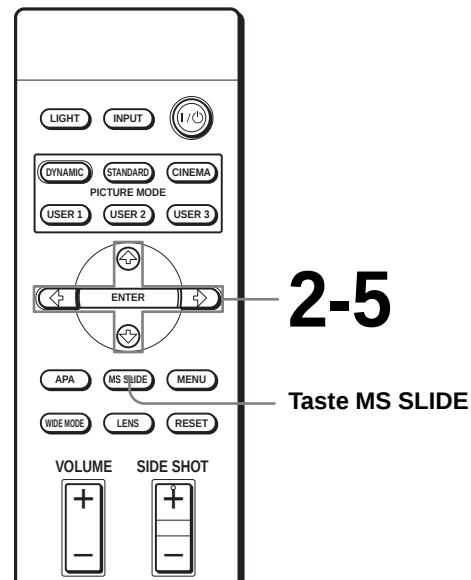
Movie Player



Projizieren der Bilder

Projizieren einer Bildfolge — Präsentation

Sie können die mit einer Digitalkamera aufgenommenen Bilder in einer Präsentation vorführen. Dabei haben Sie die Wahl zwischen automatischer und manueller Bildschaltung.



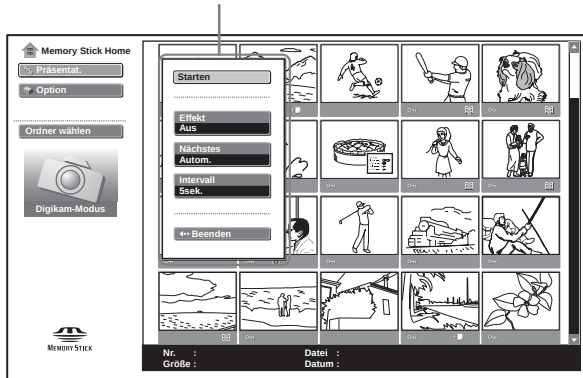
- 1 Rufen Sie die Seite "Memory Stick Home" auf. (☞ Seite 35)

Verwendung eines "Memory Stick"

2 Wählen Sie "Präsentat." mit ↑ oder ↓, und drücken Sie dann ENTER.

Das Präsentations-Einstellungsmenü erscheint.

Präsentations-Einstellungsmenü



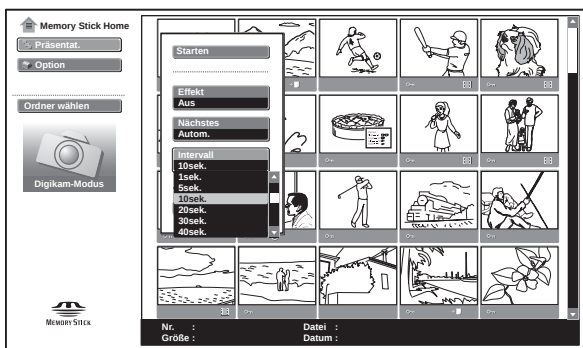
Effekt: zur Einstellung des Effekts, wenn das Bild angezeigt wird.

Nächstes (Bildschaltung): zum automatischen ("Autom") oder manuellen ("Manuell") Weiterschalten zum nächsten Bild.

Intervall: zum Einstellen der Anzeigedauer eines Bilds. Wenn "Nächstes" auf "Manuell" eingestellt wird, ist dieser Posten unwirksam. Die Zeit ist angemessen.

3 Wählen Sie den Menüposten mit ↑ oder ↓ aus, und drücken Sie ENTER.

4 Stellen Sie den ausgewählten Menüposten mit ↑ oder ↓ ein, und drücken Sie ENTER.



5 Nachdem Sie alle Einstellungen durchgeführt haben, wählen Sie "Starten" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Wenn Sie "Nächstes" auf "Autom" einstellen, werden die Bilder automatisch weitergeschaltet. Wenn Sie einen Film wählen, wird dieser automatisch wiedergegeben, und nach der Wiedergabe wird das nächste Bild angezeigt. Wenn Sie "Manuell" wählen, drücken Sie die Taste → für die Bildschaltung. Um zum vorherigen Bild zurückzukehren, drücken Sie die Taste ←. Handelt es sich um einen Film, wird dieser nicht wiedergegeben, sondern nur das erste Bild des Films wird angezeigt. Angaben zur Wiedergabe von Filmen finden Sie unter "Wiedergabe von Filmen" auf Seite 40.

So beenden Sie die Präsentation

Drücken Sie MS SLIDE oder ENTER, wenn Sie "Nächstes" auf "Autom" eingestellt haben. Wenn Sie "Manuell" gewählt haben, drücken Sie MS SLIDE.

So kehren Sie vor der Ausführung der Dia-Show zur Seite "Memory Stick Home" zurück

Wählen Sie "Beenden" im obigen Schritt 5.

Sofortige Ausführung der Präsentation

Da die Einstellungen gespeichert werden, selbst wenn Sie den Eingang nach Ausführung der Schritte 1 bis 4 ändern, drücken Sie MS SLIDE unmittelbar nach Beginn der Präsentation. Der Eingang wird auf MS geändert, und die Präsentation beginnt unverzüglich.

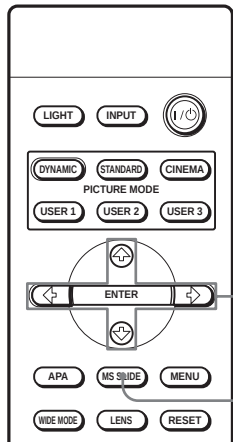
So starten Sie eine Präsentation mit dem ausgewählten Indexbild

Sie können eine Präsentation durchführen, indem Sie ein Miniaturbild auf der Index-Anzeige auswählen.

- 1 Wählen Sie die Bilddatei, mit der Sie die Präsentation beginnen wollen, mit ↑, ↓, ← oder → aus, und drücken Sie ENTER.
- 2 Wählen Sie "Präsentat." im Indexmenü einer Standbilddatei/Filmdatei mit ↑ oder ↓ aus, und drücken Sie ENTER.

Projizieren eines Bilds in voller Größe — Vollformat

Sie können eines der Indexbilder in voller Größe projizieren. Angaben zum Projizieren eines Films in voller Größe finden Sie unter “Wiedergabe von Filmen” auf Seite 40.



2-3

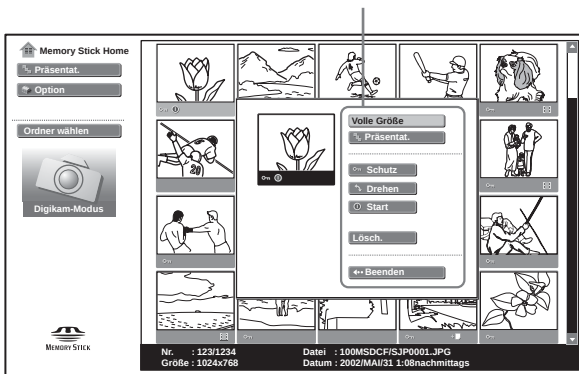
Taste MS SLIDE

1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (☞ Seite 35)

2 Wählen Sie das Standbild, das Sie in voller Größe projizieren wollen, mit **↑**, **↓**, **←** oder **→** aus, und drücken Sie **ENTER**.

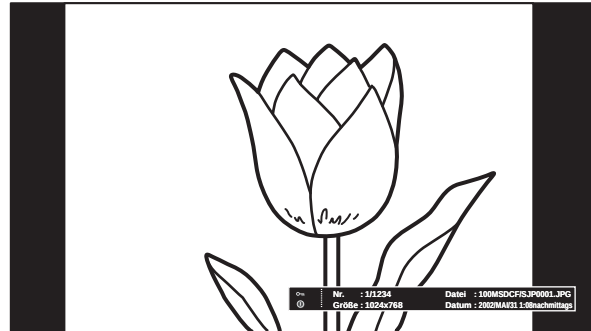
Das Indexmenü der Standbilddatei erscheint.

Indexmenü einer Standbilddatei



3 Wählen Sie “Volle Größe” mit **↑** oder **↓**, und drücken Sie **ENTER**.

Das ausgewählte Bild wird in voller Größe projiziert.



So zeigen Sie das vorhergehende oder nächste Bild an

Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie **→**.

Um zum vorhergehenden Bild zurückzukehren, drücken Sie **←**.

So kehren Sie zur Seite “Memory Stick Home” zurück

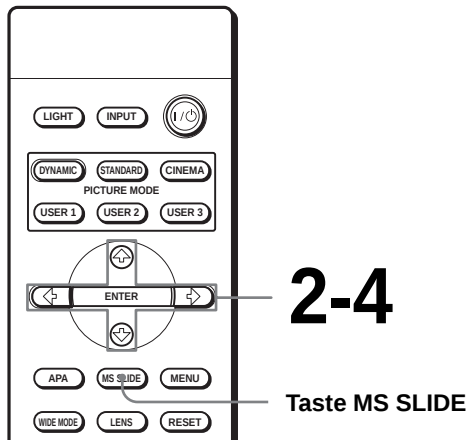
Drücken Sie **MS SLIDE**.

Sie können auch mit Hilfe des Indexmenüs zur Seite “Memory Stick Home” zurückkehren. Drücken Sie **ENTER**, um die Index-Anzeige einer Standbilddatei aufzurufen, wählen Sie “Zurück” mit **↑** oder **↓**, und drücken Sie **ENTER**.

Verwendung eines
“Memory Stick”

Wiedergabe von Filmen

Sie können mit Sony MPEG MOVIE usw. aufgenommene Filme im MPEG1-Format wiedergeben.

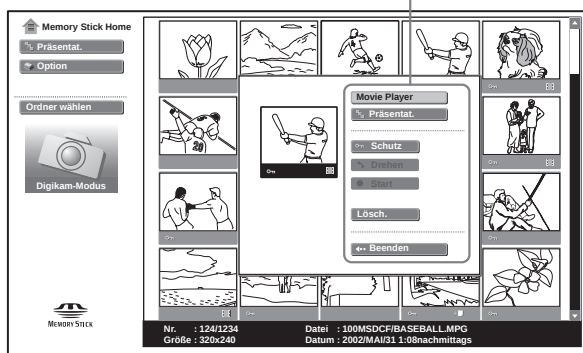


1 Rufen Sie die Seite "Memory Stick Home" auf. (☞ Seite 35)

2 Wählen Sie den wiederzugebenden Film mit ↑, ↓, ← oder → aus, und drücken Sie ENTER.

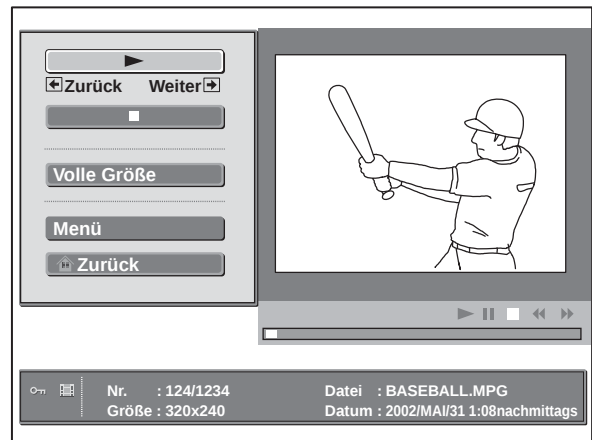
Das Indexmenü der Filmdatei erscheint.

Indexmenü einer Filmdatei



3 Wählen Sie "Movie Player" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Der Movie Player erscheint.



- **(Wiedergabe/Pause):** zum Starten der Wiedergabe. Die Tastenanzeige ändert sich während der Wiedergabe zu **II** (Pause).
- **(Stopp):** zum Stoppen der Wiedergabe.
- Volle Größe:** zur Wiedergabe eines Films in voller Größe.
- Menü:** zum Anzeigen des Filmbild-Einstellungsmenüs.

[Führungsanzeige]

- ◀ **Zurück:** zum Anzeigen des vorhergehenden Bilds im Filmpausenmodus. Die Führungsanzeige ändert sich während der Wiedergabe zu ◀ "Rücklf" (Rückspulen).
- ➡ **Weiter:** zum Anzeigen des nächsten Bilds im Filmpausenmodus. Die Führungsanzeige ändert sich während der Wiedergabe zu ➡ "Vorlf" (Vorspulen).

Tipp

Der Movie Player wird nicht angezeigt, wenn Sie "Nächstes" von "Präsent." auf "Auto" einstellen.

4 Drücken Sie ↑ oder ↓ zur Wahl von ►.

Die Wiedergabe beginnt. Nach dem Ende der Wiedergabe wird das erste Bild des Films angezeigt.

Hinweis

Der Projektor kann mit Sony MPEG MOVIE usw. aufgenommene MPEG1-Filme wiedergeben. (Während der Filmwiedergabe kann es zu gelegentlichen Aussetzern kommen.) Die folgenden MPEG1-Filme können verwendet werden: MPEG MOVIE AD/EX/HQ/HQX/CV, MPEG1 von VAIO Giga Pocket (entspricht einer Video-CD).

So stoppen Sie die Wiedergabe

Drücken Sie **↓** zur Wahl von **■**.

So projizieren Sie einen Film in voller Größe

Wählen Sie “Volle Größe” im Movie Player mit **↑** oder **↓**, und drücken Sie ENTER.

Das Bild wird auf die volle Leinwandgröße vergrößert, und die Wiedergabe wird gestartet. Wenn Sie **↑**, **↓**, **←**, **→** oder ENTER während der Wiedergabe drücken, wird die normale Movie Player-Anzeige wiederhergestellt.

Hinweis

Wenn das Originalbild zu klein ist, wird es bei Wahl von “Volle Größe” nicht auf die volle Leinwandgröße vergrößert.

So kehren Sie zur Seite “Memory Stick Home” zurück

Drücken Sie **↑** oder **↓** zur Wahl von “Zurück”.

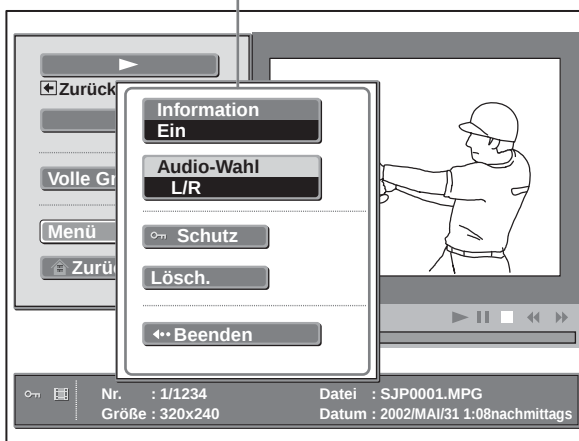
So schalten Sie den Tonkanal um

- 1 Drücken Sie **↑** oder **↓** zur Wahl von “Menü”.

Das Filmbild-Einstellungsmenü erscheint.

- 2 Drücken Sie **↑** oder **↓** zur Wahl von “Audio-Wahl”.

Filmbild-Einstellungsmenü



L/R: zur Wiedergabe des linken und rechten Kanals.

L: zur Wiedergabe des linken Kanals.

R: zur Wiedergabe des rechten Kanals.

- 3 Drücken Sie **VOLUME +** oder **-** zum Einstellen der Lautstärke.

Wahl des Ordners mit dem gewünschten Bild

- 1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf.

Hinweis

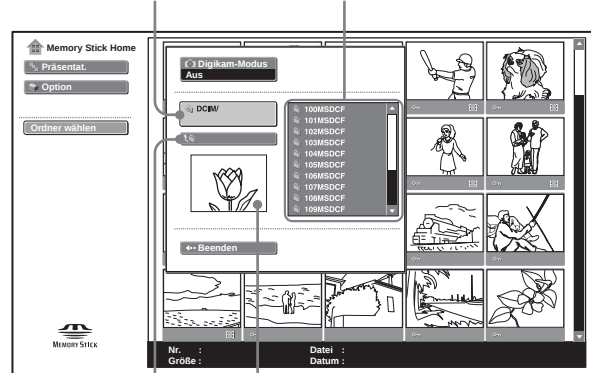
Setzen Sie “Digikam-Modus” vor dem Betrieb auf “Aus”.

- 2 Wählen Sie “Ordner wählen” mit **↑** oder **↓**, und drücken Sie ENTER.

Die Ordnerliste erscheint.

Aktueller Ordner

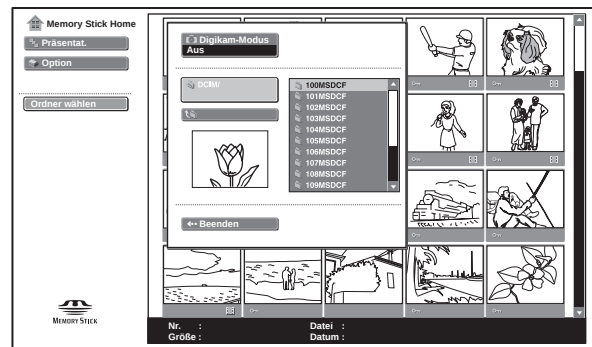
Ordnerliste



Zur oberen Stufe

Erste Bilddatei im aktuellen Ordner

- 3 Drücken Sie **→** zur Wahl der Ordnerliste.



- 4 Wählen Sie mit **↑** oder **↓** den Ordner aus, der die gewünschte Bilddatei enthält, und drücken Sie ENTER.

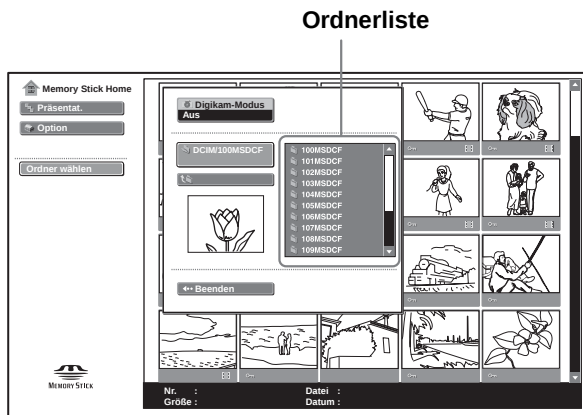
Um nicht angezeigte Ordner auszuwählen, drücken Sie **→** zur Wahl der Bildlaufleiste der Ordnerliste, und drücken Sie dann **▲** oder **▼**. Die nächsten 10 Ordner werden angezeigt.

Tipp

Ein Ordner kann mehrere Bilddateien enthalten. Neben einzelnen Standbild- oder Filmbilddateien kann ein Ordner auch Unterordner enthalten. Wenn Sie in einem “Memory Stick” gespeicherte Bilddateien projizieren wollen, müssen Sie den entsprechenden Ordner auswählen.

So schalten Sie den Digitalkameramodus aus

- 1 Rufen Sie die Seite "Memory Stick Home" auf.
- 2 Wählen Sie "Ordner wählen" mit **↑** oder **↓**, und drücken Sie ENTER.
- 3 Wählen Sie "Digikam-Modus" mit **↑** oder **↓**, und drücken Sie ENTER.
- 4 Wählen Sie "Aus" mit **↓**, und drücken Sie ENTER.
Die Ordnerliste erscheint.

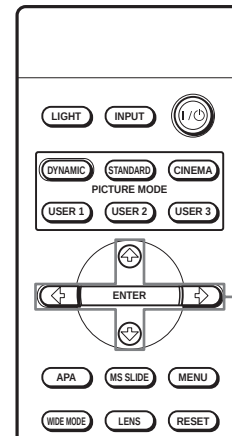


Drehen eines Standbilds

Sie können ein Miniaturbild oder ein Vollformatbild in 90°-Schritten im oder entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

Hinweis

Filmbilder können nicht gedreht werden.



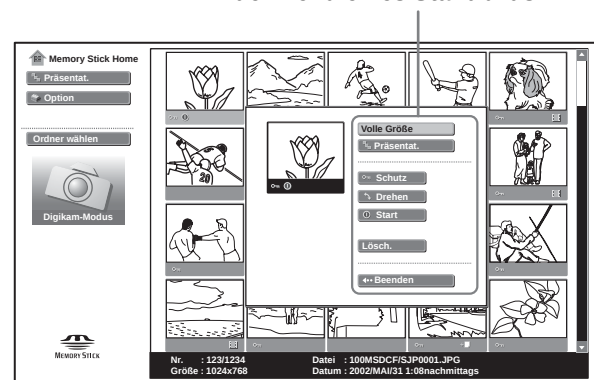
2-4

- 1 Rufen Sie die Seite "Memory Stick Home" auf. (☞ Seite 35)

- 2 Wählen Sie das Bild, das Sie drehen wollen, mit **↑**, **↓**, **←** oder **→** aus, und drücken Sie ENTER.

Das Indexmenü des Standbilds erscheint.

Indexmenü eines Standbilds



3 Wählen Sie “Drehen” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

4 Wählen Sie die Drehrichtung ↻ (im Uhrzeigersinn) oder ↺ (entgegen dem Uhrzeigersinn) mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Bei jedem Drücken der Taste ENTER wird das Bild um 90° gedreht.

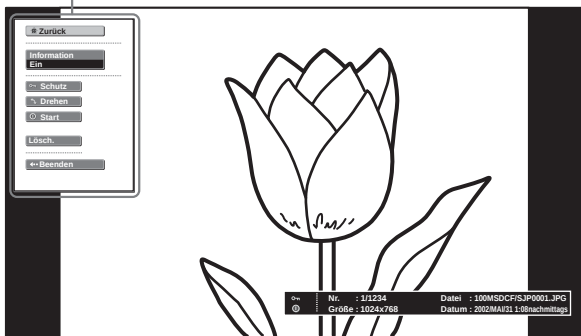
So drehen Sie ein Vollformatbild

1 Projizieren Sie ein Standbild in voller Größe. (☞ Seite 39)

2 Drücken Sie ENTER.

Das Bildeinstellungsmenü der Standbilddatei erscheint.

Bildeinstellungsmenü eines Vollformat-Standbilds



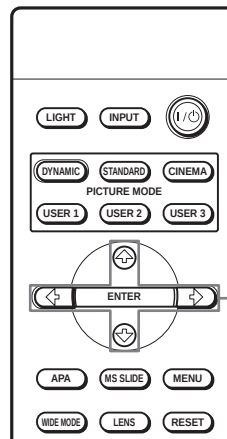
3 Führen Sie die Schritte 3 und 4 unter “Drehen eines Standbilds” aus.

Hinweise

- Ein geschütztes Bild kann nicht gedreht werden. (☞ Seite 43)
Um ein geschütztes Bild zu drehen, muss vorher der Schutz aufgehoben werden.
- Wenn der Schreibschutzschieber am “Memory Stick” auf LOCK gestellt wird, können die in diesem “Memory Stick” gespeicherten Bilder nicht gedreht werden.

Schützen von wichtigen Bildern

Sie können Standbilder schützen, um versehentliches Löschen zu verhüten.

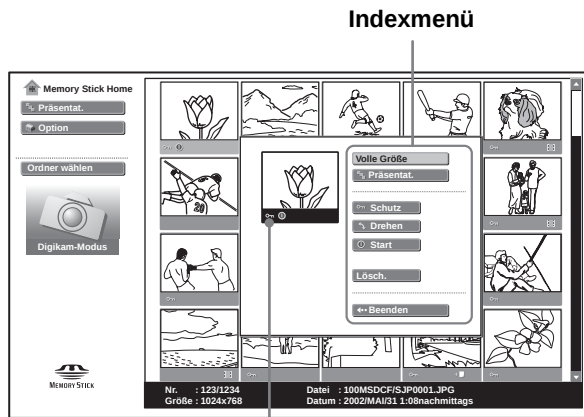


1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (☞ Seite 35)

Verwendung eines
“Memory Stick”

2 Wählen Sie das Bild, das Sie schützen wollen, mit ↑, ↓, ← oder → aus, und drücken Sie ENTER.

Das Indexmenü erscheint.



Erscheint, wenn eine Datei geschützt ist.

Tipp

Wenn Sie ein Filmbild auf der Index-Anzeige auswählen, sind "Drehen" und "Start" nicht verfügbar.

3 Wählen Sie "Schutz" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

4 Wählen Sie "Ein" oder "Alle ein" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Ein: Das auf der Index-Anzeige ausgewählte Bild wird geschützt.

Alle ein: Alle Bilder im ausgewählten Ordner werden geschützt.

Geschützte Bilder werden auf der Index-Anzeige mit dem Schutzsymbol gekennzeichnet.

So heben Sie den Schutz auf

Wählen Sie "Aus" oder "Alle aus" in Schritt 4. Wenn Sie "Aus" wählen, wird der Schutz für das ausgewählte Bild aufgehoben. Wenn Sie "Alle aus" wählen, wird der Schutz für alle Bilder im ausgewählten Ordner aufgehoben.

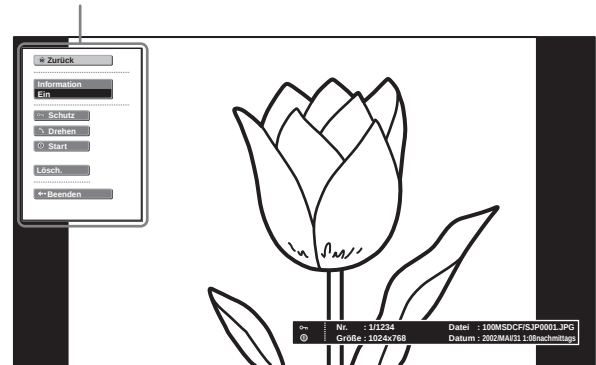
So schützen Sie ein Vollformat-Standbild

1 Projizieren Sie das gewünschte Standbild in voller Größe. (☞ Seite 39)

2 Drücken Sie ENTER.

Das Standbild-Einstellungsmenü erscheint.

Standbild-Einstellungsmenü



3 Führen Sie die Schritte 3 und 4 unter "Schützen von wichtigen Bildern" aus.

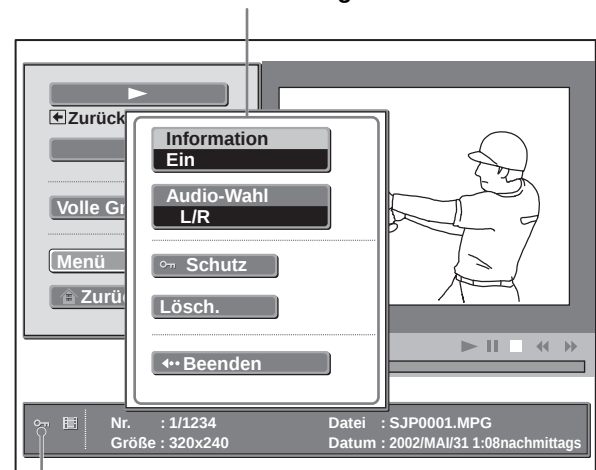
Schützen eines Films im Movie Player

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter "Wiedergabe von Filmen" (☞ Seite 40) aus, um den Movie Player auf der Leinwand anzuzeigen.

2 Wählen Sie "Menü" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Das Filmbild-Einstellungsmenü erscheint.

Filmbild-Einstellungsmenü



Erscheint, wenn eine Datei geschützt ist.

3 Führen Sie die Schritte 3 und 4 unter "Schützen von wichtigen Bildern" aus.

Projizieren eines ausgewählten Bilds beim Einschalten des Projektors — Startbild

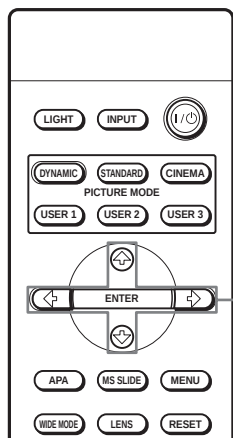
Nach dem Einschalten des Projektors wird das im Projektor gespeicherte Startbild automatisch etwa eine Minute lang projiziert, selbst wenn kein Signal eingegeben wird. Sie können dieses Startbild durch Ihr bevorzugtes Bild ersetzen.

Registrieren eines Standbilds als Startbild

Wenn Sie ein im “Memory Stick” gespeichertes Bild als Startbild verwenden möchten, registrieren Sie das Bild im “Memory Stick”.

Tipp

Eine Filmdatei kann nicht als Startbild registriert werden.



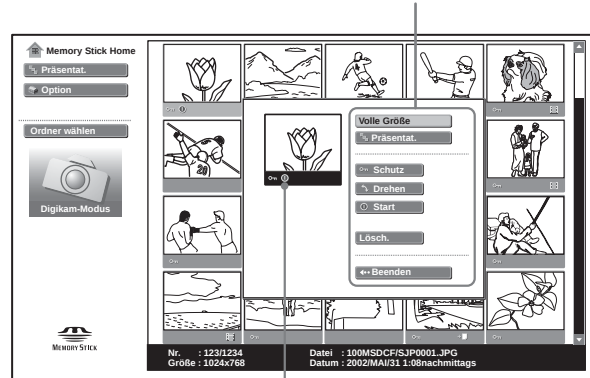
2-4

1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (☞ Seite 35)

2 Wählen Sie das als Startbild zu verwendende Bild mit ↑, ↓, ← oder → aus, und drücken Sie ENTER.

Das Indexmenü des Standbilds erscheint.

Indexmenü eines Standbilds



Erscheint bei Festlegung einer Startbilddatei.

3 Wählen Sie “Start” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

4 Wählen Sie “Eingabe” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Das Startbildsymbol wird auf der Index-Anzeige angezeigt.

Sie können für jeden “Memory Stick” ein Bild als Startbild registrieren.

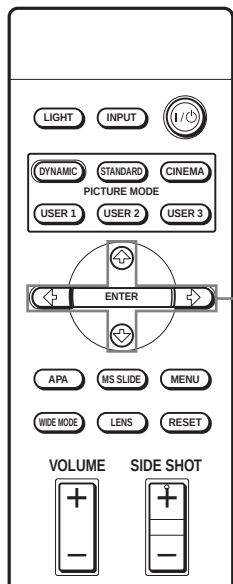
So registrieren Sie ein Vollformatbild als Startbild

- 1 Zeigen Sie das zu registrierende Bild in voller Größe an. (☞ Seite 39)
- 2 Drücken Sie ENTER, um das Standbild-Einstellungsmenü anzuzeigen.
- 3 Führen Sie die Schritte 3 und 4 unter “Registrieren eines Standbilds als Startbild” aus.

So brechen Sie die Registrierung des Startbilds ab

- 1 Rufen Sie die Index-Anzeige durch Auswählen eines Miniaturbilds auf, wählen Sie "Start", und drücken Sie ENTER.
- 2 Wählen Sie "Abbrechen" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Einstellen des Startbilds



2-4

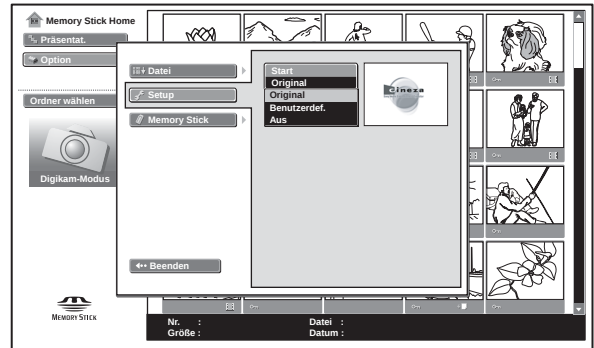
- 1 Rufen Sie die Seite "Memory Stick Home" auf. (☞ Seite 35)

- 2 Wählen Sie "Option" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie → oder ENTER.

- 3 Wählen Sie "Setup" mit ↑ oder ↓, und drücken Sie → oder ENTER.

"Start" ist vorgewählt.

- 4 Wählen Sie die für das Startbild zu verwendende Option mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.



Original: Wählen Sie diese Option, um das im Projektor gespeicherte Originalbild zu verwenden. Dies ist die Werksvorgabe.

Benutzerdef.: Wählen Sie diese Option, um das auf der Index-Anzeige registrierte und im "Memory Stick" gespeicherte Bild zu verwenden. (☞ Seite 45)

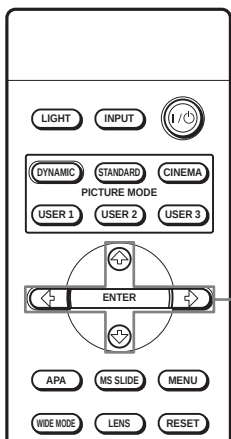
Aus: Wählen Sie diese Option, wenn Sie kein Startbild verwenden wollen.

Hinweise

- Wenn Sie den Startbildschirm während der Anzeige löschen wollen, drücken Sie ↑/↓/←/→ oder ENTER.
- Wenn Sie das registrierte Bild verwenden, schieben Sie den "Memory Stick", in dem das registrierte Bild gespeichert ist, in den Projektor ein, und schalten Sie dann den Projektor ein.
- Sie können für jeden "Memory Stick" ein Startbild registrieren.

Löschen eines Bilds

Sie können unnötige Bilder vom "Memory Stick" löschen.

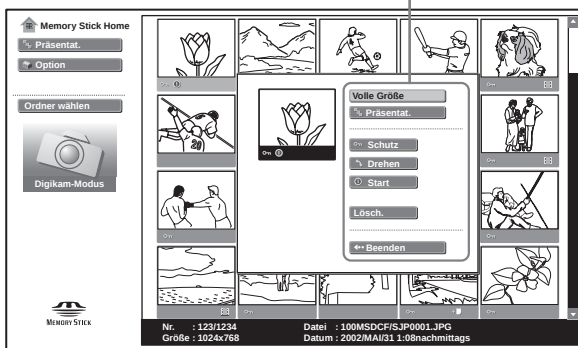


1 Rufen Sie die Seite "Memory Stick Home" auf. (☞ Seite 35)

2 Wählen Sie das vom "Memory Stick" zu löschende Bild mit ↑, ↓, ← oder → aus, und drücken Sie ENTER.

Das Indexmenü erscheint.

Indexmenü



3 Wählen Sie "Lösch." mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

4 Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER. Wenn "Ausgewählte Datei wird gelöscht. OK?" oder "Alle Dateien werden gelöscht. OK?" angezeigt wird, wählen Sie "Ja", und drücken Sie dann ENTER.

Gew. Bld: Zum Löschen des ausgewählten Bilds.

Alle Bld: Zum Löschen aller Bilder im ausgewählten Ordner.

Beenden: Wenn kein Bild gelöscht werden soll.

Hinweise

- Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. (☞ Seite 43) Um eine geschützte Datei zu löschen, muss vorher der Schutz aufgehoben werden.
- Wenn der Schreibschutzschieber am "Memory Stick" auf LOCK gestellt wird, können die in diesem "Memory Stick" gespeicherten Bilder nicht gelöscht werden.

So löschen Sie ein Vollformat-Standbild

- 1 Projizieren Sie das zu löschende Bild in voller Größe. (☞ Seite 39)
- 2 Drücken Sie ENTER, um das Standbild-Einstellungsmenü anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie "Lösch." mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.
- 4 Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER. Wenn "Ausgewählte Datei wird gelöscht. OK?" angezeigt wird, wählen Sie "Ja" und drücken Sie ENTER.

So löschen Sie einen Film im Movie Player

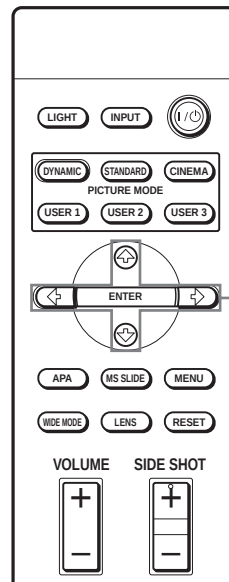
- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 unter “Wiedergabe von Filmen” (🔍 Seite 40) aus, um den Movie Player auf der Leinwand anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie “Menü” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.
Das Filmbild-Einstellungsmenü erscheint.
- 3 Wählen Sie “Löschen.” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.
- 4 Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER. Wenn “Ausgewählte Datei wird gelöscht. OK?” angezeigt wird, wählen Sie “Ja” und drücken Sie ENTER.

Hinweis

Wenn Sie eine Datei bei der Einstellung “Ein” von “Digikam-Modus” löschen, werden möglicherweise auch andere Dateien gelöscht. (🔍 Seite 35)

Sortieren der Bilder

Sie können die im “Memory Stick” gespeicherten Bilder nach Namen oder nach dem Erneuerungsdatum in auf- oder absteigender Reihenfolge sortieren.



2-4

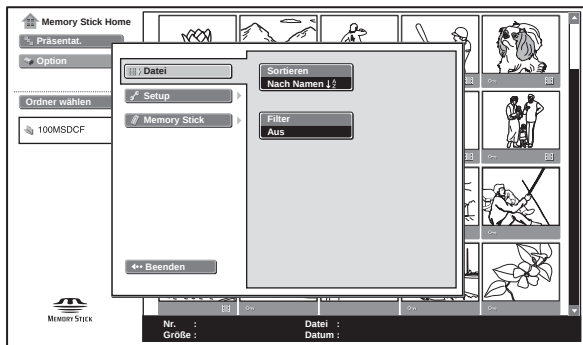
1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (🔍 Seite 35)

Hinweis

Setzen Sie “Digikam-Modus” vor dem Betrieb auf “Aus”. (🔍 Seite 42)

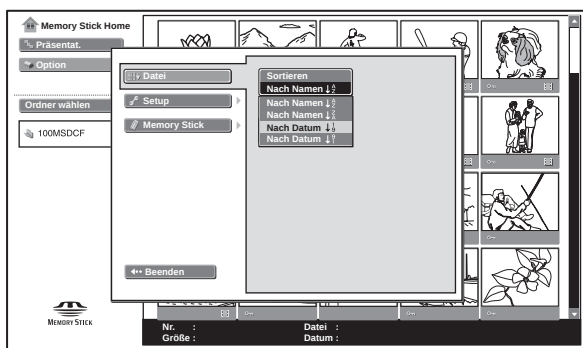
2 Wählen Sie “Option” mit $\uparrow$ oder $\downarrow$, und drücken Sie ENTER.

Das Optionseinstellungsmenü erscheint mit dem vorgewählten Posten “Datei”.



3 Drücken Sie $\rightarrow$ oder ENTER, wählen Sie dann “Sortieren” mit $\uparrow$ oder $\downarrow$, und drücken Sie ENTER.

4 Wählen Sie die gewünschte Option mit $\uparrow$ oder $\downarrow$, und drücken Sie ENTER.



Nach Namen $\downarrow^A_Z$: zum Sortieren der Bildnamen ab A.

Nach Namen $\downarrow^Z_A$: zum Sortieren der Bildnamen ab Z.

Nach Datum $\downarrow^1_9$: zum Sortieren ab dem ältesten Aufnahmedatum.

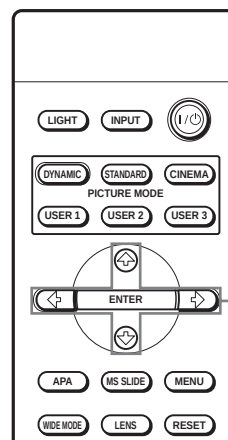
Nach Datum $\downarrow^9_1$: zum Sortieren ab dem jüngsten Aufnahmedatum.

Hinweis

Bilder, die auf einem Computer bearbeitet wurden, besitzen anstelle des Aufnahmedatums möglicherweise das Datum der letzten Datenaktualisierung.

Ausschließliches Projizieren von Standbildern oder Filmen

Sie können wählen, ob nur die auf einem “Memory Stick” gespeicherten Standbilder oder Filme projiziert werden sollen.



2-4

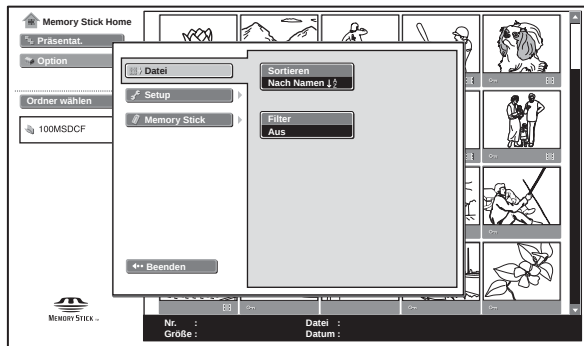
1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (☞ Seite 35)

Hinweis

Setzen Sie “Digikam-Modus” vor dem Betrieb auf “Aus”. (☞ Seite 42)

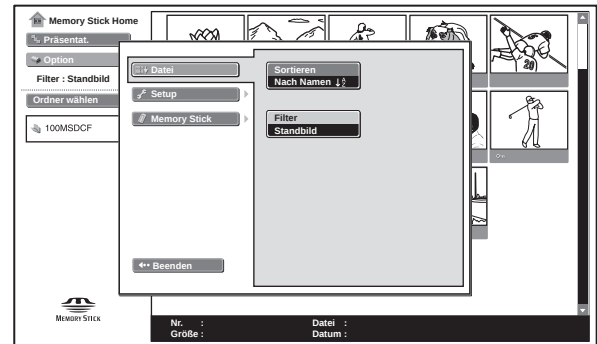
2 Wählen Sie “Option” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Das Optionseinstellungsmenü erscheint mit dem vorgewählten Posten “Datei”.

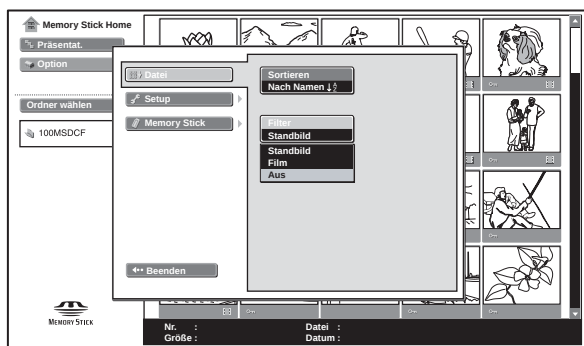


4 Wählen Sie die gewünschte Option mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Wenn Sie “Filter” wählen, wird die gewählte Einstellung, “Standbild” oder “Film”, auf der Seite “Memory Stick Home” angezeigt.



3 Drücken Sie → oder ENTER, wählen Sie dann “Filter” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.



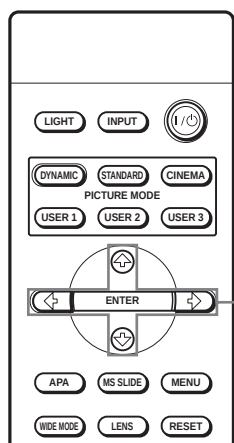
Standbild: Zum ausschließlichen Projizieren von Standbildern.

Film: Zum ausschließlichen Projizieren von Filmen.

Aus: Zum Projizieren aller Bilder.

Anzeigen der “Memory Stick”- Information

Sie können den Typ sowie die verbrauchte und noch verbleibende Kapazität des verwendeten “Memory Stick” anzeigen.



2-3

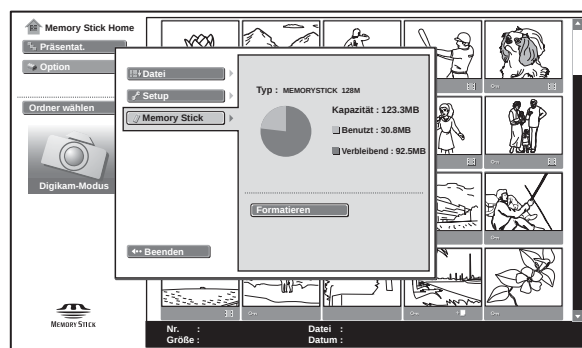
1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (☞ Seite 35)

2 Wählen Sie “Option” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Das Optionseinstellungsmenü erscheint.

3 Wählen Sie “Memory Stick” mit ↑ oder ↓.

Die Informationen des verwendeten “Memory Stick” werden angezeigt.

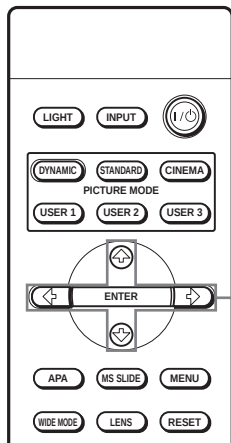


So kehren Sie zur Seite “Memory Stick Home” zurück

Wählen Sie “Beenden” mit ↑ oder ↓.

Initialisieren eines “Memory Stick” — Formatieren

Wenn ein “Memory Stick” nicht verwendet werden kann, initialisieren Sie ihn mit dem Projektor. Bei der Initialisierung werden alle im “Memory Stick” gespeicherten Daten gelöscht.



2-5

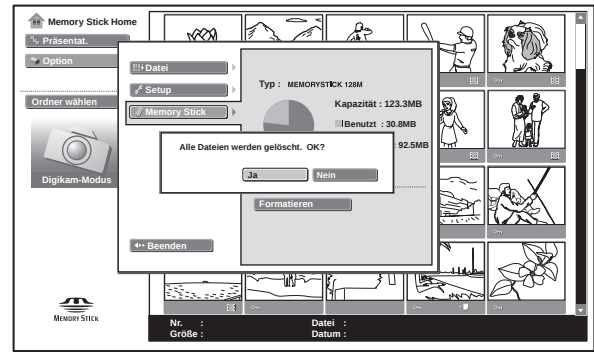
1 Rufen Sie die Seite “Memory Stick Home” auf. (☞ Seite 35)

2 Wählen Sie “Option” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie ENTER.

Das Optionseinstellungsmenü erscheint.

3 Wählen Sie “Memory Stick” mit ↑ oder ↓, und drücken Sie → oder ENTER.

4 Drücken Sie ENTER erneut.



5 Wenn “Alle Dateien werden gelöscht. OK?” angezeigt wird, wählen Sie “Ja” und drücken Sie ENTER.

Die Formatierung beginnt.

So kehren Sie vor der Initialisierung des “Memory Stick” zur Seite “Memory Stick Home” zurück

Wählen Sie “Beenden” in Schritt 4. Die Seite “Memory Stick Home” wird wieder aufgerufen.

Hinweise

- Bei der Initialisierung des “Memory Stick” werden geschützte Bilder ebenfalls gelöscht.
- Bei dem Versuch, einen “Memory Stick” zu initialisieren, dessen Schreibschuttschieber auf LOCK steht, wird die Meldung “Memory Stick locked” angezeigt.
- Während der Initialisierung des “Memory Stick” sind die Tasten für die Bedienungsvorgänge auf der Seite “Memory Stick Home” funktionsunfähig.

Sonstiges

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die Beseitigung von Störungen sowie das Auswechseln der Lampe und des Luftfilters usw.

Störungsbehebung

Stromversorgung

Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	→ Warten Sie etwa eine Minute, bevor Sie das Gerät erneut einschalten. (☞ Seite 22) → Schließen Sie die Lampenabdeckung einwandfrei. (☞ Seite 56) → Schließen Sie die Luftfilterabdeckung einwandfrei. (☞ Seite 57)
---	---

Bild

Kein Bild.	→ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind. (☞ Seite 13) → Wählen Sie die Eingangsquelle mit der Taste INPUT korrekt aus. (☞ Seite 21) → Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal von einem externen Monitor ausgegeben wird. → Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.
Das in die Buchse PJ MULTI eingespeiste Bild weist Farbverfälschungen auf.	→ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal "Computer", "Komponenten" oder "Video GBR" für "Input-A Sig.wahl" im Menü EINSTELLUNG  . (☞ Seite 29)
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	→ Stellen Sie das Bild mit "Bild einstellen..." im Menü BILDEINSTELLUNG  ein. (☞ Seite 27) → Stellen Sie "Farbsystem" im Menü EINSTELLUNG  auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein. (☞ Seite 29)
Das Bild ist zu dunkel.	→ Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit mit "Bild einstellen..." im Menü BILDEINSTELLUNG  korrekt ein. (☞ Seite 27)
Das Bild ist unscharf.	→ Stellen Sie die Schärfe mit FOCUS +/- ein. (☞ Seite 22) → Das Objektiv ist beschlagen. Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet stehen.
Das Bild flimmert.	→ Stellen Sie "Punkt-Phase" unter "Signal einstellen..." im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG  korrekt ein. (☞ Seite 28)

Sound	
Kein Ton.	→ Tonwiedergabe erfolgt nur bei Wiedergabe eines Films im MPEG1-Format. (☞ Seite 27) → Stellen Sie "Lautstärke" im Menü BILDEINSTELLUNG  ein, oder drücken Sie VOLUME + an der Fernbedienung.
Bildschirmanzeige	
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	→ Setzen Sie "Status" im Menü MENÜ-EINSTELLUNG  auf "Ein". (☞ Seite 29)
Fernbedienung	
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	→ Möglicherweise sind die Batterien schwach. Ersetzen Sie die Batterien durch neue. (☞ Seite 6) → Setzen Sie die Batterien mit korrekten Polaritäten ein. (☞ Seite 6)
"Memory Stick"	
Der "Memory Stick" lässt sich nicht in den "Memory Stick"-Schlitz einschieben.	→ Schieben Sie den "Memory Stick" so ein, dass die Pfeilmarkierung auf den "Memory Stick"-Schlitz des Projektors gerichtet ist. (☞ Seite 34)
Ein im "Memory Stick" gespeichertes Standbild lässt sich nicht drehen oder löschen.	→ Schieben Sie den Schreibschuttschieber am "Memory Stick" auf die Freigabestellung. (☞ Seite 33) → Heben Sie den Schutz auf der Index-Anzeige auf. (☞ Seite 44)
Der "Memory Stick" lässt sich nicht formatieren.	→ Schieben Sie den Schreibschuttschieber am "Memory Stick" auf die Freigabestellung. (☞ Seite 33) → Der "Memory Stick" ist beschädigt. Verwenden Sie einen anderen "Memory Stick".
Es werden keine Miniaturbilder angezeigt.	→ Die Bilder liegen im JPEG-Format vor, sind aber nicht DCF-kompatibel. Verwenden Sie DCF-kompatible Bilder.
Die in einem "Memory Stick" gespeicherten Standbilddateien des JPEG-Formats werden nicht angezeigt.	→ Setzen Sie "Filter" im Menü "Option" auf "Standbild" oder "Aus".

Die in einem "Memory Stick" gespeicherten Filmdateien des MPEG1-Formats werden nicht angezeigt.	→ Setzen Sie "Filter" im Menü "Option" auf "Film" oder "Aus".
---	---

Anzeigelampe

Falls eine Störung im Projektor auftritt, leuchtet je nachdem die Anzeigelampe LAMP/COVER oder TEMP/FAN auf oder beginnt zu blinken.

Anzeigelampe LAMP/COVER



Anzeigelampe TEMP/FAN



LAMP/COVER blinkt.	→ Bringen Sie die Lampenabdeckung oder die Filterabdeckung einwandfrei an. (☞ Seiten 56 und 57)
LAMP/COVER leuchtet auf.	→ Die Lampe muss ausgewechselt werden. Wechseln Sie die Lampe aus. (☞ Seite 56) → Die Lampe ist zu heiß geworden. Lassen Sie die Lampe eine Minute lang abkühlen, und schalten Sie das Gerät wieder ein. (☞ Seite 22)
TEMP/FAN blinkt.	→ Der Ventilator ist ausgefallen. Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
TEMP/FAN leuchtet auf.	→ Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist ungewöhnlich hoch. Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
LAMP/COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	→ Das elektrische System ist nicht stabil. Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Warnmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen fest.

Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	→ Schalten Sie das Gerät aus. → Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereichs!	→ Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. → Stellen Sie das Ausgangssignal zum externen Monitor des angeschlossenen Computers auf SVGA ein.

Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	→ Setzen Sie “Input-A Sig.wahl” im Menü EINSTELLUNG  auf “Computer”, wenn ein RGB-Signal vom Computer eingespeist wird. ( Seite 29)
Digital Sig.wahl-Einstellung prüfen.	→ Setzen Sie “DigitalSig.wahl” im Menü EINSTELLUNG  auf “Computer”, wenn ein RGB-Signal vom Computer eingegeben wird. ( Seite 29) Hinweis Trennen Sie das DVI-Kabel ab, und schalten Sie den Digitaltuner o.ä. aus, bevor Sie die Einstellung von “Digital Signal Sel.” ändern.
Lampentausch erforderlich.	→ Die Lampe muss ausgewechselt werden. Wechseln Sie die Lampe aus. ( Seite 56)
Filter ersetzen.	→ Der Luftfilter muss ausgewechselt werden. Wechseln Sie den Luftfilter aus. ( Seite 57)

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen fest.

Kein Signal	→ Es erfolgt keine Signaleingabe. Überprüfen Sie die Anschlüsse. ( Seite 13)
Ungültig!	→ Drücken Sie die entsprechende Taste.

Vorsichtsmeldungen bei Verwendung des “Memory Stick”

Stellen Sie die Bedeutung der Meldungen anhand der folgenden Liste fest.

Kein Memory Stick	→ Schieben Sie den “Memory Stick” korrekt in den “Memory Stick”-Schlitz ein.
Keine Datei	→ Der gegenwärtig ausgewählte Ordner enthält keine Bilddateien.
Keine Filmdatei	→ Der gegenwärtig ausgewählte Ordner enthält keine Filmbilddateien, obwohl “Filter” im Menü “Option” auf “Film” eingestellt wurde.
Keine Standbilddatei	→ Der gegenwärtig ausgewählte Ordner enthält keine Standbilddateien, obwohl “Filter” im Menü “Option” auf “Standbild” eingestellt wurde.
Wiedergabe nicht möglich	→ Die Taste MS SLIDE wurde gedrückt, obwohl der ausgewählte Ordner keine Filmbilddateien enthält. Die Dia-Show wird nicht gestartet.
Nicht abspielbar	→ Die Bilddaten einer Filmbilddatei sind beschädigt.
Memory Stick gesperrt	→ Der Schreibschutzschieber des “Memory Stick” wurde auf “LOCK” gestellt. Heben Sie die Sperre auf.

Memory Stick-Fehler	→ Der “Memory Stick” ist beschädigt. → Reinigen Sie die Kontakte am “Memory Stick”.
Falscher Memory Stick-Typ	→ Es wurde ein “Memory Stick” eingeschoben, der nicht mit dem Projektor kompatibel oder verwendbar ist.
Formatehler	→ Der “Memory Stick” ist nicht korrekt formatiert worden. Formatieren Sie ihn korrekt in diesem Projektor. → Die Formatierung ist misslungen.
Dateifehler	→ Der ausgewählte Ordner ist nicht korrekt benannt worden. Geben Sie den Namen erneut mit weniger als 66 Zeichen, einschließlich “/”, ein, indem Sie das Menü “Ordner wählen” anzeigen.
Nur-Lese-Speicher	→ Es wurde ein Nur-Lese-“Memory Stick” eingeschoben, der Bilddateien enthält. Das Aufzeichnen oder Löschen von Daten mit einem Nur-Lese-“Memory Stick” ist nicht möglich.

Warnanzeigen bei Verwendung des “Memory Stick”

Falls eine Störung in einer Bilddatei vorliegt, kann eine der folgenden Anzeigen auf der Leinwand erscheinen. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, um die entsprechende Situation zu bereinigen.

	→ Die Bilddatei wurde in einem inkompatiblen JPEG- oder MPEG1-Format gespeichert.
	→ Ein Miniaturbild ist vorhanden, aber es ist nicht DCF-kompatibel.
	→ Es wurde keine Bilddatei ausgewählt.
	→ Eine Bilddatei ist vorhanden, aber das Miniaturbild ist beschädigt.
	→ Die Bilddatei ist beschädigt.

Auswechseln der Lampe

Die Lebensdauer der als Lichtquelle verwendeten Lampe ist begrenzt. Wenn die Lampe schwächer wird, die Farbbalance des Bilds unausgewogen wirkt, oder die Meldung "Lampentausch erforderlich" auf der Leinwand erscheint, ist die Lampe erschöpft. Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue (nicht mitgeliefert).

Verwenden Sie die Projektorlampe LMP-H180 als Ersatzlampe.

Lampenwechsel nach der Projektorbenutzung

Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen.

Vorsicht

Die Lampe bleibt noch längere Zeit heiß, nachdem Sie den Projektor mit der Taste  (Ein/Bereitschaft) ausgeschaltet haben. Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungsgefahr. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln. Achten Sie beim Entfernen der Lampeneinheit darauf, die Lampeneinheit waagrecht zu halten und gerade nach oben herauszuziehen. Neigen Sie die Lampeneinheit nicht. Wenn Sie die Lampeneinheit nicht waagrecht halten und die Lampe bricht, können die Splitter Verletzungen verursachen.

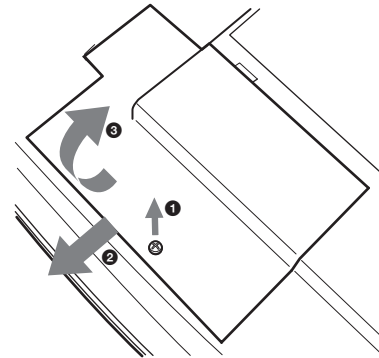
- 1 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

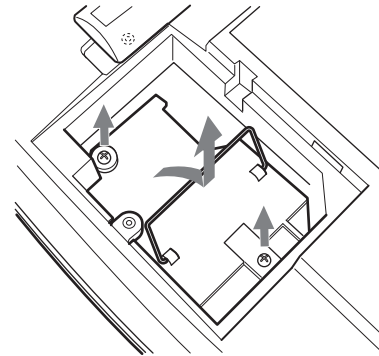
Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

- 2 Drücken Sie die FußEinstelltaste, um den Einstellfuß auszufahren.

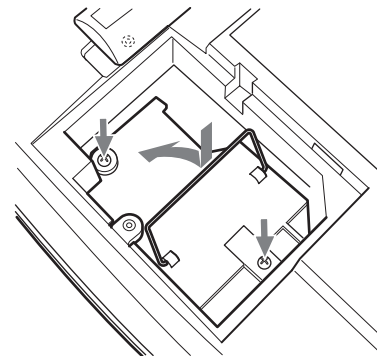
- 3 Öffnen Sie die Lampenabdeckung, indem Sie die Schraube mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher lösen.



- 4 Lösen Sie die zwei Schrauben an der Lampeneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher. Ziehen Sie die Lampeneinheit am Griff heraus, ohne den Einstellfuß zu berühren.



- 5 Setzen Sie die neue Lampe vollständig ein, bis sie fest sitzt, ohne den Einstellfuß zu berühren. Ziehen Sie die zwei Schrauben an. Klappen Sie den Griff herunter.



- 6 Schließen Sie die Lampenabdeckung, und ziehen Sie die Schrauben an.
- 7 Drücken Sie die FußEinstelltaste, um den Einstellfuß wieder einzufahren.

8 Drehen Sie den Projektor wieder um.

9 Schließen Sie das Netzkabel an, und versetzen Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.

10 Drücken Sie die folgenden Tasten an der Fernbedienung in der folgenden Reihenfolge jeweils höchstens fünf Sekunden lang: RESET, ←, →, ENTER.

Hinweise

- Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper eindringen, um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.
- Verwenden Sie unbedingt die Projektorlampe LMP-H180 als Ersatz. Andere Lampen als das Modell LMP-H180 können eine Funktionsstörung des Projektors verursachen.
- Schalten Sie unbedingt den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie die Lampe auswechseln.

Entsorgung der verbrauchten Projektorlampe

Projektorlampen bestehen aus ähnlichen Materialien wie Leuchtstofflampen und müssen daher auf die gleiche Weise entsorgt werden.

Auswechseln des Luftfilters

Der Luftfilter muss regelmäßig ausgewechselt werden. Wenn die Meldung "Filter ersetzen." auf der Leinwand erscheint, sollten Sie den Luftfilter unverzüglich auswechseln.

Hinweise

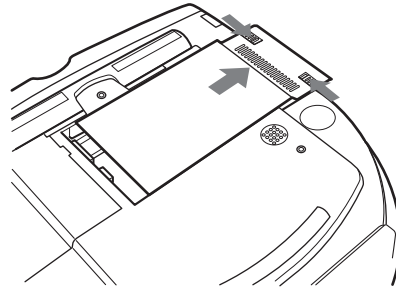
- Das Auswechseln des Luftfilters ist sehr wichtig, um die hohe Leistungsfähigkeit des Projektors aufrechtzuerhalten und eine Funktionsstörung zu verhüten. Wenn die Aufforderung zum Filterwechsel auf der Leinwand erscheint, sollten Sie den Luftfilter unverzüglich auswechseln.
- Achten Sie beim Ausbauen des Luftfilters aus dem Projektor unbedingt darauf, dass kein Staub oder Fremdkörper in den Projektor gelangen.

1 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

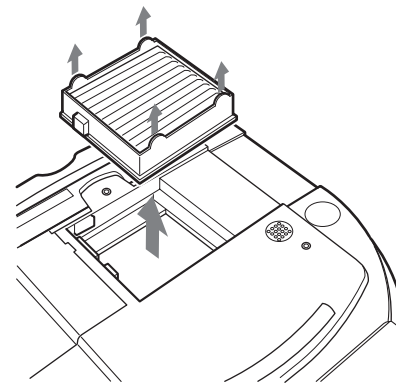
Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

2 Öffnen Sie die Filterabdeckung, während Sie die Entriegelungsknöpfe nach innen drücken.



3 Nehmen Sie den Luftfilter aus dem Projektor heraus, indem Sie die Lasche an der Filterabdeckung halten.



4 Setzen Sie den neuen Luftfilter in den Projektor ein.

5 Bringen Sie die Filterabdeckung wieder an.

Technische Daten

System

Projektionssystem

Projektionssystem mit 3 LCD-Panels und 1 Objektiv

LCD-Panel 0,87-Zoll-TFT-LCD-Panel, 3.276.504 Pixel (1.092.168 Pixel × 3)

Objektiv 1,3-fach-Zoomobjektiv (motorgetrieben)
f33,6 – 42 mm/F1,85 – 2,2

Lampe 180 W, UHP-Typ

Projektionsbildgröße

Bereich: 40 bis 300 Zoll (ca. 100 bis 750 cm) diagonal gemessen

Farbsystem NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/
PAL-M/PAL-N-System,
automatische/manuelle
Umschaltung

Akzeptable Videosignale

15-kHz-RGB/Komponentensignal
50/60 Hz, Progressives
Komponentensignal 50/60 Hz,
DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p,
575/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/
60i, 1080/50i), 1080/24PsF, FBAS-
Signal, Y/C-Videosignal

Akzeptable Computersignale

fH: 19 bis 72 kHz
fV: 48 bis 92 Hz
Maximale Auflösung XGA 1024 ×
768, fV: 85 Hz

Lautsprecher 33 mm
Durchmesser,
max. 2 W × 2 (verfügbar nur bei
Verwendung eines "Memory
Stick")

Ein-/Ausgänge

Videoeingänge VIDEO: Cinchbuchse
FBAS-Video: 1 Vs-s ±2 dB sync-
negativ (75-Ohm-Terminierung)
S VIDEO: Y/C Mini-DIN 4-polig
(Stecker)
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-
negativ (75-Ohm-Terminierung)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s
±2 dB (NTSC)
(75-Ohm-Terminierung),
Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL)
(75-Ohm-Terminierung)

Y/PB/CB/PR/CR Komponente: Cinchbuchse

G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB sync-
negativ (75-Ohm-Terminierung)
B/CB/PB: 0,7 Vs-s ±2 dB positiv
(75-Ohm-Terminierung)
R/CR/PR: 0,7 Vs-s ±2 dB positiv
(75-Ohm-Terminierung)

DVI (TMDS)
PJ MULTI

Digitales RGB-Signal
32-poliger Multi-Anschluss
FBAS-Video: 1 Vs-s ±2 dB sync-
negativ (75-Ohm-Terminierung)
S Video: Y/C
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-
negativ (75-Ohm-Terminierung)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s
±2 dB (NTSC) (75-Ohm-
Terminierung)
Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL)
(75-Ohm-Terminierung)

Analoges RGB/Komponentensignal:
R/CR (PR): 0,7 Vs-s ±2 dB
(75-Ohm-Terminierung)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB
(75-Ohm-Terminierung)
G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB sync-
negativ (75-Ohm-Terminierung)
B/CB (PB): 0,7 Vs-s ±2 dB
(75-Ohm-Terminierung)
SYNC/HD: FBAS-
Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s
hochohmig, positiv/negativ
Horizontaler
Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s
hochohmig, positiv/negativ
VD: Vertikaler
Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s
hochohmig, positiv/negativ

"Memory Stick" Schlitz 1

Allgemeines

Abmessungen 345 × 148 × 369 mm (B/H/T)
Gewicht ca. 5,4 kg
Stromversorgung 100 bis 240 V Wechselstrom,
2,9–1,1 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
Max. 260 W
(Bereitschaftsmodus: 5 W)

Betriebstemperatur
0°C bis 35°C

Betriebsluftfeuchtigkeit
35% bis 85% (keine Kondensation)

Lagertemperatur –20°C bis 60°C

Lagerluftfeuchtigkeit
10% bis 90%

Mitgeliefertes Zubehör

Fernbedienung RM-PJHS10 (1)
 Batterien der Größe AA (R6) (2)
 Signalkabel SIC-HS41 (10 m) (1)
 Netzkabel (1)
 Luftfilter (Ersatz) (1)
 Cinema Filter (1)
 Bedienungsanleitung (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

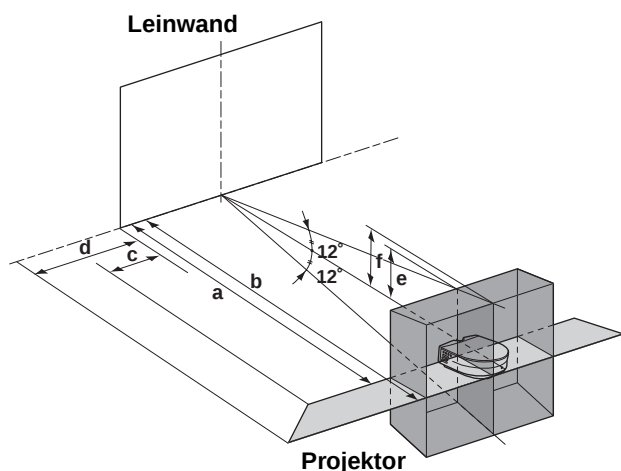
Sonderzubehör

Signal-Schnittstellengerät IFU-HS1
 Projektorlampe LMP-H180 (als Ersatz)
 Luftfilter PK-HS10FL (als Ersatz)
 Signalkabel SIC-HS10/SIC-HS20/SIC-HS30/SIC-HS40
 Projektionsobjektiv

Kurzbrennweiten-Konverterlinse
 VPLL-CW10
 Langbrennweiten-Konverterlinse
 VPLL-CT10

Projektor-Deckenhalter PSS-610

Projektionsentfernungen für ein 720p-Signal, Computersignal usw.



Projektion unter Verwendung der Einstellungen "Side Shot" und "V Trapez"

Für ein 720p-Signal, Computersignal oder in einem "Memory Stick" gespeicherte Daten

Einheit: m

Leinwand- größe (Zoll)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	-0,2	-0,3	-0,4	-0,5	-0,7
d	-0,2	-0,3	-0,3	-0,4	-0,5
e	0,3	0,5	0,7	0,8	1,0
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2

Leinwand- größe (Zoll)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	-0,8	-1,0	-1,1	-1,4	-1,6
d	-0,6	-0,8	-0,9	-1,1	-1,3
e	1,3	1,5	1,7	2,1	2,5
f	1,5	1,8	1,9	2,4	2,9

Wenn nur mit der Einstellung "Side Shot" projiziert wird

Für ein 1080i-Signal

Einheit: m

Leinwand- größe (Zoll)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
d	0,1	0,2	0,3	0,4	0,4

Leinwand- größe (Zoll)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4
d	0,6	0,7	0,8	0,9	1,1

Für ein 720p-Signal, Computersignal oder in einem "Memory Stick" gespeicherte Daten

Einheit: m

Leinwand- größe (Zoll)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
d	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1

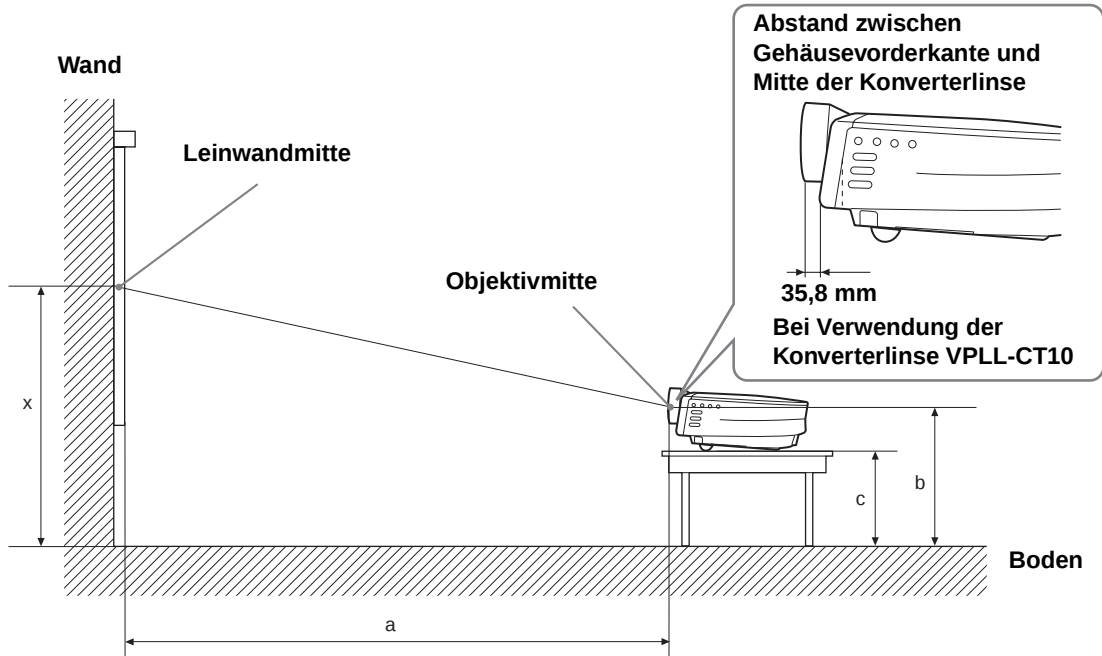
Leinwand- größe (Zoll)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,3
d	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3

Sonstiges

Projektionsentfernungen bei Installation der optionalen Konverterlinse

Beispiel für Bodeninstallation

- a: Abstand zwischen der Leinwand und der Mitte des Objektivs
 b: Abstand zwischen dem Boden und der Objektivmitte
 c: Abstand zwischen dem Boden und der Unterseite des Projektors
 x: Frei



Bodeninstallation

Bei Verwendung der Langbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CT10

- Verwenden Sie eine Leinwand von 40 bis 100 Zoll (ca. 100 bis 250 cm).
- Stellen Sie das Projektorobjektiv auf die Tele-Stellung ein. Die Tele-Stellung wird erreicht, indem Sie ZOOM +/- drücken, bis das projizierte Bild am kleinsten wird.

Für Leinwände mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)	40	60	80	100
a	2253	3485	4717	5950
b	x-251	x-377	x-502	x-628
c	x-347	x-473	x-598	x-724

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a = \{(SS \times 54,15/0,8788) - 211,9761\}$$

$$b = x - (SS/0,8788 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,8788 \times 5,516 + 96,3)$$

Für Leinwände mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)	40	60	80	100
a	2779	4275	5771	7266
b	x-305	x-457	x-609	x-762
c	x-401	x-553	x-706	x-858

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a = \{(SS \times 54,15/0,7240) - 211,9761\}$$

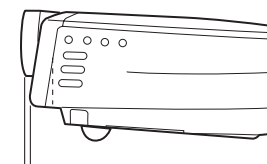
$$b = x - (SS/0,7240 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,7240 \times 5,516 + 96,3)$$

Bei Verwendung der Kurzbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CW10

Verwenden Sie eine Leinwand von 60 bis 300 Zoll.

Abstand zwischen Gehäusevorderkante und Mitte der Konverterlinse



5,9 mm

Bei Verwendung der Konverterlinse VPLL-CW10

Für Leinwände mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)		60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimal	1786	2409	3031	3653	4586	5519	6141	7697	9252
	Maximal	2164	2912	3659	4407	5528	6649	7397	9266	11134
b		x-377	x-502	x-628	x-753	x-942	x-1130	x-1255	x-1569	x-1883
c		x-473	x-598	x-724	x-850	x-1038	x-1226	x-1352	x-1666	x-1979

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a \text{ (minimal)} = \{(SS \times 26,67/0,8788) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (maximal)} = \{(SS \times 33,6857998/0,8788) - 80,10586\} \times 0,975$$

$$b = x - (SS/0,8788 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,8788 \times 5,516 + 96,3)$$

Für Leinwände mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)		60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimal	2185	2940	3695	4451	5583	6716	7471	9359	11246
	Maximal	2644	3551	4458	5365	6726	8087	8994	11262	13531
b		x-457	x-609	x-762	x-914	x-1143	x-1371	x-1524	x-1905	x-2286
c		x-553	x-706	x-858	x-1011	x-1239	x-1468	x-1620	x-2001	x-2382

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a \text{ (minimal)} = \{(SS \times 26,67/0,7240) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (maximal)} = \{(SS \times 33,6857998/0,7240) - 80,103586\} \times 0,975$$

$$b = x - (SS/0,7240 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,7240 \times 5,516 + 96,3)$$

Deckeninstallation

Bei Verwendung der Langbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CT10

- Verwenden Sie eine Leinwand von 80 bis 100 Zoll.
- Stellen Sie das Projektorobjektiv auf die Tele-Stellung ein. Die Tele-Stellung wird erreicht, indem Sie ZOOM +/- drücken, bis das projizierte Bild am kleinsten wird.

Für Leinwände mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)	80	100
a (Standardwerte)	4717	5950
x	b+502	b+628
b	Bei Verwendung von PSS-610, einstellbar auf 243/268/293/343/368/393 mm	

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a = \{(SS \times 54,15/0,8788) - 211,9761\}$$

$$x = b - (SS/0,8788 \times 5,516)$$

Für Leinwände mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)	80	100
a (Standardwerte)	5771	7266
x	b+609	b+762
b	Bei Verwendung von PSS-610, einstellbar auf 243/268/293/343/368/393 mm	

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a = \{(SS \times 54,15/0,7240) - 211,9761\}$$

$$x = b + (SS/0,7240 \times 5,516)$$

Bei Verwendung der Kurzbrennweiten-Konverterlinse VPLL-CW10

Verwenden Sie eine Leinwand von 80 bis 300 Zoll.

Für Leinwände mit 16:9-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimal	2409	3031	3653	4586	5519	6141	7697	9252
	Maximal	2912	3659	4407	5528	6649	7397	9266	11134
x		b+502	b+628	b+753	b+942	b+1130	b+1255	b+1569	b+1883
b		Bei Verwendung von PSS-610, einstellbar auf 243/268/293/343/368/393 mm							

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a \text{ (minimal)} = \{(SS \times 26,67/0,8788) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (maximal)} = \{(SS \times 33,6857998/0,8788) - 80,10586\} \times 0,975$$

$$x = b + (SS/0,8788 \times 5,516)$$

Für Leinwände mit 4:3-Seitenverhältnis

Einheit: mm

SS (Zoll)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimal	2940	3695	4451	5583	6716	7471	9359	11246
	Maximal	3551	4458	5365	6726	7087	8994	11262	13531
x		b+609	b+762	b+914	b+1143	b+1371	b+1524	b+1905	b+2288
b		Bei Verwendung von PSS-610, einstellbar auf 243/268/293/343/368/393 mm							

Zur Berechnung der Installationsmaße

SS (Screen Size): Leinwandgröße

$$a \text{ (minimal)} = \{(SS \times 26,67/0,7240) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (maximal)} = \{(SS \times 33,6857990/0,7240) - 80,103586\} \times 0,975$$

$$x = b + (SS/0,7240 \times 5,516)$$

Warnhinweise zum Netzanschluss

Verwenden Sie ein für die Stromversorgung in Ihrem Land geeignetes Netzkabel.

	USA, Kanada	Kontinentaleuropa	Großbritannien	Australien	Japan
Steckertyp	YP-11	YP-21	SP-61	B8	YP-13
Buchsenende	YC-13L	YC-13L	YC-13L	C7-2	YC-13L
Kabeltyp	SPT-2	H03VVH2-F	H03VVH2-F	H03VVH2-F	VCTFK
Nennspannung und Stromstärke	10 A/125 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	7 A/125 V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	VDE	BS	SAA	DENANHO
Kabellänge (max.)	4,5 m	–	–	–	–

Eingangssignale und einstellbare Posten

Je nach dem Eingangssignal sind manche Menüposten nicht einstellbar. Diese werden in den folgenden Tabellen angegeben.

Posten, die nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Menü Bild einstellen...

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer/MS
Kontrast	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●
Farbe	● (außer S & W)	●	●	–
Farbton	● (nur NTSC3.58/4.43, außer S & W)	●	●	–
Schärfe	●	●	●	–
RGB-Verstärkung	–	–	–	●
Schwarzwert-Einstellung	●	●	●	–
Gamma-Modus	–	–	–	●
Farbtemperatur	●	●	●	●
DDE	●	● (nur 15k)	● (nur 15k)	–
Kino-Schwarz	●	●	●	●

● : Einstellbar

– : Nicht einstellbar

Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Eingangssignal				
	Video oder S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer	MS
Punkt-Phase	–	– (außer HDTV)	– (außer HDTV)	●	–
H Größe	–	– (außer HDTV)	– (außer HDTV)	●	–
Lage	–	●	●	●	–
Wide-Modus	●	● (außer Vorwahlspeicher 5, 45, 49 und 50 von DTV)	● (außer Vorwahlspeicher 5, 45, 49 und 50 von HDTV)	–	–

● : Einstellbar

– : Nicht einstellbar

Hinweis

Für Eingangssignale vom DVI-Anschluss sind "Punkt-Phase", "H Größe" und "Lage" nicht einstellbar.

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	H Größe
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	—	—
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	—	—
3	480/60i (DTV)		15,734	59,940	SonG/Y oder FBAS-Sync	—
4	575/50i (DTV)		15,625	50,000	SonG/Y oder FBAS-Sync/ FBAS-Video	—
5	1080/60i (DTV), 1035/60i, 1080/60i		33,750	60,000	SonG/Y	—
6	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	SonG	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
43	480/60p (Progressive Komponente)		31,470	60,000	SonG/Y	—
44	575/50p (Progressive Komponente)		31,250	50,000		—
45	1080/50i (DTV)		28,130	50,000		—
47	720/60p (DTV)		45,000	60,000		—
48	720/50p (DTV)		37,500	50,000		—
49	1080/24 (DTV), 1080/48i		27,000	48,000		—
50	540/60p		33,750	60,000		—
51	1366 × 768	Spezial 56 Hz	45,000	56,000	H-neg, V-neg	1766

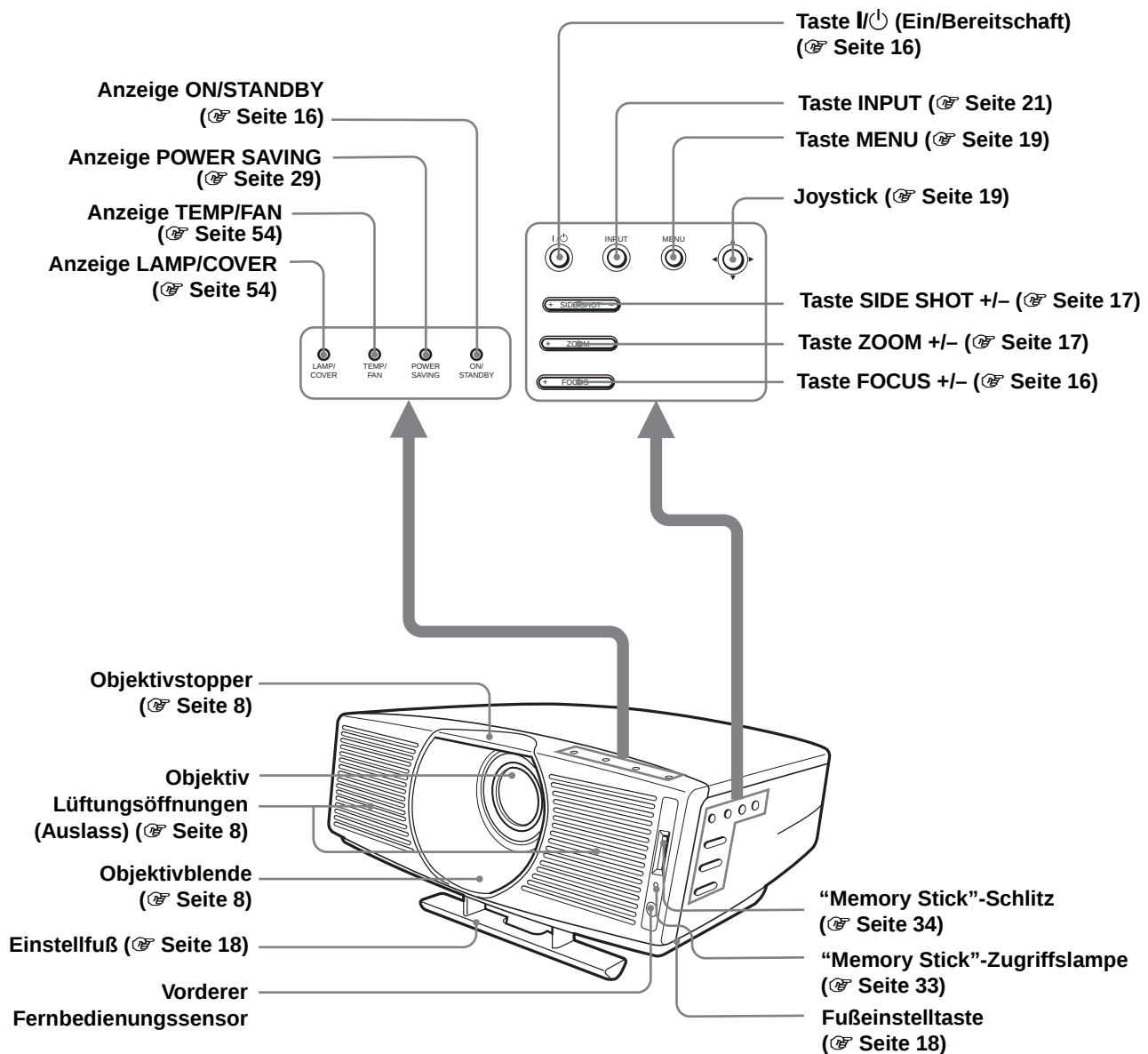
Hinweise

- Wenn ein anderes als eines der oben angegebenen Vorwahlsignale eingespeist wird, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Das Signal vom Memory Stick wird als Nr. 53 bis 64 angezeigt.
- Speicher-Nr. 22 zeigt das Zeilensprungsignal.

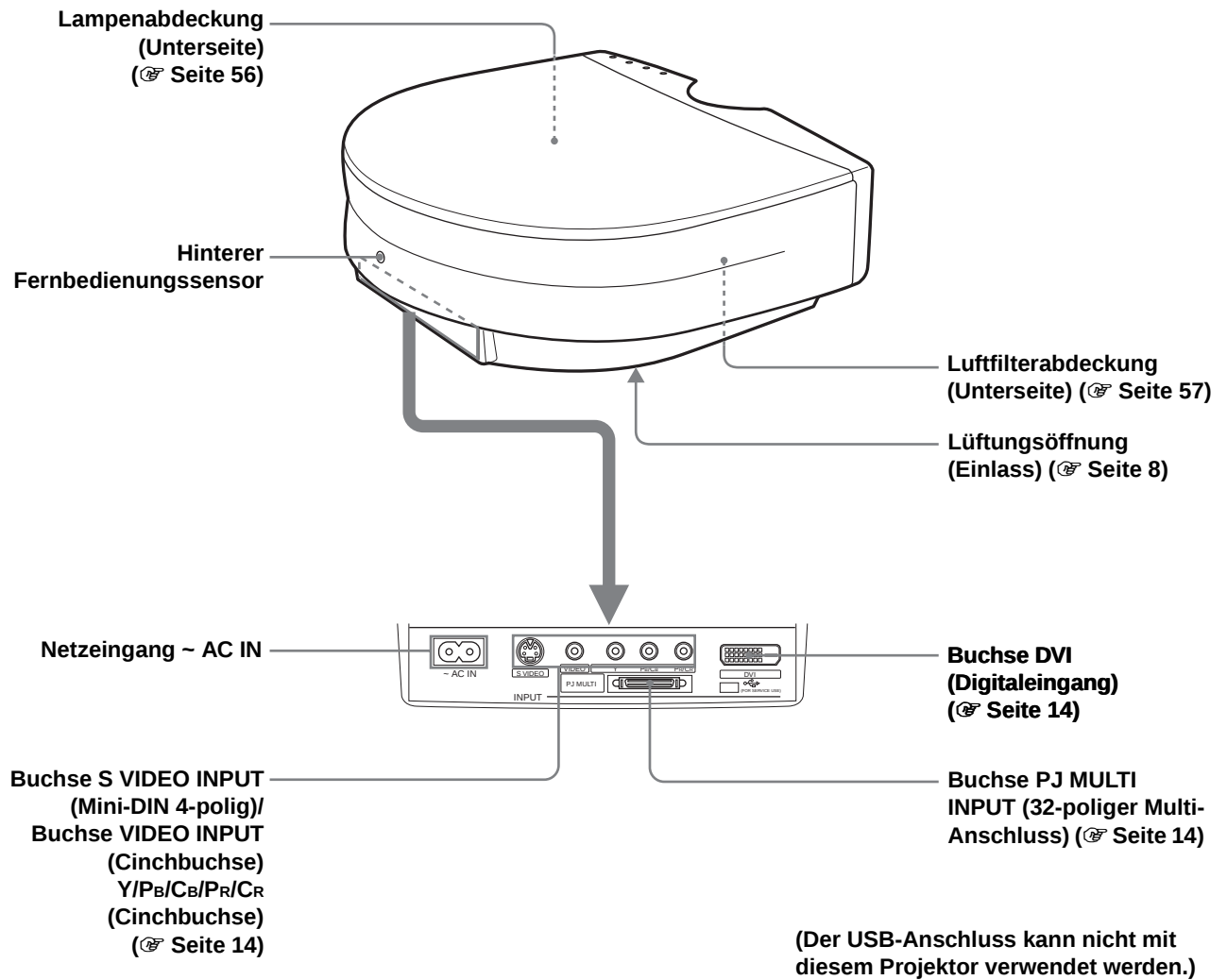
Lage der Bedienelemente

Vorderseite

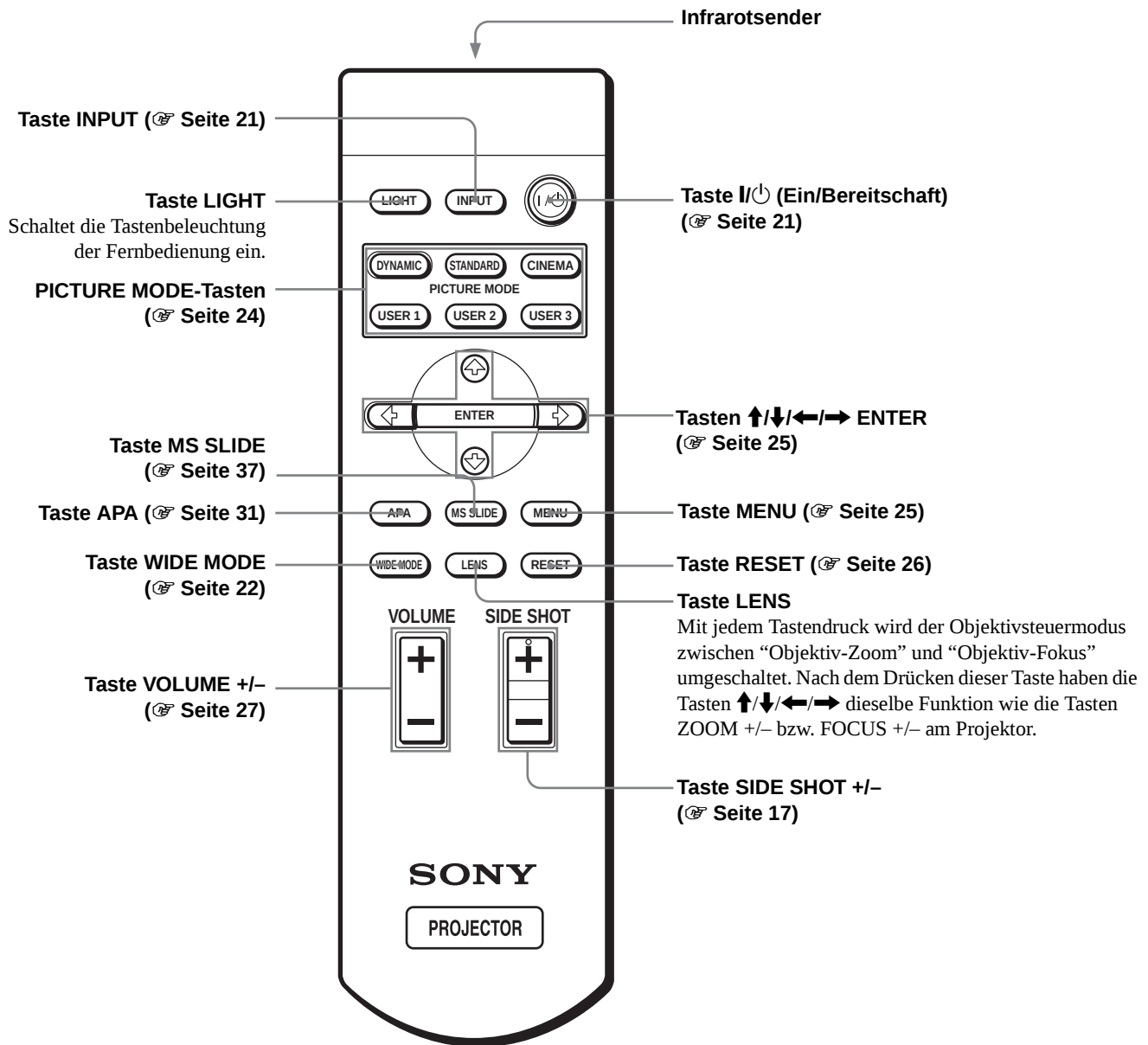
Sie können den Projektor entweder mit den Tasten am Bedienfeld oder mit den gleichnamigen Tasten an der Fernbedienung bedienen.



Rückseite



Fernbedienung



Inhalt

A

Anschlüsse	
Computer	15
Digitaltuner	14
DVD-Spieler	14
Verstärker	14
Verwendung des optionalen Schnittstellengeräts	15
Videogerät	14
Anzeigelampe	
LAMP/COVER	54
TEMP/FAN	54

B

Bild einstellen	27
Bildmodus	27
Benutzer 1, 2 und 3	27
Dynamisch	27
Kino	27
Standard	27
Bildumklappung	30

D

DDE (Dynamic Detail Enhancer)	28
DigitalSig.wahl	29

E

Einstellfuß	18
Einstellung	
Bildgröße und Bildlage	16
das Bild	27, 31
Schärfe	16
Zoom	17, 21

F

Farbe	27
Farbsystem	29
Farbtemperatur	28
Farbton	28
Fernbedienung	
Einlegen der Batterien	6
Lage der Bedienelemente	67

Fernbedienungssensor	
hinten	16
vorne	16
fH	30
fV	30

G

Gamma-Modus	28
-------------------	----

H

H Größe	28
Helligkeit	27

I

Input-A Sig.wahl	29
Installieren des Projektors und der Leinwand	10, 12

K

Kino-Schwarz	28
Kontrast	27

L

Lage	28
Lage der Bedienelemente	
Fernbedienung	67
hinten	66
vorne	65
Lampentimer	30
Lampenwechsel	56
Lautstärke	27
Leinwandgröße	10, 12
Luftfilter	57
Lüftungsöffnungen	
Auslass	8
Einlass	8

M

Meldung	
Vorsicht	55
Warnanzeige ("Memory Stick")	55
Warnung	54
Memory Stick	
Bildeinstellungsmenü	35
Drehen	42
Einschieben	34
Indexmenü	35
Initialisieren	52

Löschen eines Bilds	47
Memory Stick Home	35
Präsentation	37
Schutz	43
Start	45

Menü

Ausblenden der Menüanzeige ..	26
Bedienung	25
Rücksetzen	26
Menü ANFANGSWERTE	30
Menü BILDEINSTELLUNG	27
Menü EINGANGS- EINSTELLUNG	28
Menü EINSTELLUNG	29
Menü INFORMATIONEN	30
Menü MENÜ-EINSTELLUNG	29
Menüfarbe	30
Menüposition	30
Mitgeliefertes Zubehör	6

P

P save-modus	29
Projektion	20
Punkt-Phase	28

R

RBG-Verstärkung	28
-----------------------	----

S

Schärfe	28
Schwarzwert	28
Side Shot	10, 30
Sonderzubehör	59
Sprache	30
Status	29
Störungsbehebung	53

T

Technische Daten	58
------------------------	----

V

V Trapez	10, 30
Vorwahrpeicher	31, 64

W

Wahl der Menüsprache	18
WIDE MODE	22
Wide-Modus	28

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità e non aprirlo.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.

Sommario

Precauzioni	5
-------------------	---

Collegamenti e preparazioni

Disimballaggio	6
----------------------	---

Punto 1: Installazione del proiettore 7

Prima di installare il proiettore	7
Uso dell'obiettivo di conversione opzionale	9
Installazione del proiettore e di uno schermo	
— Installazione sul pavimento	10
Installazione del proiettore e di uno schermo	
— Installazione sul soffitto	12

Punto 2: Collegamento del proiettore 13

Collegamento dell'apparecchiatura video	14
Collegamento a un sintonizzatore digitale attraverso il connettore DVI	14
Collegamento a un lettore DVD dotato di uscite Component	14
Collegamento a un amplificatore AV	14
Collegamento a un computer	15
Collegamento utilizzando l'unità d'interfaccia opzionale	15

Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell'immagine 16

Punto 4: Selezione della lingua del menu 19

Proiezione

Proiezione dell'immagine sullo schermo	21
--	----

Selezione della modalità Wide Screen	23
--	----

Selezione della modalità di proiezione dell'immagine	25
--	----

Utilizzo dei menu

Funzionamento tramite i menu	26
------------------------------------	----

Elenchi dei menu	28
------------------------	----

Configurazioni dei menu	28
Voci dei menu	28
Informazioni sul numero della memoria preimpostata	32
Regolazione della qualità dell'immagine di un segnale proveniente da un computer.....	32

Utilizzo di una "Memory Stick"

Informazioni sulle "Memory Stick"	33
---	----

Preparazione della visualizzazione di file di immagini memorizzati in una "Memory Stick"	35
--	----

Inserimento di una "Memory Stick"	35
Visualizzazione delle immagini desiderate in modalità macchina fotografica digitale.....	36

Visualizzazione delle immagini	38
--------------------------------------	----

Visualizzazione delle immagini in sequenza	
— Presentazione diapositive.....	38
Visualizzazione di un'immagine a schermo pieno	
— Schermo pieno	40
Riproduzione di filmati	41
Selezione della cartella contenente l'immagine desiderata	43

Rotazione di un'immagine statica	44
--	----

Protezione di un'immagine importante	45
--	----

Proiezione di un'immagine selezionata con l'apparecchio attivato

— Avvio	46
Registrazione di un'immagine statica come immagine di avvio.....	46
Impostazione dell'immagine di avvio	47
Eliminazione di un'immagine	48
Ordinamento delle immagini	50
Visualizzazione delle sole immagini statiche o dei soli filmati	51
Visualizzazione delle informazioni relative alla “Memory Stick”	52
Inizializzazione di una “Memory Stick” — Formattazione	53

Altro

Risoluzione dei problemi	54
Sostituzione della lampada	56
Sostituzione del filtro dell'aria	58
Dati tecnici	59
Ubicazione dei comandi	67
Parte anteriore	67
Parte posteriore	68
Telecomando	69
Indice	70

Precauzioni

Imballaggio

Conservare la scatola e il materiale di imballaggio poiché potrebbero servire in caso di spostamento dell'apparecchio. Per ottenere la massima protezione, imballare l'apparecchio nello stesso modo in cui è stato imballato in fabbrica.

Sicurezza

- Controllare che la tensione di esercizio dell'apparecchio sia identica alla tensione dell'alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto dovessero entrare nell'apparecchio, scollegarlo e farlo controllare da personale qualificato prima di farlo funzionare nuovamente.
- Se non si intende utilizzare l'apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa di corrente.
- Per scollegare il cavo, tirarlo per la spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa di rete deve essere vicina all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione CA (rete elettrica domestica) finché resta collegato alla presa di rete, anche se è stato spento.
- Non guardare l'obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare le mani o degli oggetti vicino alle prese di ventilazione. L'aria che fuoriesce è molto calda.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver disinserito l'alimentazione con l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa), non scollegare l'apparecchio dalla presa di rete mentre la ventola di raffreddamento è ancora in funzione.

Attenzione

Il proiettore dispone di prese di ventilazione di aspirazione e di scarico. Non ostruire tali prese con oggetti, onde evitare il surriscaldamento interno, che potrebbe compromettere la qualità delle immagini o danneggiare il proiettore.

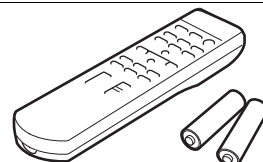
Collegamenti e preparazioni

La presente sezione contiene le istruzioni per l'installazione del proiettore e dello schermo, il collegamento dell'apparecchiatura dalla quale effettuare la proiezione dell'immagine, ecc.

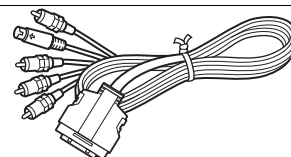
Disimballaggio

Controllare la scatola per assicurarsi che contenga i seguenti componenti:

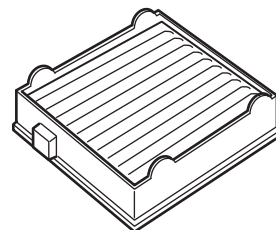
Telecomando (1),
Batterie tipo R6
formato AA (2)



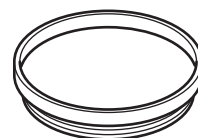
Cavo interfaccia per
invio segnale (1)



Filtro dell'aria
(ricambio) (1)



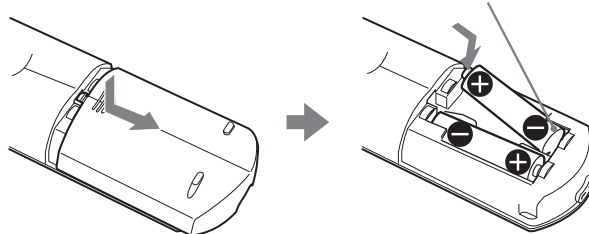
Filtro Cinema (1)



Cavo di alimentazione CA (1)
Istruzioni per l'uso (1)

Inserimento delle batterie nel telecomando

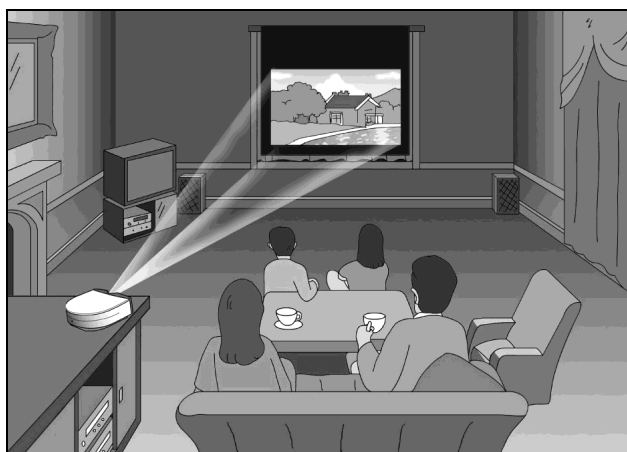
Inserire prima il lato **–** delle batterie
come illustrato in figura.
L'inserimento eccessivamente energico
o con le polarità invertite può causare
cortocircuiti e generare calore.



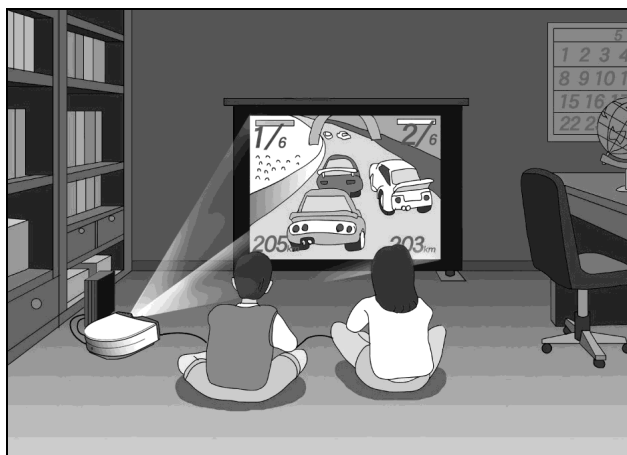
Punto 1: Installazione del proiettore

È possibile ottenere immagini nitide anche proiettando l'immagine dal lato dello schermo ("Side Shot") (☞ pagina 10). Il proiettore garantisce l'intrattenimento a casa per ogni occasione.

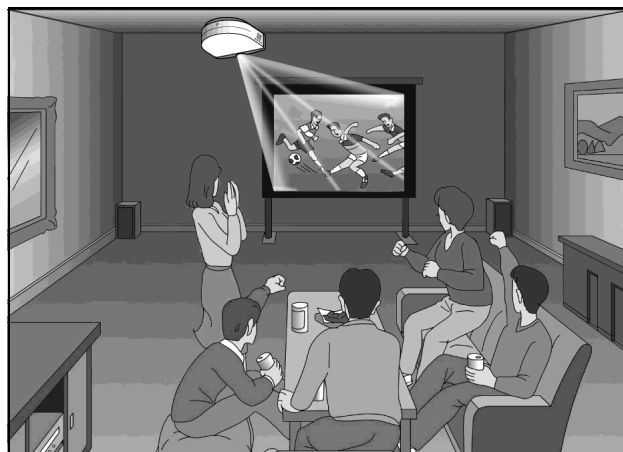
Cinema in famiglia



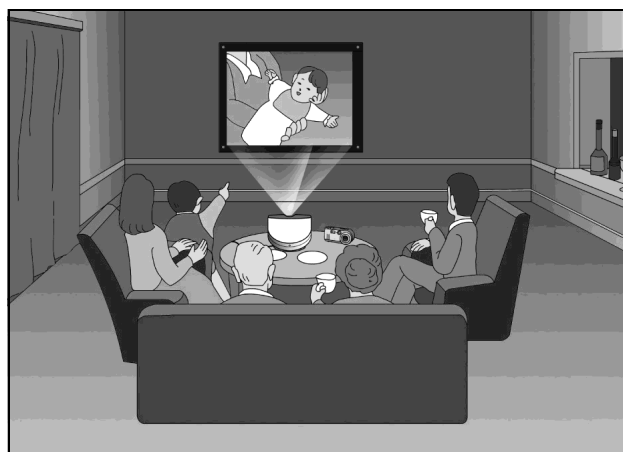
Videogiochi sul grande schermo



Visione di eventi sportivi, ecc., in compagnia



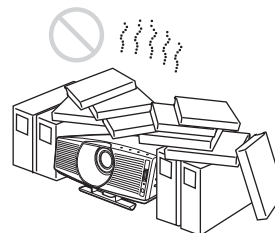
Proiezione su grande schermo di immagini registrate con una macchina fotografica digitale e memorizzate su "Memory Stick"

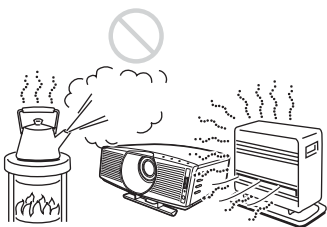
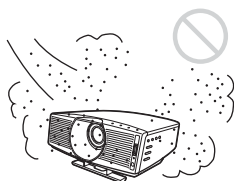


Prima di installare il proiettore

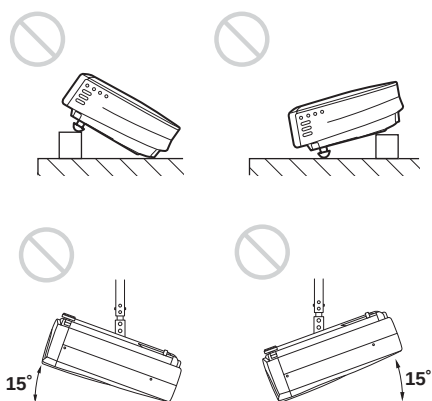
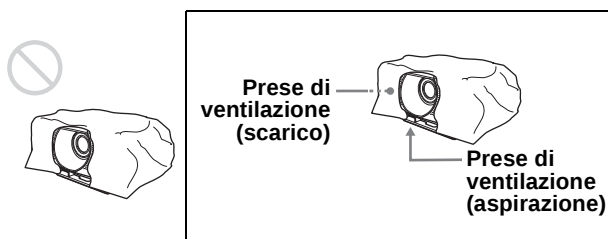
Non installare il proiettore se sono presenti le seguenti condizioni, poiché potrebbero verificarsi malfunzionamenti o danni al proiettore.

Ventilazione insufficiente



Calore e umidità eccessivi**Polvere o fumosità eccessive**

Non usare il proiettore nelle seguenti condizioni.

Inclinazione eccessiva dell'unità**Ostruzione delle prese di ventilazione****Nota****Installazione dell'unità in alta quota**

Quando il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore, attivare il "Modo quota el." nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE. Se non viene impostato questo modo, quando il proiettore è usato a quote elevate potrebbero verificarsi effetti negativi, quali la riduzione dell'affidabilità di determinati componenti.

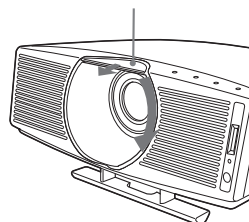
Uso del filtro Cinema in dotazione

Il filtro Cinema è fornito insieme al proiettore, e consente di produrre immagini a colori con maggiore contrasto e immagini in bianco e nero più incisive, a seconda che venga montato o meno. Il filtro può essere utilizzato in base alle proprie preferenze.

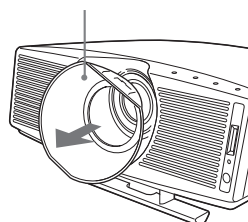
Per montare il filtro Cinema

- 1 Staccare il fermo del copriobiettivo per rimuovere quest'ultimo.

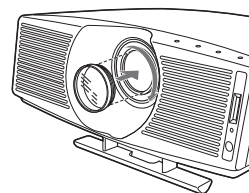
Fermo del copriobiettivo



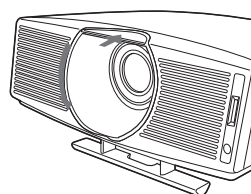
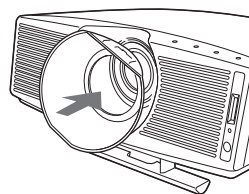
Copriobiettivo



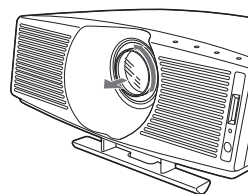
- 2 Inserire il filtro Cinema, allineandone la vite con la filettatura intorno all'obiettivo del proiettore, quindi girare il filtro in senso orario.



- 3 Montare il copriobiettivo girandolo in senso antiorario finché non si sente uno scatto, quindi fissare il copriobiettivo con il relativo fermo.

**Per rimuovere il filtro Cinema**

Ruotare il filtro Cinema in senso antiorario per rimuoverlo dopo il punto 1 precedente.



Uso dell'obiettivo di conversione opzionale

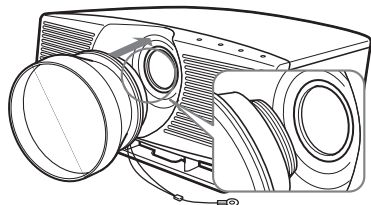
È possibile installare i due tipi seguenti di obiettivi (opzionali) sul proiettore. Per le distanze di proiezione quando viene installato l'obiettivo di conversione, vedere pagina 62.

- VPLL-CT10 Obiettivo di conversione a focale lunga
- VPLL-CW10 Obiettivo di conversione a focale corta

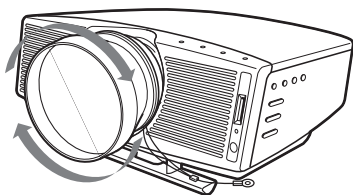
Per installare gli obiettivi, attenersi alla procedura seguente.

Per i dettagli su come installare l'obiettivo, consultare anche il manuale di installazione fornito con l'obiettivo.

- 1 Spegner l'apparecchio e scollegare il cavo d'alimentazione.**
- 2 Rimuovere il copriobiettivo dall'obiettivo del proiettore e il cappuccio dall'obiettivo di conversione.**
- 3 Allineare la vite dell'obiettivo di conversione con la filettatura intorno all'obiettivo del proiettore, come indicato nella figura sottostante.**



- 4 Ruotare l'obiettivo di conversione in senso orario finché non si sente uno scatto.**



Nota

Qualora si incontri resistenza nel ruotare l'obiettivo di conversione, ruotarlo leggermente in senso antiorario e poi ruotarlo in senso orario.

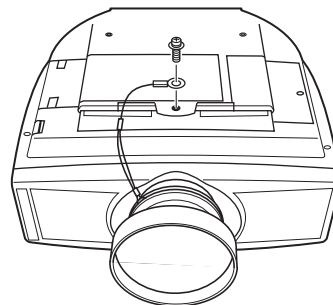
- 5 Posizionare un panno spesso (ad esempio un cuscino) sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore.**

Note

- Non è possibile installare l'obiettivo di conversione sull'obiettivo del proiettore quando è montato il filtro Cinema. Rimuovere il filtro Cinema quando si installa l'obiettivo di conversione.
- L'obiettivo di conversione opzionale sporge dal lato superiore del proiettore quando l'obiettivo è installato sul

proiettore. Prima dell'installazione, posizionare un panno sufficientemente spesso sotto il proiettore per impedire all'obiettivo di entrare in contatto con il pavimento o con una scrivania. In caso contrario, l'obiettivo potrebbe guastarsi, qualora venga sottoposto a una pressione eccessiva a causa del peso del proiettore.

- 6 Avvitare l'estremità del cavo di sicurezza dell'obiettivo di conversione alla parte inferiore del proiettore utilizzando la vite fornita con l'obiettivo di conversione (M5×8, con rondelle).**

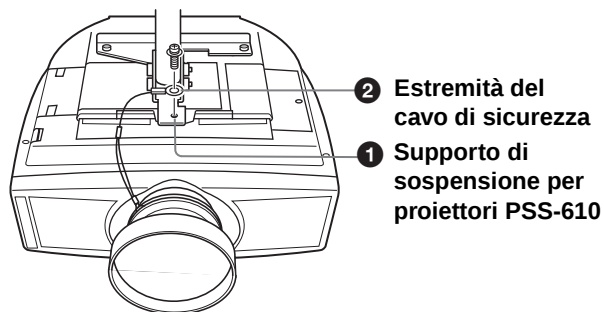


Nota

Assicurarsi di avvitare l'estremità del cavo di sicurezza dell'obiettivo alla parte inferiore del proiettore.

Installazione del proiettore sul soffitto

Assicurarsi di fissare l'estremità del cavo di sicurezza dell'obiettivo sia al proiettore che al supporto di sospensione per proiettori PSS-610 al punto **6**, come nella figura seguente. In questo caso, utilizzare la vite (M5×12, con rondelle) fornita con il supporto PSS-610. Innanzitutto, posizionare il supporto PSS-610 (**1**) sul proiettore, quindi posizionare il cavo di sicurezza (**2**) sul supporto PSS-610.



ATTENZIONE

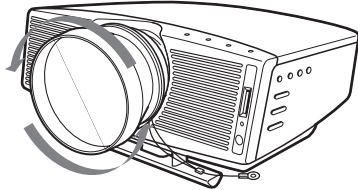
Assicurarsi di utilizzare la vite (M5×12 con rondelle) fornita con il supporto PSS-610. Non utilizzare mai la vite fornita con l'obiettivo di conversione. Qualora si utilizzi la vite fornita con l'obiettivo, quest'ultimo potrebbe cadere dal proiettore e provocare delle lesioni.

Nota sull'installazione dell'obiettivo di conversione opzionale

- L'obiettivo si graffia facilmente, quindi, nel maneggiarlo, posizionarlo sempre con delicatezza su una superficie stabile e piana in posizione orizzontale.
- Assicurarsi di non far urtare l'obiettivo di conversione sulla superficie dell'obiettivo del proiettore.
- Evitare di toccare la superficie dell'obiettivo.

**Per rimuovere l'obiettivo di conversione
installato**

- 1 Rimuovere dalla parte inferiore del
proiettore l'estremità del cavo di sicurezza
dell'obiettivo di conversione installato,
rimuovendo la vite.**
- 2 Ruotare l'obiettivo di conversione
installato in senso antiorario finché non
sia possibile rimuoverlo.**



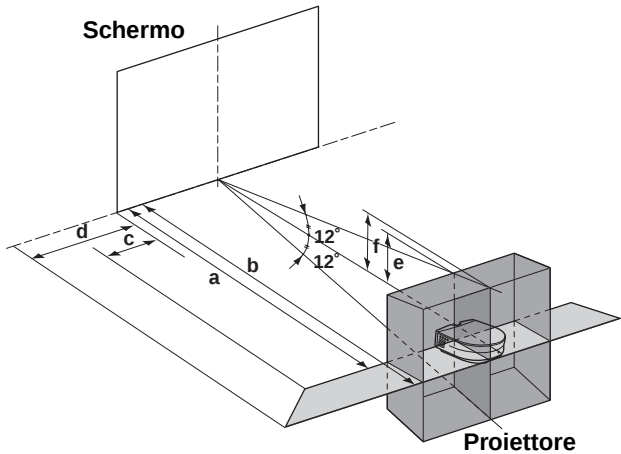
Note

- Assicurarsi di non far cadere l'obiettivo di conversione staccato.
- Quando si regola la distorsione dell'immagine utilizzando i comandi "Trapezio V" o "Side Shot" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE con l'obiettivo di conversione opzionale montato sul proiettore, il formato dell'immagine originale potrebbe non venire visualizzato correttamente.

**Installazione del proiettore e di
uno schermo
— Installazione sul pavimento**

La distanza di installazione tra il proiettore e lo schermo
varia a seconda delle dimensioni dello schermo.

**1 Determinare la posizione di
installazione del proiettore e
dello schermo.**



- a:** Distanza minima di proiezione tra lo schermo
e il centro dell'obiettivo con il proiettore
posizionato di lato ("Side Shot"), oppure
quando il proiettore è posizionato in modo
tale che il centro dello schermo sia allineato
con il centro dell'obiettivo.
- b:** Distanza di proiezione massima tra lo
schermo e il centro dell'obiettivo con il
proiettore posizionato di lato, oppure quando
il proiettore è posizionato in modo tale che il
centro dello schermo sia allineato con il
centro dell'obiettivo.
- c:** Distanza orizzontale massima tra il lato
destro/sinistro dello schermo e il centro
dell'obiettivo con il proiettore posizionato di
lato (quando si utilizza la distanza di
proiezione **a**)
- d:** Distanza orizzontale massima tra il lato
destro/sinistro dello schermo e il centro
dell'obiettivo con il proiettore posizionato di
lato (quando si utilizza la distanza di
proiezione **b**)
- e:** Distanza verticale massima tra la parte
inferiore dello schermo e il centro
dell'obiettivo con il proiettore posizionato di
lato (quando si utilizza la distanza di
proiezione **a**)
- f:** Distanza verticale massima tra la parte
inferiore dello schermo e il centro
dell'obiettivo con il proiettore posizionato di
lato (quando si utilizza la distanza di
proiezione **b**)

**Proiezione utilizzando regolazioni sia della
funzione "Side Shot" che di "Trapezio V"**
Posizionare il proiettore in modo che l'estremità
con l'obiettivo rientri nella zona ■■■■ indicata
in figura, utilizzando come guida i valori da **a** ad
f riportati nella tabella seguente.

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	-0,1	-0,1	-0,2	-0,2	-0,3
d	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
e	0,3	0,5	0,7	0,8	1,0
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2

Dimensioni dello schermo (pollici)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	-0,3	-0,4	-0,4	-0,5	-0,6
d	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
e	1,3	1,5	1,7	2,1	2,5
f	1,5	1,8	1,9	2,4	2,9

Suggerimento

Nelle tabelle sono riportate le distanze per la proiezione dei segnali video convenzionali e in formato 1080i. Le distanze utilizzate per la proiezione di segnali in formato 720p, segnali provenienti da computer e dati memorizzati sulla "Memory Stick" sono indicate a pagina 60.

Nota

Nella proiezione con l'obiettivo di conversione opzionale montato, i valori **a**, **b**, **e** ed **f** differiscono leggermente da quelli riportati nella tabella.

Proiezione utilizzando solo la regolazione "Side Shot"

Posizionare il proiettore in modo che l'estremità con l'obiettivo rientri nella zona  indicata in figura, utilizzando come guida i valori **a**, **b**, **c** e **d** riportati nella tabella di seguito.

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5
d	0,3	0,4	0,6	0,7	0,9

Dimensioni dello schermo (pollici)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	0,7	0,8	0,9	1,1	1,4
d	1,1	1,3	1,5	1,9	2,2

Suggerimento

Nelle tabelle sono riportate le distanze per la proiezione dei segnali video a 15 kHz RGB/Component, Component progressivo, DTV (480i/480p/575i/575p), videocomposito e Y/C. Le distanze utilizzate per la proiezione di segnali in formato 1080i/720p, segnali provenienti da computer e dati memorizzati sulla "Memory Stick" sono indicate a pagina 60.

Nota

Se si proietta l'immagine utilizzando solo la funzione "Side Shot", impostare "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Manuale", e regolare il livello su "0".

Proiezione dal centro

È possibile modificare l'angolo di proiezione utilizzando l'apposito dispositivo. (☞ pagina 19)

Posizionare il proiettore in modo che l'estremità con l'obiettivo rientri nella zona  indicata in figura, utilizzando i valori **a** e **b** riportati nella tabella seguente come guida.

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120
a	1,5	2,3	3,1	3,9	4,6
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6

Dimensioni dello schermo (pollici)	150	180	200	250	300
a	5,8	7,0	7,8	9,7	11,7
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1

2 Proiettare un'immagine sullo schermo e regolarla in modo che rientri nello schermo. (☞ pagina 16)

Per proiettare un'immagine, collegare un'apparecchiatura video al proiettore. (☞ pagina 13)

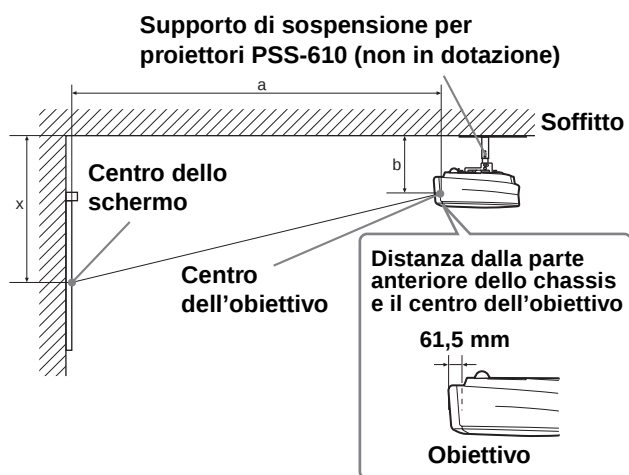
Installazione del proiettore e di uno schermo — Installazione sul soffitto

Quando si installa il proiettore sul soffitto, utilizzare il Supporto di sospensione per proiettori PSS-610.

a: Distanza tra il centro dell'obiettivo e lo schermo

b: Distanza tra il soffitto e il centro dell'obiettivo

x: Distanza tra il soffitto e il centro dello schermo



Per la proiezione su schermi in formato 16:9

Unità: mm

SS (pollici)	80	100	120	150
a	Minime	3072	3855	4638
	Massime	3704	4644	5584
x	b+502	b+628	b+753	b+924
b	Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm			

SS (pollici)	180	200	250	300
a	Minime	6987	7770	9727
	Massime	8404	9344	11694
x	b+1130	b+1255	b+1569	b+1883
b	Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm			

Per calcolare le misure di installazione

SS (Screen Size): Dimensioni Schermo

a (minime) = $\{(SS \times 33,56/0,8788) - 56,520408\} \times 1,025$

a (massime) = $\{(SS \times 42,359182/0,8788) - 57,18141\} \times 0,975$

x = b + (SS/0,8788 × 5,516)

Proiezione su schermi in formato 4:3

Unità: mm

SS (pollici)	80	100	120	150
a	Minime	3741	4692	5642
	Massime	4508	5648	6789
x	b+609	b+762	b+914	b+1143
b	Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm			

SS (pollici)	180	200	250	300
a	Minime	8493	9443	11819
	Massime	10212	11353	14205
x	b+1371	b+1524	b+1905	b+2286
b	Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm			

Per calcolare le misure di installazione

SS (Screen Size): Dimensioni Schermo

a (minime) = $\{(SS \times 33,56/0,7240) - 58,520408\} \times 1,025$

a (massime) = $\{(SS \times 41,3591819/0,7240) - 57,181415\} \times 0,975$

x = b + (SS/0,7240 × 5,516)

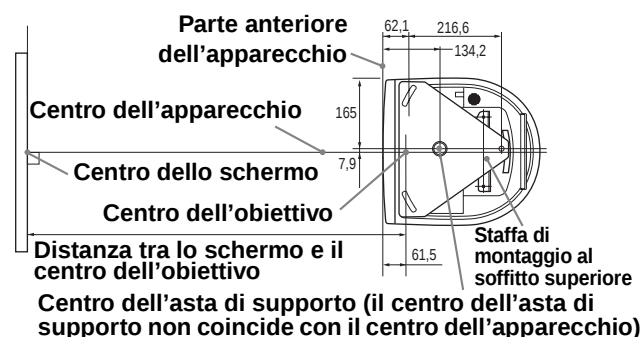
Uso del supporto per la sospensione del proiettore PSS-610

Se si installa il proiettore al soffitto, usare il supporto per la sospensione del proiettore PSS-610. Per ulteriori informazioni sull'installazione al soffitto, consultare il Manuale di installazione per rivenditori del supporto PSS-610. Le misure per l'installazione del proiettore al soffitto vengono mostrate di seguito.

Diagramma per l'installazione

Vista dall'alto

Allineare il centro dell'obiettivo con il centro dello schermo.



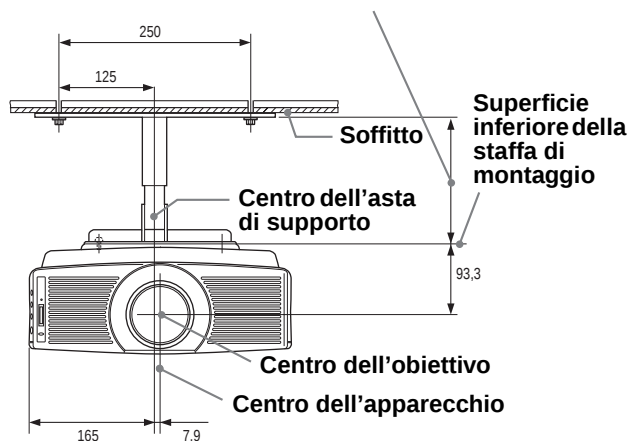
Vista frontale

L'obiettivo è spostato di 7,9 mm verso destra rispetto al centro dell'asta di supporto. Durante il montaggio, allineare il centro dell'obiettivo al centro dello schermo e non al centro dell'asta di supporto.

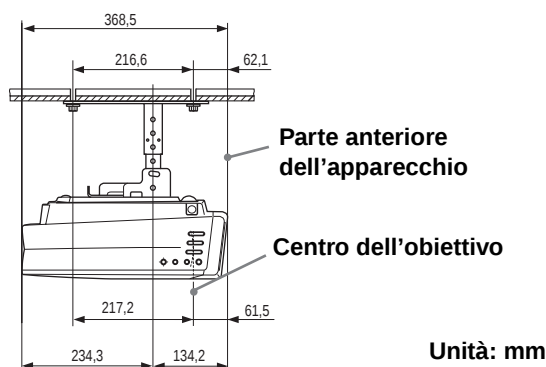
Distanza tra il soffitto e la superficie della staffa di montaggio

Uso del tubo di regolazione (b): 150/175/200 mm

Uso del tubo di regolazione (c): 250/275/300 mm



Vista laterale



Punto 2: Collegamento del proiettore

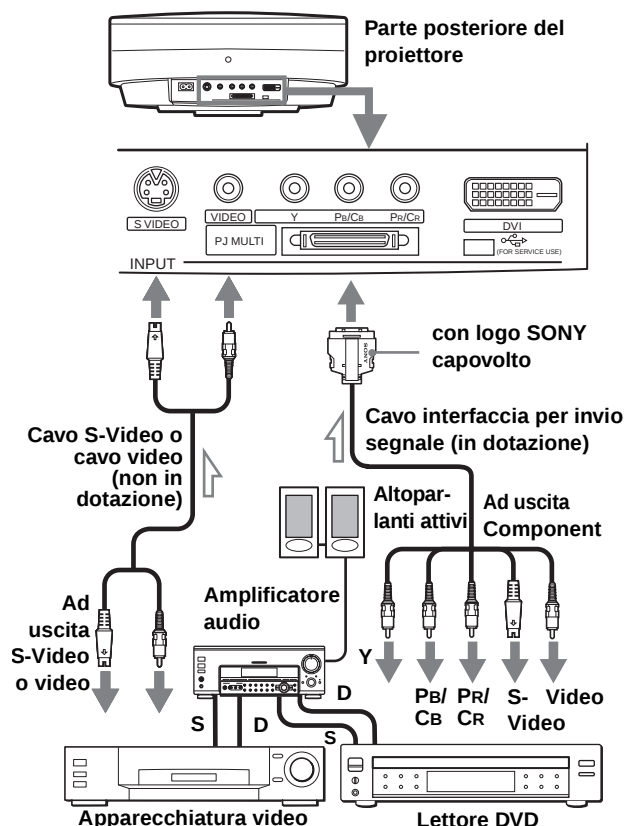
Nell'effettuare i collegamenti, accertarsi di:

- Spegnerne tutte le apparecchiature prima di effettuare qualsiasi collegamento.
- Utilizzare i cavi adatti per ciascun collegamento.
- Inserire correttamente le spine dei cavi; le spine non perfettamente inserite spesso generano disturbi. Quando si scollega un cavo, tirare la spina e non il cavo stesso.
- Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.
- Se il proiettore viene collegato al connettore PJ MULTI o DVI, selezionare il segnale d'ingresso con l'impostazione "Sel. segn. in. A." o "Sel. segn. digitale" nel menu REGOLAZIONE . ( pagina 30)

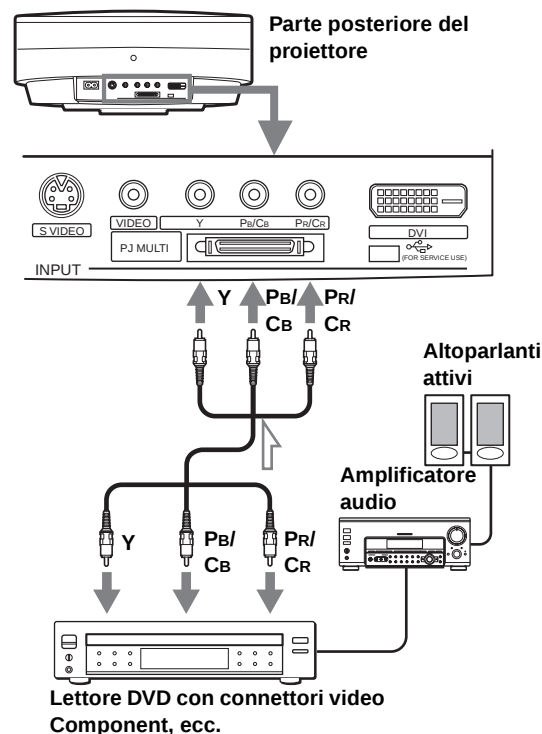
Nota

Prima di cambiare l'impostazione "Sel. segn. digitale", scollegare il cavo DVI e spegnere il sintonizzatore digitale, ecc.

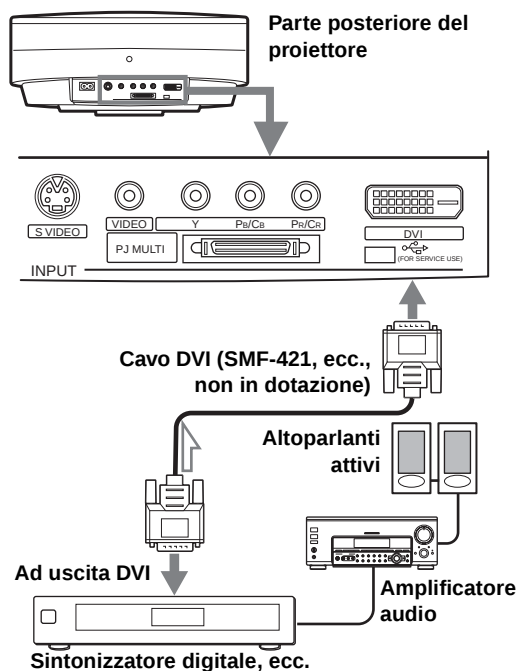
Collegamento dell'apparecchiatura video



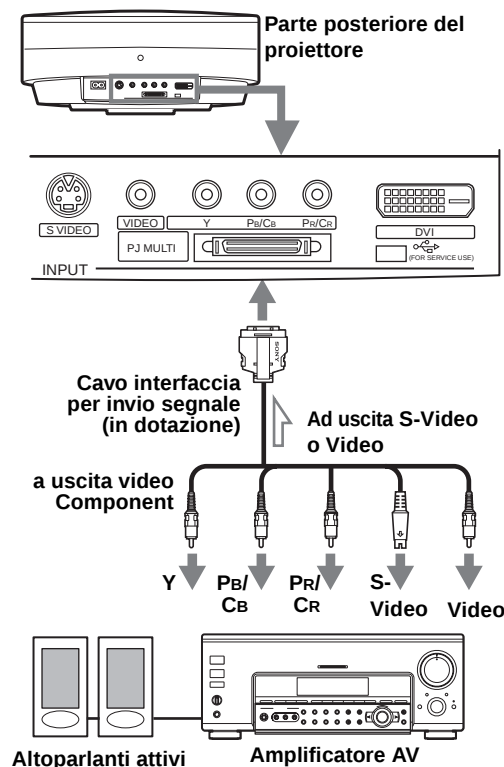
Collegamento a un lettore DVD dotato di uscite Component



Collegamento a un sintonizzatore digitale attraverso il connettore DVI



Collegamento a un amplificatore AV



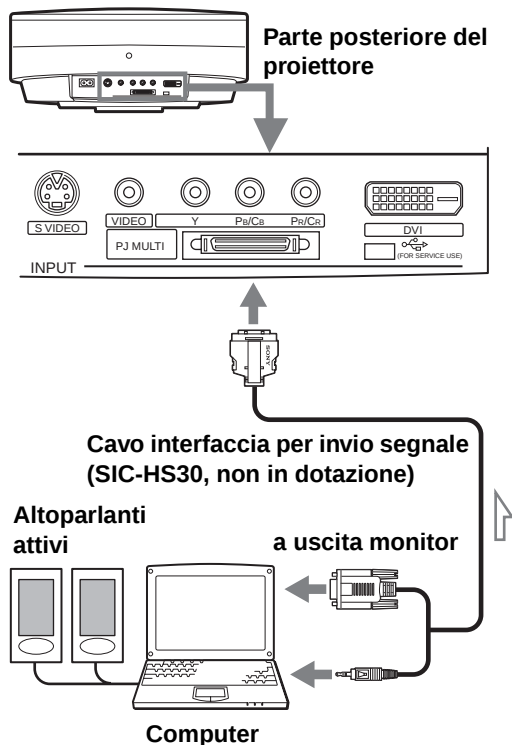
Collegamento a un computer

Collegamento a un connettore analogico

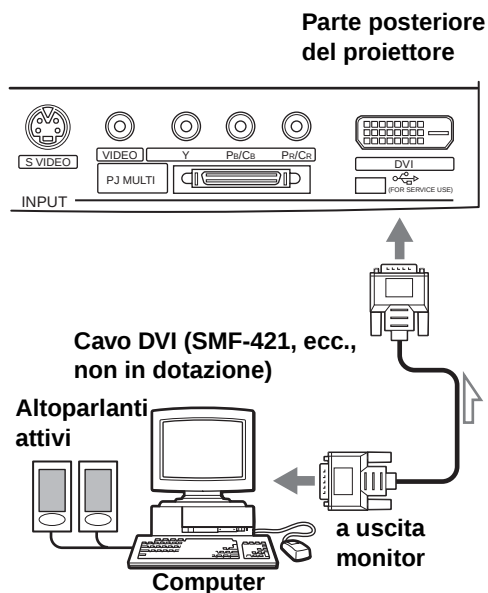
Per ascoltare il suono proveniente da un computer, utilizzare gli altoparlanti incorporati nel computer oppure collegare degli altoparlanti attivi al computer.

Nota

Anche se si collega il cavo interfaccia per invio segnale all'uscita audio del computer, il segnale audio non viene riprodotto dal proiettore.



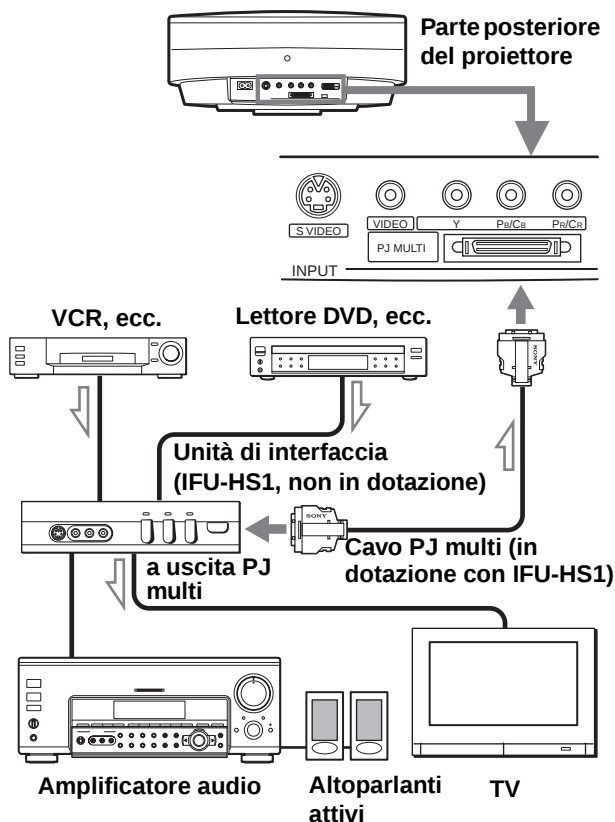
Collegamento al connettore DVI



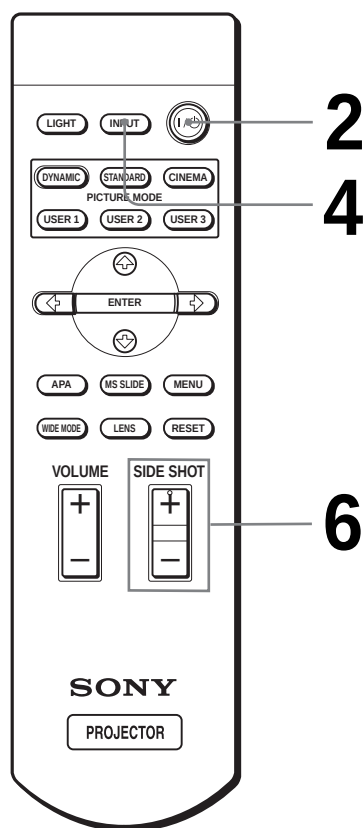
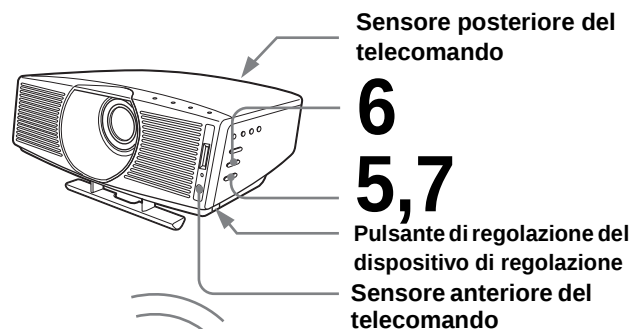
Collegamento utilizzando l'unità d'interfaccia opzionale

L'unità di interfaccia opzionale consente di collegare varie apparecchiature video e di selezionare l'uscita al proiettore o al televisore dall'apparecchiatura.

collegata, semplicemente attivando il pulsante di selezione sull'unità di interfaccia.



Punto 3: Regolazione delle dimensioni e della posizione dell'immagine



Suggerimento

I pulsanti I/⏻ (accensione/attesa), INPUT, MENU, e ↓/↑/←/→/ENTER (joystick) sul quadro comandi laterale del proiettore hanno le stesse funzioni di quelli sul telecomando.

1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore attiva la modalità standby.



Spia rossa accesa.

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.



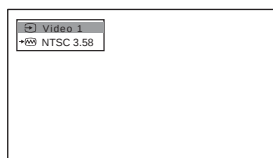
Spia verde accesa.

3 Accendere l'apparecchiatura collegata al proiettore.

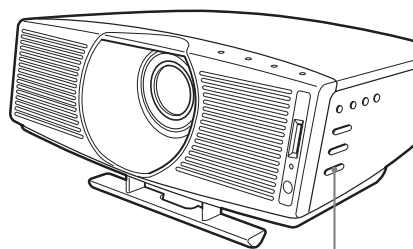
Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

4 Premere INPUT per proiettare l'immagine sullo schermo.

Ogni volta che si preme il pulsante, l'indicazione d'ingresso cambia. (☞ pagina 22)



5 Regolare la messa a fuoco in modo approssimativo utilizzando il pulsante FOCUS +/-.



Pulsante FOCUS +/-

6 Regolare le dimensioni e la posizione dell'immagine in modo che rientri nello schermo.

Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione "Side Shot" che di "Trapezio V"

① Utilizzare il dispositivo di regolazione per regolare la posizione verticale.

Se si imposta "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Auto" (☞ pagina 31), la distorsione verticale verrà corretta automaticamente.

Per informazioni sull'uso del dispositivo di regolazione, vedere "Uso del dispositivo di regolazione" a pagina 19.

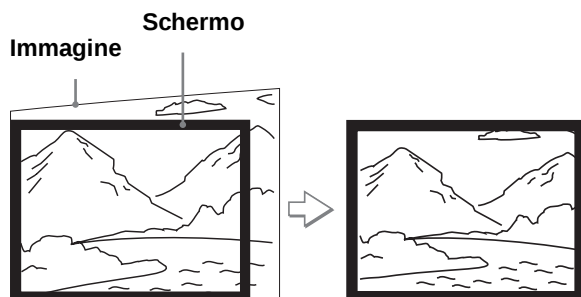
Nota

La regolazione "Trapezio V" può non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, a seconda della temperatura nella stanza o dell'angolo dello schermo.

② Regolare l'immagine in modo che il lato sinistro o destro rientrino in quelli dello schermo.

Se il proiettore viene posizionato sul lato sinistro dello schermo, regolare in modo che il lato sinistro dell'immagine rientri nel lato sinistro dello schermo. Se il proiettore è posizionato sul lato destro, regolare in modo che il lato destro dell'immagine rientri nel lato destro dello schermo.

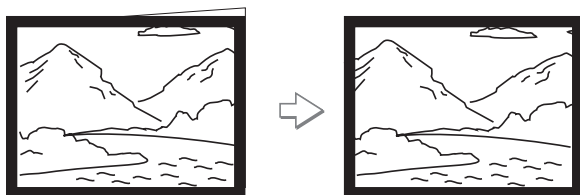
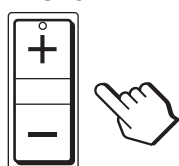
Allo stesso tempo, allineare il lato inferiore dell'immagine con quello dello schermo.



③ **Regolare l'immagine per rettificare eventuali distorsioni trapezoidali orizzontali utilizzando il pulsante SIDE SHOT + o -.**

Premere SIDE SHOT + o - in modo che il bordo superiore dell'immagine risulti parallelo al bordo inferiore. Se il lato sinistro è più lungo del lato destro, premere SIDE SHOT -.

SIDE SHOT



Se invece il lato destro è più lungo, premere SIDE SHOT +. Per regolare con precisione eventuali distorsioni, premere ↑ o ↓.

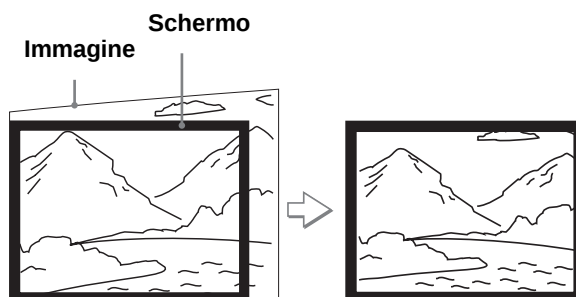
Proiezione utilizzando solo la regolazione "Side Shot"

① **Impostare "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE.** su "Manuale", quindi impostare il livello su "0" (☞ pagina 31) o premere RESET.

② **Regolare l'immagine in modo che il lato sinistro o destro rientrino in quelli dello schermo.**

Se il proiettore viene posizionato sul lato sinistro dello schermo, regolare in modo che il lato sinistro dell'immagine rientri nel lato sinistro dello schermo. Se il proiettore è posizionato sul lato destro, regolare in modo che il lato destro dell'immagine rientri nel lato destro dello schermo.

Allo stesso tempo, regolare la dimensione verticale del lato allineato dell'immagine in modo che rientri nello schermo, utilizzando ZOOM +/-.



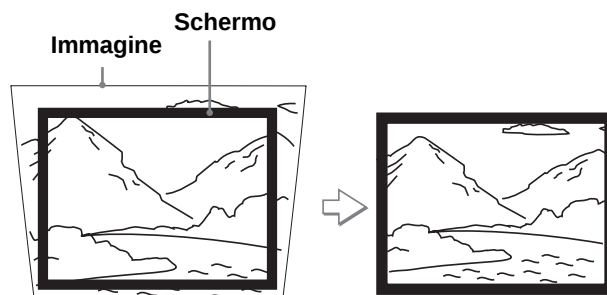
③ **Regolare l'immagine per rettificare eventuali distorsioni trapezoidali orizzontali utilizzando il pulsante SIDE SHOT + o -.**

Per informazioni su come correggere l'immagine, vedere il punto ③ in "Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione "Side Shot" che di "Trapezio V".

Proiezione dal centro

Regolare in modo che sia la posizione che la dimensione del lato inferiore dell'immagine rientrino in quelle del lato inferiore dello schermo, utilizzando il dispositivo di regolazione e il pulsante ZOOM+/-.

Se si imposta "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Auto" (☞ pagina 31), la distorsione verticale verrà corretta automaticamente. Per informazioni sull'uso del dispositivo di regolazione, vedere "Uso del dispositivo di regolazione".

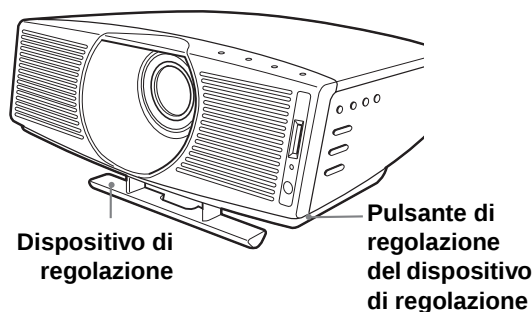


Nota

La regolazione "Trapezio V" può non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, a seconda della temperatura nella stanza o dell'angolo dello schermo.

7 Premere FOCUS +/- per regolare di nuovo la messa a fuoco.

Uso del dispositivo di regolazione



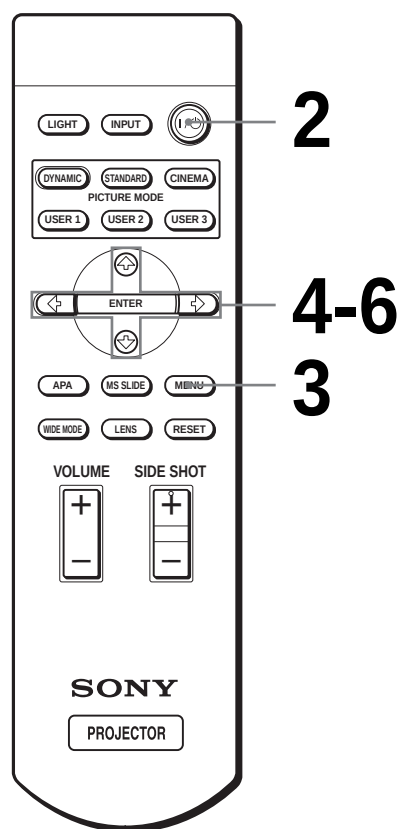
Utilizzare il dispositivo di regolazione per regolare la posizione dell'immagine. Tenere premuto il pulsante di regolazione del dispositivo di regolazione e alzare contemporaneamente il proiettore, quindi rilasciare il pulsante. Tenendo premuto il pulsante di regolazione del dispositivo di regolazione, spostare il proiettore, quindi rilasciare il pulsante alla posizione bloccata.

Suggerimento

Quando si preme FOCUS +/- o ZOOM +/- nei punti da 5 a 7, viene proiettato sullo schermo lo schema di segnale incorporato. Se si desidera regolare la messa a fuoco e le dimensioni dell'immagine utilizzando il segnale in ingresso corrente, impostare "Modello di prova" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE  su "Disin.". (☞ pagina 31)

Punto 4: Selezione della lingua del menu

È possibile selezionare una delle nove lingue disponibili per visualizzare il menu e le altre indicazioni a schermo. L'impostazione di fabbrica è la lingua inglese.



Suggerimento

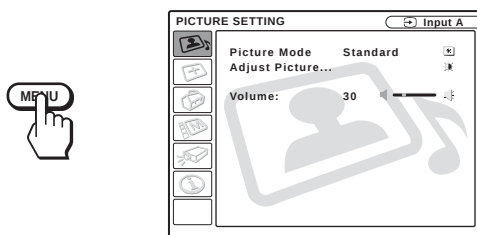
È anche possibile adoperare il menu utilizzando il joystick sul quadro di controllo laterale del proiettore, invece dei pulsanti     /ENTER sul telecomando.

1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

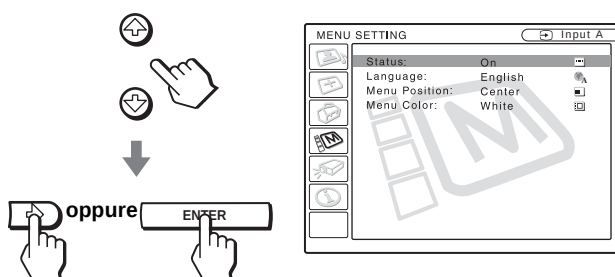
La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore attiva la modalità standby.

- 2** Premere l'interruttore **I/⏻** (accensione/attesa) per accendere il proiettore.
La spia ON/STANDBY si illumina in verde.

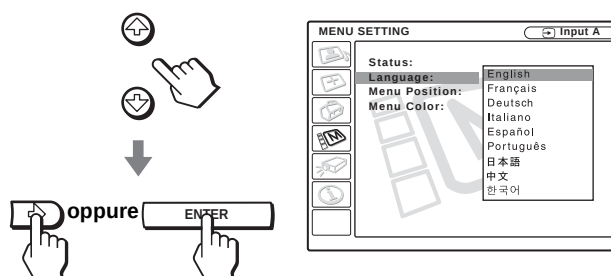
- 3** Premere **MENU**.
Viene visualizzata la schermata del menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.



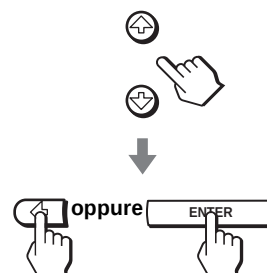
- 4** Premere **↑** o **↓** per selezionare il menu **MENU SETTING** , quindi premere **→** o **ENTER**.
Viene visualizzato il menu selezionato.



- 5** Premere **↑** o **↓** per selezionare "Language", quindi premere **→** o **ENTER**.



- 6** Premere **↑** o **↓** per selezionare una lingua, quindi premere **←** o **ENTER**.
Il menu passa alla lingua selezionata.

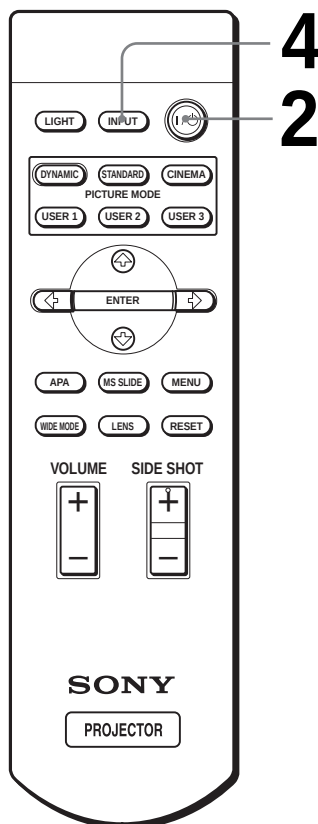


Per cancellare il menu
Premere **MENU**.

Proiezione

Nella presente sezione viene descritto in che modo utilizzare il proiettore per visualizzare l'immagine dell'apparecchiatura collegata al proiettore. Inoltre, vengono fornite le istruzioni per selezionare la modalità panoramica o per regolare la qualità dell'immagine secondo le esigenze personali.

Proiezione dell'immagine sullo schermo



1 Collegare il cavo di alimentazione CA a una presa di rete.

La spia ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore attiva la modalità standby.



Spia rossa accesa.

2 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per accendere il proiettore.

La spia ON/STANDBY si illumina in verde.



Spia verde accesa.

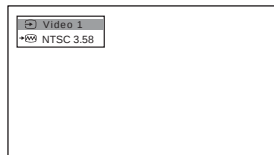
3 Accendere l'apparecchiatura collegata al proiettore.

Consultare le istruzioni d'uso dell'apparecchiatura collegata.

4 Premere INPUT più volte per selezionare il segnale di ingresso che si desidera proiettare sullo schermo.

Visualizzare l'indicazione di ingresso desiderato.

Esempio: Per proiettare l'immagine dall'apparecchiatura video collegata alla presa VIDEO INPUT.



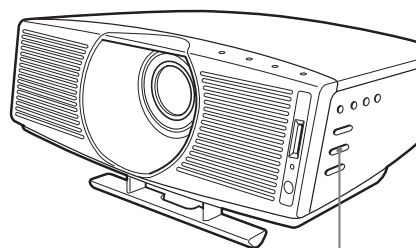
Per visualizzare l'immagine da	Premere INPUT per visualizzare
Apparecchiatura video collegata all'ingresso VIDEO sul proiettore	Video 1
Apparecchiatura video collegata all'ingresso S VIDEO sul proiettore	S-Video 1
Apparecchiatura con uscita RGB/Component collegata all'ingresso PJ MULTI mediante il cavo interfaccia per invio segnale o l'unità di interfaccia opzionali	INGRE A*
Apparecchiatura video collegata all'ingresso PJ MULTI mediante il cavo interfaccia per invio segnale o l'unità di interfaccia opzionali	Video 2
Apparecchiatura video con uscita S-Video collegata l'ingresso PJ MULTI mediante il cavo interfaccia per invio segnale o l'unità di interfaccia opzionale	S-Video 2
Apparecchiatura con uscita Component collegata ai connettori Y / Pb/Cb / Pr/Cr sul proiettore	Componenti
Apparecchiatura video digitale collegata al connettore DVI sul proiettore	Digitale*
"Memory Stick" inserita nell'apposito alloggiamento	MS

* Selezionare l'impostazione "Sel. segn. in. A." o "Sel. segn. digitale" nel menu REGOLAZIONE  in base al segnale in ingresso. ( pagina 30)

Nota

Prima di cambiare l'impostazione "Sel. segn. digitale", scollegare il cavo DVI e spegnere il sintonizzatore digitale, ecc.

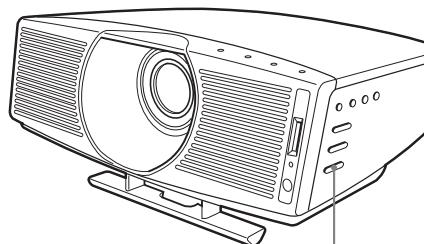
5 Premere ZOOM +/- per regolare le dimensioni dell'immagine.



Pulsante ZOOM +/-

6 Premere FOCUS +/- per regolare la messa a fuoco.

Regolare per ottenere una messa a fuoco precisa.



Pulsante FOCUS +/-

Disinserimento dell'alimentazione

1 Premere l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa).

Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "DISATTIVAERE?".

2 Premere nuovamente l'interruttore I/⏻.

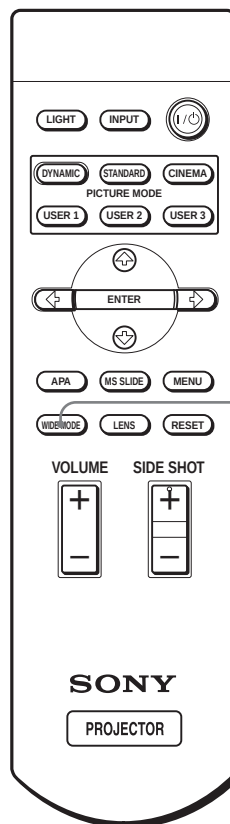
La spia ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per diminuire la temperatura interna. Inoltre, la spia ON/STANDBY lampeggia rapidamente; finché la spia lampeggia in questo modo non è possibile accendere la spia ON/STANDBY con l'interruttore I/⏻.

3 Una volta che la ventola si è fermata e la spia ON/STANDBY si è illuminata in rosso, scollegare il cavo di alimentazione CA dalla presa di rete.

È possibile spegnere il proiettore tenendo premuto l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa) per circa un secondo, invece di attenersi alla procedura indicata in precedenza.

Selezione della modalità Wide Screen

È possibile utilizzare svariate modalità panoramiche ("wide screen") in base al segnale video ricevuto. È anche possibile selezionare questa modalità utilizzando il menu. (☞ pagina 30)



Pulsante WIDE MODE

Premere WIDE MODE.

Ogni volta che si preme il pulsante è possibile selezionare l'impostazione "Modo ampio".

Pieno

L'immagine schiacciata in 16:9 viene visualizzata nel formato corretto. L'immagine in 4:3 viene allargata orizzontalmente per adattarla allo schermo 16:9.



Suggerimento

schiacciata: un'immagine con formato originale 16:9 viene registrata compressa orizzontalmente in modo da diventare un'immagine 4:3.

Normale

L'immagine nel normale formato 4:3 viene visualizzata al centro dello schermo per riempire le dimensioni verticali dello schermo.



Zoom largo

L'immagine in formato 4:3 viene allargata e le porzioni superiore e inferiore dell'immagine vengono compresse per farle rientrare nello schermo 16:9. Utilizzare questa modalità per vedere telegiornali, varietà, ecc.



Zoom

L'immagine nel normale formato 4:3 viene allargata verticalmente e orizzontalmente in uguali proporzioni per riempire lo schermo 16:9. Questa modalità è l'ideale per vedere un film in formato panoramico.



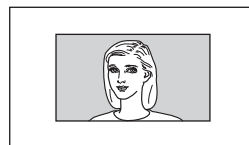
Sottotitoli

L'area riservata ai sottotitoli viene compressa e visualizzata nella parte inferiore dello schermo. Utilizzare questa modalità per vedere un film con sottotitoli.



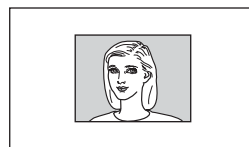
Pieno no conv

Viene effettuata una mappatura 1 a 1 su un'immagine 16:9 schiacciata. L'immagine viene visualizzata al centro dello schermo.



Norm. no conv

Viene effettuata una mappatura 1 a 1 su un'immagine con il normale formato 4:3. L'immagine viene visualizzata al centro dello schermo.



Note

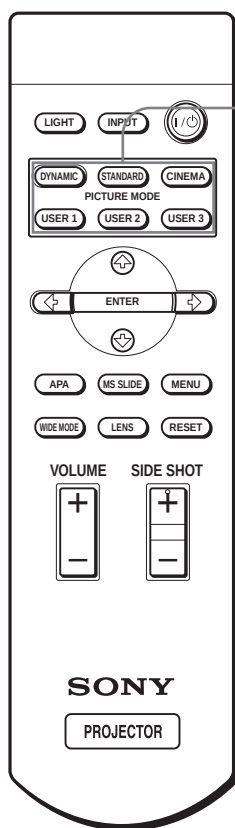
- È possibile regolare la posizione verticale dell'immagine con "Posizione V" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO solo quando si seleziona "Zoom" o "Sottotitoli".
- È possibile regolare la posizione dei sottotitoli con la funzione "Area Titolo" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO solo quando si seleziona la modalità "Sottotitoli".
- Se si selezionano le modalità "Pieno no conv" o "Norm. no conv" quando si utilizza un segnale video in ingresso, fatta eccezione per i segnali DTV (720/60p, 720/50p, 1080/60i o 1080/50i) o 1080/24Psf, non è possibile regolare "Trapezio V" o "Side Shot" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE.

Note sulla selezione della modalità panoramica

- Selezionare la modalità panoramica tenendo conto che le modalità che modificano il formato dell'immagine originale produrranno un aspetto diverso da quello dell'immagine originale.
- Tenere presente che se il proiettore viene utilizzato a scopo di lucro o per la visualizzazione in pubblico, la modifica delle immagini originali attraverso la commutazione su una modalità panoramica potrebbe costituire una violazione dei diritti dei rispettivi autori o produttori, che sono protetti dalla legge.

Selezione della modalità di proiezione dell'immagine

È possibile selezionare la modalità di proiezione dell'immagine più idonea al tipo di programma o alle condizioni della stanza.



Pulsanti PICTURE MODE
DYNAMIC
STANDARD
CINEMA
USER 1, 2 e 3

Premere uno dei pulsanti PICTURE MODE (DYNAMIC, STANDARD, CINEMA e USER 1, 2 e 3).

DYNAMIC

Consente di ottenere maggiore nitidezza e contrasto dell'immagine.

STANDARD

Consigliato per condizioni di proiezione normali in casa.

Inoltre, consente di ridurre le irregolarità durante la proiezione dell'immagine in modalità DYNAMIC.

CINEMA

Consente di ottenere un'immagine morbida, simile a quella di un film.

USER 1, 2 e 3

È possibile regolare la qualità dell'immagine per soddisfare le esigenze individuali e memorizzare le impostazioni nella memoria del proiettore selezionata. Premere uno dei pulsanti USER 1, 2 e 3, quindi regolare l'immagine utilizzando i menu. Le impostazioni vengono memorizzate e l'immagine può essere visualizzata secondo il livello di qualità impostato premendo il pulsante. (🔍 pagina 28)

Utilizzo dei menu

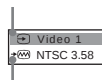
La presente sezione contiene le istruzioni per l'uso dei menu al fine di effettuare varie regolazioni e impostazioni.

Funzionamento tramite i menu

Il proiettore è dotato di un menu su schermo che permette di effettuare numerose regolazioni e impostazioni. Le varie voci delle impostazioni vengono visualizzate in un menu a comparsa oppure in un menu secondario. Se si seleziona un nome della voce seguito da punti (...), appare un menu secondario con le voci di impostazione. È possibile cambiare la tonalità per il display del menu e la lingua visualizzata nel menu su schermo. Per cambiare la lingua del menu, vedere “Selezione della lingua del menu” a pagina 19.

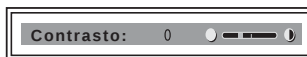
Voci sul display

Indicatore del segnale in ingresso



Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

Menu di regolazione dell'immagine



Indicatore del segnale in ingresso

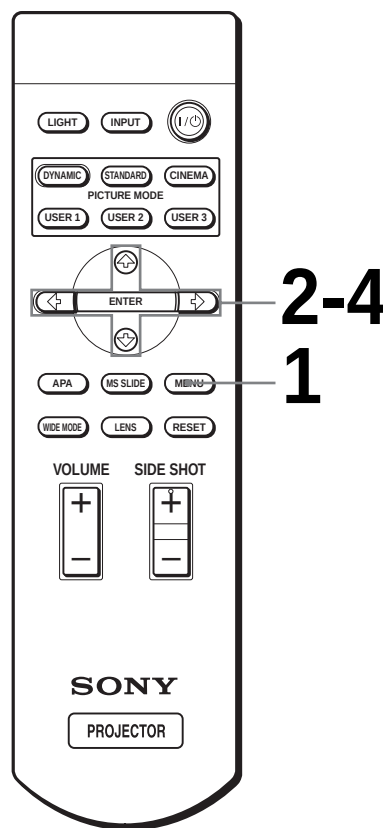
Indica il canale di ingresso selezionato. Si visualizza  quando non viene immesso alcun segnale. È possibile nascondere questo indicatore usando “Stato” nel menu IMPOSTAZIONE MENU.

Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

Per Ingresso A: Indica “Computer”, “Componenti” o “Video GBR”.

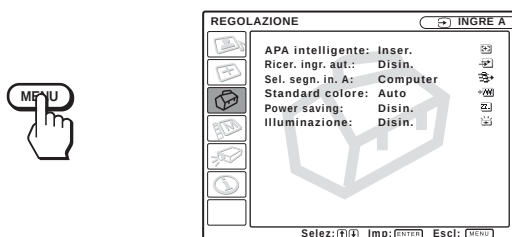
Per Digital: Indica “Computer” o “Video GBR”.

Per l'ingresso video/S Video: Indica “Auto” o l'impostazione di “Standard colore” nel menu REGOLAZIONE.



1 Premere MENU.

Viene visualizzata la schermata del menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.

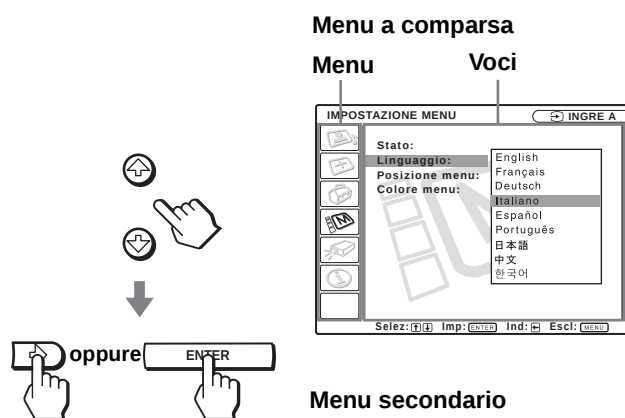


2 Premere ↑ o ↓ per selezionare un menu, quindi premere → o ENTER.

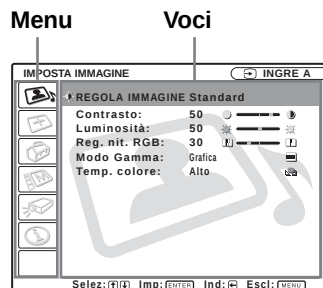
Viene visualizzato il menu selezionato.

3 Premere ↑ o ↓ per selezionare una voce che si desidera regolare, quindi premere → o ENTER.

Le varie voci delle impostazioni vengono visualizzate in un menu a comparsa oppure in un menu secondario.



Menu secondario



4 Effettuare le impostazioni o le regolazioni di una voce.

Quando si modifica il livello di regolazione

Per aumentare il valore, premere ↑ o →.

Per diminuire il valore, premere ↓ o ←.

Per ripristinare la schermata originale, premere ENTER.

Quando si modifica l'impostazione

Per modificare l'impostazione, premere ↑ o ↓.

Per ripristinare la schermata originale, premere ← o ENTER.

Per cancellare il menu

Premere MENU.

Per reimpostare le voci precedentemente regolate

Selezionare la voce che si desidera reimpostare, quindi premere RESET.

Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Completato!" e le impostazioni vengono reimpostate sui valori di fabbrica.

È possibile reimpostare i valori delle seguenti voci:

- "Contrasto", "Luminosità", "Colore", "Tinta", "Dettaglio" e "Reg. nit. RGB" nella voce "Regola immagine..." del menu IMPOSTA IMMAGINE
- "Fase punto", "Dimensione H" e "Spostamento" nella voce "Regola segnale..." del menu REGOLAZIONE INGRESSO
- "Trapezio V" (se impostato su "Manuale") e "Side Shot" del menu IMPOST. INSTALLAZIONE

Elenchi dei menu

Configurazioni dei menu

Il proiettore è dotato di sei pagine di menu. Le voci di ciascun menu che possono essere regolate sono descritte alle pagine da pagine 28 ad 31.

Menu IMPOSTA IMMAGINE

Il menu IMPOSTA IMMAGINE consente di regolare l'immagine, inoltre, consente di regolare il volume (disponibile solo per "Memory Stick").

Menu REGOLAZIONE INGRESSO

Il menu REGOLAZIONE INGRESSO viene utilizzato per regolare il segnale in ingresso. È possibile regolare le dimensioni, la posizione, ecc. dell'immagine.

Menu REGOLAZIONE

Il menu REGOLAZIONE viene utilizzato per modificare le impostazioni del proiettore.

Menu IMPOSTAZIONE MENU

Il menu IMPOSTAZIONE MENU viene utilizzato per cambiare la posizione delle scritte visualizzate, l'intensità dell'immagine di sfondo, ecc. della schermata del menu.

Menu IMPOST. INSTALLAZIONE

Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE permette di rettificare eventuali distorsioni dell'immagine.

Menu INFORMAZIONI

Il menu INFORMAZIONI viene utilizzato per visualizzare la frequenza orizzontale e verticale del segnale in ingresso e per quanto tempo è stata utilizzata la lampada.

Voci dei menu

Il numero di voci che possono essere regolate dipende dal tipo di segnale in ingresso. Le voci che non si possono regolare non vengono visualizzate nel menu. ( pagina 61)

IMPOSTA IMMAGINE

Voce	Descrizione
Modo immagine	È possibile selezionare la modalità di visualizzazione delle immagini più adatta al tipo di immagine o all'ambiente. Dinamico: Consente di ottenere maggiore nitidezza e contrasto dell'immagine. Standard: Consigliato per condizioni di proiezione normali. Inoltre, consente di ridurre le irregolarità durante la proiezione dell'immagine in modalità Dinamico. Cinéma: Consente di ottenere un'immagine morbida, simile a quella di un film. Utente 1, 2 e 3: È possibile regolare la qualità dell'immagine per soddisfare le esigenze individuali e memorizzare le impostazioni. Una volta che le impostazioni sono memorizzate, l'immagine può essere visualizzata secondo il livello di qualità impostato premendo il pulsante PICTURE MODE. Per memorizzare le impostazioni 1 Consente di ottenere Utente 1, Utente 2 o Utente 3. 2 Regolare le voci dei menu desiderate. È possibile memorizzare le seguenti voci: Le voci del menu "Regola immagine...", escluse le impostazioni "Volume" e "Modo ampio" Suggerimento È anche possibile regolare la qualità dell'immagine in modalità "Dinamico", "Standard" o "Cinéma". Per ripristinare le impostazioni di fabbrica, premere RESET.
Volume	Regola il volume. Suggerimento L'audio può essere ascoltato solo quando si riproduce un file di un filmato memorizzato in una "Memory Stick".
Regola immagine...	
Contrasto	Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.
Luminosità	Maggiore è il valore impostato, più chiara è l'immagine. Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.
Colore	Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.
Tinta	Maggiore è il valore impostato, più l'immagine tende al verde. Minore è il valore impostato, più l'immagine tende al viola.

Voce	Descrizione
Dettaglio (nitidezza)	Maggiore è il valore impostato, più è nitida l'immagine. Minore è il valore impostato, più è sfocata l'immagine.
Reg. nit. RGB	Regola la nitidezza dell'immagine quando vengono ricevuti segnali da computer.
Livello. nero	Accentua il colore nero per produrre un'immagine "dinamica" più incisiva. Impostare in base alla fonte del segnale in ingresso. Alto: Intensifica il colore nero. Basso: Riduce l'intensità del colore nero. Disin.: Annulla la funzione.
Modo Gamma	Grafica: Riproduce le fotografie nelle tonalità naturali. Testo: Crea un contrasto tra il bianco e nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.
Temp. colore	Alto: Conferisce una tonalità blu ai colori bianchi. Medio: Conferisce una tonalità neutra ai colori bianchi. Basso: Conferisce una tonalità rossa ai colori bianchi.
DDE (Dynamic Detail Enhancer)	Disin.: Riproduce un segnale video in formato interlacciato senza effettuare conversioni. Progressiva: Converte in formato progressivo un segnale video in formato interlacciato. Film: Nell'utilizzo normale, selezionare sempre questa opzione. Riproduce sorgenti cinematografiche in formato 2-3 Pull-Down con un movimento morbido delle immagini. Quando si riceve in ingresso un segnale video con un formato diverso dal 2-3 Pull-Down, l'opzione "Progressiva" viene selezionata automaticamente.
Cinema scuro	Commuta la potenza in Watt della lampada durante la proiezione. Inser.: Intensifica il nero riducendo la potenza in Watt della lampada. Disin.: Potenza in watt normale. Suggerimento Se l'opzione "Cinema scuro" è impostata su "Inser.", alla successiva accensione del proiettore la lampada utilizzerà l'impostazione "Disin.", la prima volta, e poi passerà su "Inser.".

REGOLAZIONE INGRESSO

Voce	Descrizione
Regola segnale...	
Fase punto	Consente di regolare l'immagine proveniente da un computer per ottenere una maggiore nitidezza, dopo che l'immagine è stata regolata premendo il pulsante APA.
Dimensione H	Consente di regolare le dimensioni orizzontali dell'immagine proveniente da un computer. Maggiore è il valore impostato, più ampia è l'immagine. Minore è il valore impostato, più stretta è l'immagine.
Spostamento	Aumentando l'impostazione di H (orizzontale), l'immagine si sposta a destra, diminuendola l'immagine si sposta a sinistra. Utilizzare ◀ o ▶ per regolare la posizione orizzontale. Aumentando l'impostazione di V (verticale), l'immagine si sposta verso l'alto, diminuendola l'immagine si sposta verso il basso. Utilizzare ↑ o ↓ per regolare la posizione verticale.

Voce	Descrizione
Modo ampio	È possibile selezionare delle modalità di immagine in formato 4:3, “Normale” e “Norm. no conv”, nonché delle modalità di immagine in formato 16:9, “Pieno”, “Zoom largo”, “Zoom”, “Sottotitoli” e “Pieno no conv”. Pieno: L’immagine schiacciata* in 16:9 viene visualizzata nel formato corretto. L’immagine in 4:3 viene allargata orizzontalmente per adattarla allo schermo 16:9. * schiacciata: un’immagine con formato originale 16:9 viene registrata compressa orizzontalmente in modo da diventare un’immagine 4:3. Normale: L’immagine nel normale formato 4:3 viene visualizzata in modo da riempire le dimensioni verticali dello schermo. Zoom largo: L’immagine in formato 4:3 viene allargata e le porzioni superiore e inferiore dell’immagine vengono compresse per farle rientrare nello schermo 16:9. Utilizzare questa modalità per vedere telegiornali, varietà, ecc. Zoom: L’immagine nel normale formato 4:3 viene allargata verticalmente e orizzontalmente in uguali proporzioni per riempire lo schermo 16:9. Questa modalità è l’ideale per vedere un film in formato panoramico. Sottotitoli: L’area riservata ai sottotitoli viene compressa e visualizzata nella parte inferiore dello schermo. Utilizzare questa modalità per vedere un film con i sottotitoli. Pieno no conv: Viene effettuata una mappatura 1 a 1 su un’immagine 16:9 schiacciata. Viene visualizzata al centro dello schermo. Norm. no conv: Viene effettuata una mappatura 1 a 1 sull’immagine con il formato 4:3. Viene visualizzata al centro dello schermo. Nota Se si selezionano le modalità “Pieno no conv” o “Norm. no conv” quando si utilizza un segnale video in ingresso, fatta eccezione per i segnali DTV (720/60p, 720/50p, 1080/60i o 1080/50i) o 1080/24Psf, non è possibile regolare “Trapezio V” o “Side Shot” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE. Per i dettagli, vedere “Selezione della modalità Wide Screen” a pagina 23.
Posizione V	Regola la posizione verticale dell’immagine nella modalità wide screen. Aumentando l’impostazione, l’immagine si sposta verso l’alto. Diminuendo l’impostazione, l’immagine si sposta verso il basso. Nota Questa voce è regolabile solo quando si seleziona “Zoom” o “Sottotitoli”.

Voce	Descrizione
Area Titolo	Consente di regolare l’area dei sottotitoli. Aumentando l’impostazione, l’area dei sottotitoli si sposta verso l’alto. Diminuendo l’impostazione, l’area dei sottotitoli si sposta verso il basso. Nota Questa voce è regolabile solo quando si seleziona “Sottotitoli”.

REGOLAZIONE

Voce	Descrizione
APA intelligente	Con questa voce impostata su Inser., la funzione APA opera automaticamente sul segnale in ingresso proveniente da un computer, in modo che l’immagine sia visibile chiaramente. È anche possibile attivare la funzione APA premendo il pulsante APA sul telecomando. Suggerimento La funzione APA (Auto Pixel Alignment) regola automaticamente il segnale in ingresso proveniente da un computer, in modo che l’immagine sia visibile chiaramente.
Ricer. ingr. aut.	Impostare su Inser. quando un’unità di interfaccia opzionale, come l’unità IFU-HS1, è collegata al connettore PJ MULTI sul proiettore.
Sel. segn. in. A	Consente di selezionare il segnale in ingresso dall’apparecchiatura selezionando “INGRE A” con il pulsante INPUT. Computer: Consente di ricevere il segnale proveniente da un computer. Componenti: Consente di ricevere il segnale in formato Component o progressivo da un lettore DVD, da un sintonizzatore digitale, ecc. Video GBR: Consente di ricevere il segnale proveniente da videogiochi o trasmissioni televisive ad alta definizione (HDTV).
Sel. segn. digitale	Seleziona il segnale in ingresso dall’apparecchiatura selezionando “Digitale” con il pulsante INPUT. Computer: Consente di ricevere il segnale proveniente da un computer. Video GBR: Consente di ricevere il segnale proveniente da un sintonizzatore digitale, ecc. Nota Prima di cambiare l’impostazione “Sel. segn. digitale”, scollegare il cavo DVI e spegnere il sintonizzatore digitale, ecc.
Standard colore	Consente di selezionare il sistema colore del segnale in ingresso. Auto: Consente di selezionare il sistema colore del segnale in ingresso automaticamente tra NTSC, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M o PAL-N. “NTSC3.58”-“PAL-N”: Imposta il sistema colore al sistema selezionato manualmente.

Voce	Descrizione
Power saving	Se impostato su Inser. , la spia POWER SAVING si illumina. Se il proiettore non riceve alcun segnale per 10 minuti, la spia si spegne e la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Nella modalità di power saving (risparmio energetico), non è possibile attivare alcun pulsante per i primi 60 secondi. La modalità viene disattivata quando viene ricevuto un segnale oppure se si preme un pulsante qualsiasi. Se non si desidera impostare il proiettore sulla modalità power saving, selezionare Disin..
Illuminazione	Se impostato su Inser. , accende l'illuminazione sul quadro comandi superiore del proiettore. L'illuminazione si spegne quando il comando è impostato su Disin..

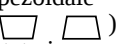


IMPOSTAZIONE MENU

Voce	Descrizione
Stato	Impostare su Disin. per disattivare le indicazioni a schermo, eccetto il menu, il messaggio allo spegnimento e i messaggi di avvertenza.
Linguaggio	Consente di selezionare la lingua del menu e delle indicazioni a schermo. Le lingue disponibili sono: inglese, francese, tedesco, italiano, spagnolo, portoghese, giapponese, cinese e coreano.
Posizione menu	Consente di selezionare la posizione del display tra Sinistra in alto , Sinistra in basso , Centro , Destra in alto e Destra in basso .
Colore menu	Seleziona la tonalità della visualizzazione del menu, tra Bianco o Nero .



IMPOST. INSTALLAZIONE

Voce	Descrizione
Trapezio V	Corregge la distorsione trapezoidale verticale dell'immagine. () Auto: Normalmente impostato in questa posizione. Manuale: Impostare un valore più basso (direzione -) quando la parte inferiore del trapezoide è più lunga di quella superiore. Impostare un valore più alto (direzione +) quando la parte superiore del trapezoide è più lunga di quella inferiore. Se l'immagine viene proiettata solo utilizzando la funzione "Side Shot", impostare su "Manuale" e regolare il livello su "0". Nota La regolazione "Trapezio V" può non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, a seconda della temperatura nella stanza o dell'angolo dello schermo.
Side Shot	Rettifica la distorsione trapezoidale orizzontale dell'immagine. () Quando si regola l'immagine utilizzando solo "Trapezio V", impostare il livello su "0".
Gira immagine	Inverte l'immagine sullo schermo orizzontalmente e/o verticalmente. Disin.: L'immagine non viene invertita. HV: Inverte l'immagine orizzontalmente e verticalmente. H: Inverte l'immagine orizzontalmente. V: Inverte l'immagine verticalmente.
Sfondo	Consente di selezionare il colore di sfondo della schermata quando non è presente alcun segnale in ingresso. È possibile selezionare " Nero " o " Blu ".
Modello di prova	Se impostato su Inser , viene visualizzato uno schema di prova sullo schermo quando si effettuano regolazioni utilizzando le funzioni "Zoom obiettivo", "Fuoco obiet", "Side Shot" o "Trapezio V". Se non si desidera visualizzare uno schema di prova, impostare su Disin..
Modo quota el.	Disin.: Usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote normali. Inser.: Usare questa impostazione quando il proiettore è utilizzato a quote uguali o superiori a 1.500 m.

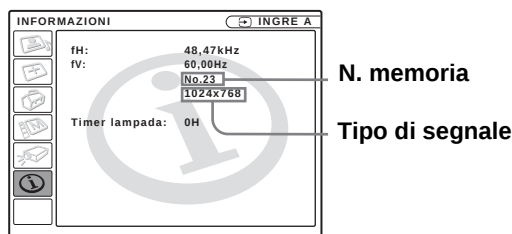


Menu INFORMAZIONI

Voce	Descrizione
fH	Visualizza la frequenza orizzontale del segnale in ingresso.
fV	Visualizza la frequenza verticale del segnale in ingresso.
Timer lampada	Indica per quanto tempo è stata accesa la lampada.

Informazioni sul numero della memoria preimpostata

Il proiettore dispone di 34 tipi di dati preimpostati per segnali in ingresso (memoria preimpostata). Quando si riceve un segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati per il segnale dalla memoria preimpostata per regolarlo su un'immagine ottimale. Il numero della memoria e il tipo di segnale vengono visualizzati sul menu INFORMAZIONI.



È inoltre possibile regolare i dati preimpostati mediante il menu REGOLAZIONE INGRESSO. Il proiettore dispone di 20 tipi di memoria utente per Ingre A, in cui è possibile salvare l'impostazione dei dati regolati per un segnale di ingresso non preimpostato. Quando viene ricevuto per la prima volta un segnale non preimpostato, viene visualizzato 0 come numero della memoria. Quando si regolano i dati del segnale nel menu REGOLAZIONE INGRESSO, il segnale verrà registrato nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia. Per appurare se il segnale è registrato nella memoria preimpostata, vedere il grafico a pagina 66.

Poiché i dati per i seguenti segnali sono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile usare i dati preimpostati utilizzando "Dimensione H". Per le regolazioni di precisione utilizzare "Spostamento".

Segnale	N. memoria	Dimensione H
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328

Nota

Quando il formato del segnale in ingresso non corrisponde a quello dello schermo, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.

Regolazione della qualità dell'immagine di un segnale proveniente da un computer

Quando si proietta un segnale proveniente da un computer, è possibile effettuare una regolazione automatica per ottenere l'immagine più nitida possibile.

1 Proiettare un'immagine statica dal computer.

2 Premere il pulsante APA (Auto Pixel Alignment).

Quando l'immagine è regolata correttamente, sullo schermo appare il messaggio "Completato".

Note

- Quando la funzione "APA intelligente" è impostata su "Inser.", la funzione APA viene attivata automaticamente.
- Premere il pulsante APA quando viene visualizzata l'immagine sull'intera area di visualizzazione del computer. Se intorno all'immagine vi sono dei bordi neri, la funzione APA non opera correttamente e l'immagine potrebbe fuoriuscire dallo schermo.
- Se il segnale in ingresso viene commutato oppure ricollegato a un computer, premere di nuovo il pulsante APA per ottenere un'immagine corretta.
- Per ripristinare la schermata originale, premere nuovamente il pulsante APA durante la regolazione.
- L'immagine potrebbe non essere regolata correttamente a seconda dei tipi di segnali in ingresso.
- Quando si regola l'immagine manualmente, regolare le voci del menu REGOLAZIONE INGRESSO. (☞ pagina 29)

Utilizzo di una “Memory Stick”

La presente sezione contiene le informazioni relative alla visualizzazione dei file di immagini registrate con una macchina fotografica digitale e memorizzate su una “Memory Stick”. È possibile eseguire una presentazione di diapositive utilizzando le immagini, visualizzare una schermata di indice delle immagini, ecc.

Informazioni sulle “Memory Stick”

Che cosa sono le “Memory Stick”?

Le “Memory Stick” sono un supporto di registrazione su IC (circuito integrato) nuovo, compatto, portatile e versatile, con una capacità dati maggiore rispetto a quella dei floppy disk. Le “Memory Stick” sono progettate specificamente per lo scambio e la condivisione di dati digitali tra prodotti compatibili con le “Memory Stick”. Le “Memory Stick” sono rimovibili e possono quindi essere utilizzate anche per la conservazione dei dati esterna.

Esistono due formati di “Memory Stick”: in formato standard e in formato compatto “Memory Stick Duo”. Una volta collegata a un adattatore Memory Stick Duo, una “Memory Stick Duo” si trasforma nello stesso formato della “Memory Stick” standard, e può quindi essere utilizzata con i prodotti conformi allo standard “Memory Stick”.

Tipi di “Memory Stick”

Le “Memory Stick” sono disponibili nei tre tipi seguenti, per soddisfare svariati requisiti nelle funzioni.

- “Memory Stick”
Memorizzano qualsiasi tipo di dati, tranne i dati protetti da copyright che richiedono la tecnologia di protezione del copyright MagicGate.
- “MagicGate Memory Stick”
Dotate di tecnologia di protezione del copyright MagicGate.
- “Memory Stick-ROM”
Memorizzano dati preregistrati di sola lettura. Non è possibile registrare su “Memory Stick-ROM” o cancellare i dati preregistrati.

Tipi di “Memory Stick” disponibili per il proiettore

È possibile utilizzare con il proiettore vari tipi di “Memory Stick” – “Memory Stick”, “MagicGate Memory Stick” e “Memory Stick-ROM”. Tuttavia, poiché il proiettore non supporta gli standard MagicGate, i dati registrati con il proiettore non sono soggetti alla protezione del copyright MagicGate.

Note sulle “Memory Stick Duo”

- Per utilizzare una “Memory Stick Duo” con il proiettore, collegarla all’adattatore per Memory Stick Duo prima di inserirla nel proiettore.
- Assicurarsi di collegare la “Memory Stick Duo” all’adattatore con l’orientamento corretto.
- Assicurarsi di inserire l’adattatore Memory Stick Duo con l’orientamento corretto. In caso contrario, il proiettore potrebbe venire danneggiato.
- Non inserire l’adattatore per Memory Stick Duo senza una “Memory Stick Duo” collegata. In caso contrario, si produrrebbe un malfunzionamento del proiettore.

Che cos’è MagicGate ?

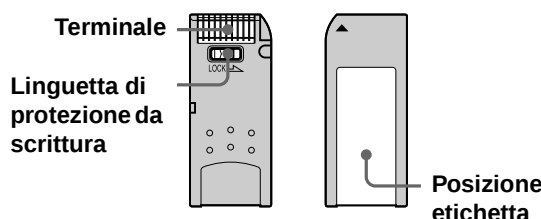
MagicGate è una tecnologia di protezione del copyright che utilizza la tecnologia di cifratura dei dati.

Formato che può essere visualizzato con il proiettore

Il proiettore consente di visualizzare i file di immagini registrati con una macchina fotografica digitale e memorizzati in una "Memory Stick" nel seguente formato:

- File di immagini (compatibili DCF) compresse nel formato JPEG (Joint Photographic Experts Group) (estensione: .jpg)
- File di immagini in formato MPEG1 registrati da prodotti Sony; MPEG MOVIE, MPEG MOVIE AD, MPEG MOVIE EX, MPEG MOVIE HQ, MPEG MOVIE HQX, MPEG MOVIE CV, VAIO Giga pocket, (l'equivalente tascabile del Video CD).

Prima di utilizzare una "Memory Stick"



- Non è possibile registrare, modificare o cancellare dati se la linguetta di protezione da scrittura della "Memory Stick" è impostata su "LOCK".
- Utilizzare un oggetto appuntito, ad esempio la punta di una penna a sfera, per spostare l'interruttore di protezione dalla cancellazione della "Memory Stick Duo".
- I dati potrebbero venire danneggiati nei casi seguenti:
 - Se si rimuove la "Memory Stick" o si spegne l'unità durante la lettura o la scrittura dei dati.
 - Se si utilizza la "Memory Stick" in un ambiente soggetto agli effetti dell'elettricità statica o di disturbi elettrici.
- Si consiglia di eseguire copie di riserva dei dati importanti registrati sulla "Memory Stick".

Note

- Non applicare altro materiale che non sia l'etichetta in dotazione alla "Memory Stick" nell'apposito spazio per l'etichetta.
- Fissare l'etichetta in modo che non sporga oltre lo spazio apposito.
- Non scrivere con forza sull'area per le annotazioni della "Memory Stick Duo".
- Trasportare o conservare le "Memory Stick" nelle apposite custodie.

- Evitare di toccare con qualsiasi oggetto, incluse le dita od oggetti metallici, le parti metalliche del connettore delle "Memory Stick".
- Evitare di colpire, piegare o far cadere le "Memory Stick".
- Non smontare né modificare le "Memory Stick".
- Evitare che le "Memory Stick" entrino in contatto con acqua o altri liquidi.
- Non utilizzare né conservare le "Memory Stick" in ambienti:
 - Estremamente caldi, quali un'auto parcheggiata al sole
 - Esposti alla luce solare diretta
 - Estremamente umidi o esposti a sostanze corrosive

Informazioni sulla formattazione delle "Memory Stick"

Le "Memory Stick" vengono formattate in fabbrica in base a un formato standard speciale. Se si desidera formattare le "Memory Stick", si consiglia di eseguire l'operazione mediante il proiettore.

Avvertenza sulla formattazione delle "Memory Stick" tramite personal computer

Durante la formattazione delle "Memory Stick" tramite personal computer, prestare attenzione ai punti riportati di seguito. Il funzionamento di "Memory Stick" formattate tramite personal computer non è garantito su questo proiettore. Per utilizzare una "Memory Stick" formattata tramite personal computer, è necessario formattarla di nuovo su questo proiettore. Qualora la "Memory Stick" non venga riformattata, tutti i dati memorizzati verranno persi.

Indicatore di accesso

Se l'indicatore di accesso è acceso o lampeggia, è in corso la lettura o la scrittura di dati sulla "Memory Stick". Durante queste fasi, non scuotere il proiettore o sottoporlo a urti. Non disinserire l'alimentazione del computer e del proiettore o rimuovere la "Memory Stick". Ciò potrebbe danneggiare i dati.

Precauzioni

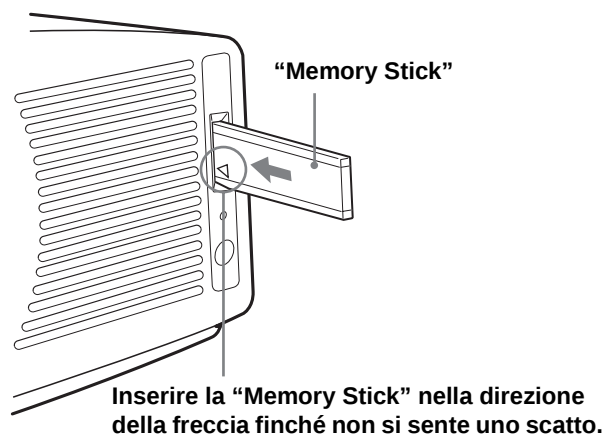
- Per evitare la perdita di dati, creare una copia di riserva dei dati ad intervalli regolari. In nessuna circostanza Sony sarà ritenersi responsabile di eventuali perdite dei dati.
- La registrazione non autorizzata potrebbe contravvenire alle disposizioni della legge sui diritti d'autore.
- Il software della "Memory Stick" è soggetto a modifiche o sostituzione da parte di Sony senza preavviso.

- “Memory Stick Duo” e MEMORY STICK DUO sono marchi di fabbrica di Sony Corporation.
- “Memory Stick” e  sono marchi di fabbrica di Sony Corporation.
- “MagicGate Memory Stick” e MAGICGATE sono marchi di fabbrica di Sony Corporation.
- “Memory Stick-ROM” e MEMORY STICK-ROM sono marchi di fabbrica di Sony Corporation.

Preparazione della visualizzazione di file di immagini memorizzati in una “Memory Stick”

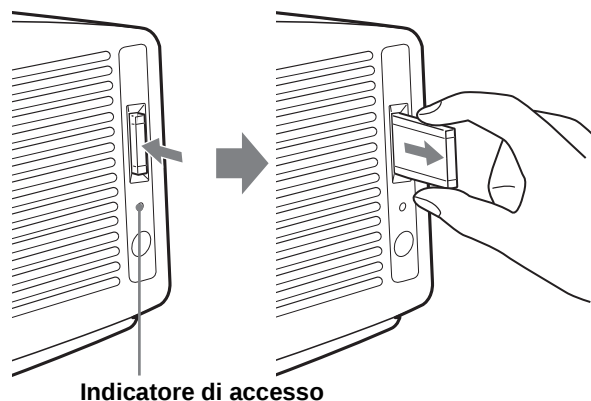
Inserimento di una “Memory Stick”

Inserire la “Memory Stick” nell’apposito alloggiamento situato nella parte anteriore del proiettore.



Per rimuovere la “Memory Stick”

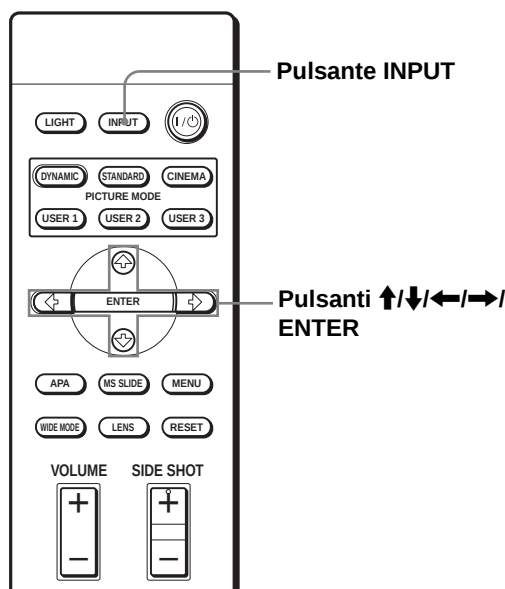
Quando l’indicatore di accesso è spento, premere la “Memory Stick” e spostare la mano. Al rilascio del sistema di bloccaggio, rimuovere la “Memory Stick”.



Nota

Inserire la “Memory Stick” con il segno della freccia puntato verso l’alloggiamento per “Memory Stick”.

Visualizzazione delle immagini desiderate in modalità macchina fotografica digitale

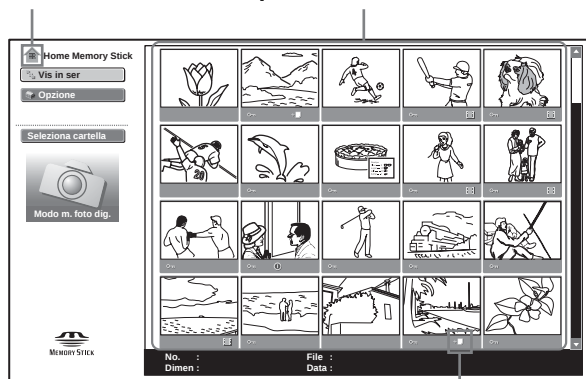


Premere il pulsante INPUT per selezionare MS.

Viene visualizzata la schermata Home Memory Stick.

Simbolo Home Memory Stick

Vengono visualizzate le prime 20 miniature



Viene visualizzato se nelle ultime quattro figure della "Memory Stick" è incluso un altro file con lo stesso nome.

Che cos'è la modalità Digital Camera?

Il proiettore può scegliere e visualizzare i file di immagini JPEG ed MPEG1 registrati da una macchina fotografica digitale (compatibile DCF) solo tra i file delle immagini memorizzati in una "Memory Stick".

Note

- La modalità Digital Camera non funziona se vengono registrati oltre 2000 file di immagini da una macchina fotografica digitale in una "Memory Stick".
- Nel caso di un file di immagine registrato con la funzione Voice Memo della macchina fotografica digitale Sony, viene visualizzato solo il file del fermo immagine.
- Se si cancella un file di immagine con il relativo simbolo (+), verrà anche eliminato il relativo file dell'immagine.

Suggerimento

Le miniature sono molte piccole immagini incluse in una cartella, che vengono visualizzate contemporaneamente.

Prima di utilizzare un file di immagine

Per utilizzare un file di immagine, visualizzare il menu dell'indice o il menu delle impostazioni dell'immagine.

Menu Indice

Per visualizzare il menu dell'indice, selezionare una miniatura e premere ENTER.

Utilizzando il menu visualizzato nella schermata dell'indice, è possibile effettuare le operazioni seguenti:

- Visualizzare un'immagine a schermo pieno
- Esecuzione della presentazione diapositive
- Proteggere il file di un'immagine importante
- Ruotare un'immagine (solo per immagini statiche)
- Registrare il file di immagine di avvio (solo per immagini statiche)
- Eliminare il file di un'immagine

Menu di impostazione dell'immagine

Menu di un'immagine statica

Per visualizzare il menu di impostazione dell'immagine, premere ENTER quando è visualizzata un'immagine a schermo pieno.

Utilizzando il menu visualizzato nella schermata di impostazione dell'immagine, è possibile effettuare le operazioni seguenti:

- Mostrare/nascondere le informazioni sul file di immagine
- Proteggere il file di un'immagine importante
- Ruotare un'immagine
- Registrare il file dell'immagine di avvio
- Eliminare il file di un'immagine

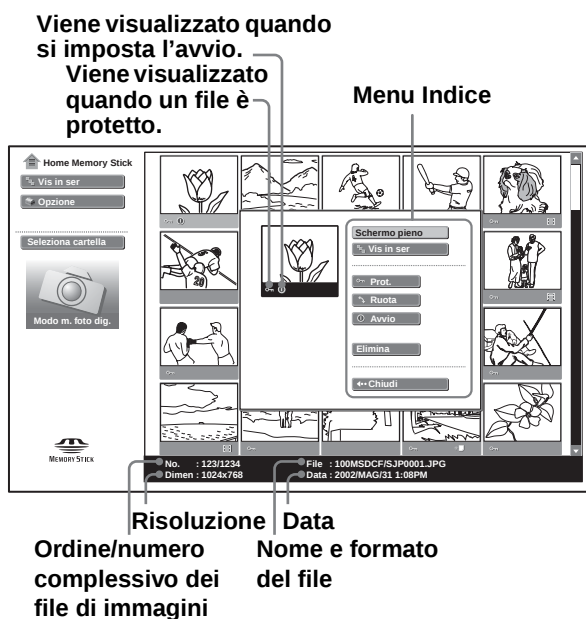
Menu di un file di un filmato

Per visualizzare il menu di impostazione dell'immagine, selezionare "Menu" nel Lettore film. Utilizzando il menu visualizzato nella schermata di impostazione dell'immagine, è possibile effettuare le operazioni seguenti:

- Visualizzare/nascondere le informazioni sul file del filmato
- Commutazione dell'audio da ascoltare
- Proteggere il file di un filmato importante
- Eliminare il file di un filmato

Per i dettagli su queste operazioni, consultare la descrizione per ciascuna schermata.

Schermata indice del file di un'immagine statica

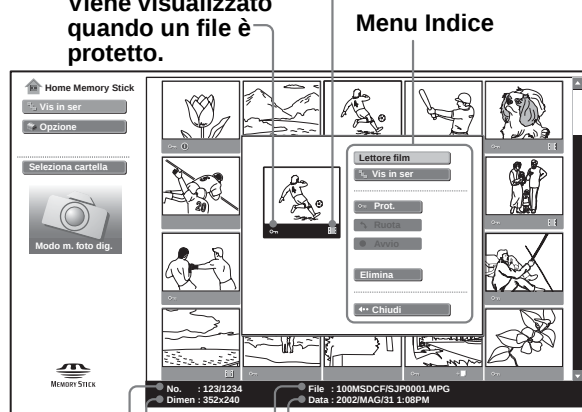


Per selezionare il file di un'immagine nella visualizzazione delle miniature, premere **↑**, **↓**, **←** o **→**. Se si desidera visualizzare altri file di immagini quando nella cartella corrente sono già contenuti oltre 20 file di immagini, selezionare il file di un'immagine nella fila più in basso e premere **↓**, oppure selezionare un file nella colonna all'estremità destra, premere **→** per selezionare l'indicatore scorrevole, quindi premere **↓**. Se si preme MS SLIDE nel menu Indice, viene avviata una presentazione diapositive a partire dall'immagine selezionata.

Schermata indice del file di un filmato

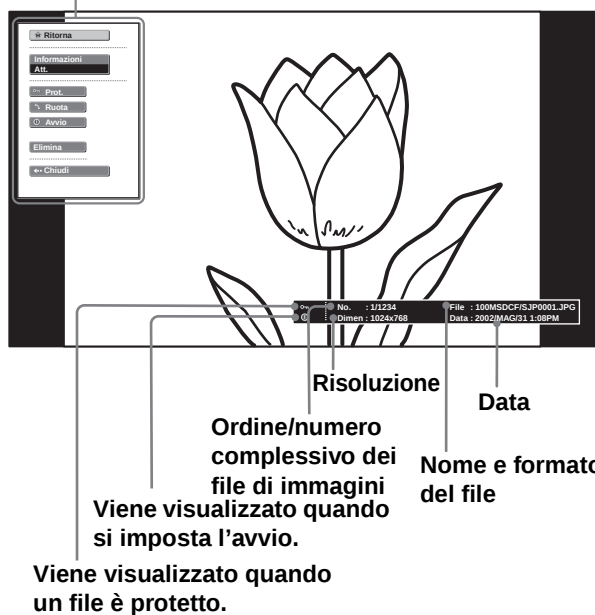
Appare quando l'immagine visualizzata è un filmato.

Viene visualizzato quando un file è protetto.



Schermata delle impostazioni di un'immagine statica

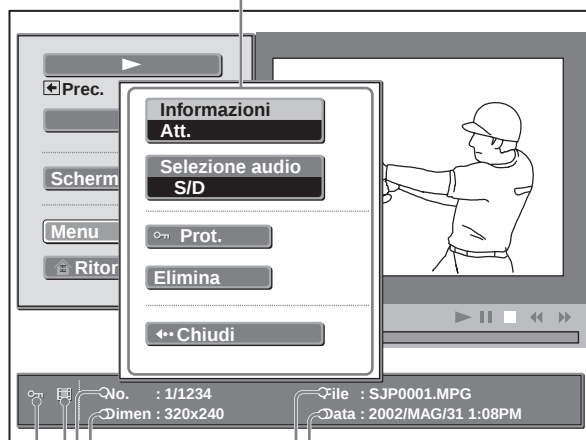
Menu di impostazione immagine



Se si desidera visualizzare un altro file di immagine quando nella cartella corrente sono già contenuti più file di immagini, premere **→**. Se si preme MS SLIDE nel menu di impostazione dell'immagine la schermata torna su Home Memory Stick.

Lettore film

Menu di impostazione dell'immagine
per il file di un filmato



Risoluzione
Ordine/numero
complessivo dei
file di immagini
Icona del filmato

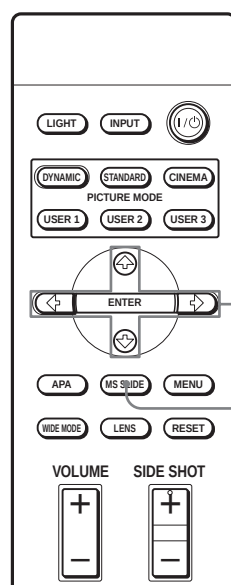
Data
Nome e formato del file

Viene visualizzato quando un file
è protetto.

Visualizzazione delle immagini

Visualizzazione delle immagini in sequenza — Presentazione diapositive

È possibile eseguire una presentazione di diapositive utilizzando le immagini registrate da una macchina fotografica digitale. È possibile far avanzare una diapositiva in modo automatico o manuale.



2-5

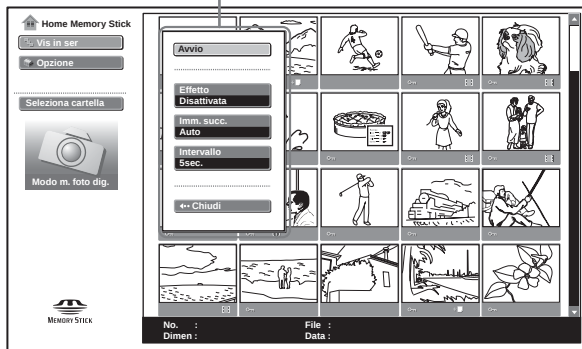
Pulsante MS SLIDE

- 1** Visualizzare la schermata Home Memory Stick.
(☞ pagina 36)

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Vis in ser”, quindi premere ENTER.

Viene visualizzato il menu di impostazione della presentazione diapositive.

Menu di impostazione della presentazione diapositive



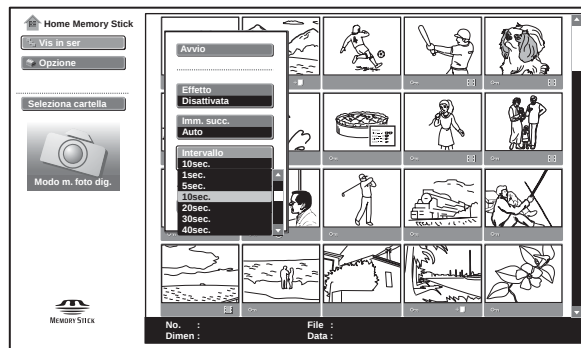
Effetto: per impostare l'effetto quando la diapositiva viene visualizzata.

Imm. succ.: per impostare lo scorrimento automatico (“Auto”) o manuale (“Man.”).

Intervallo: per impostare l'intervallo di visualizzazione delle diapositive. Se la funzione “Imm. succ.” è impostata su “Man.”, questa funzione non è disponibile. L'intervallo avrà una durata normale.

3 Premere **↑** o **↓** per selezionare la voce, quindi premere ENTER.

4 Premere **↑** o **↓** per impostare la voce selezionata, quindi premere ENTER.



5 Dopo aver impostato tutte le voci, premere **↑** o **↓** per selezionare “Avvio”, quindi premere ENTER.

Se la funzione “Imm. succ.” viene impostata sulla modalità “Auto”, viene visualizzata automaticamente la diapositiva successiva. Quando si seleziona l'immagine di un filmato, quest'ultimo viene riprodotto automaticamente e al termine della riproduzione viene visualizzata la diapositiva successiva. Quando la funzione è impostata su “Man.”, utilizzare il pulsante **→** per visualizzare la diapositive successiva. Per tornare alla diapositiva precedente, utilizzare il pulsante **←**. Il filmato non viene riprodotto e viene visualizzato il primo fotogramma del filmato. Per riprodurre i filmati, vedere “Riproduzione di filmati” a pagina 41.

Per terminare la presentazione diapositive

Se “Imm. succ.” è impostato su “Auto”, premere MS SLIDE o ENTER.

Se la funzione è impostata su “Man.”, premere MS SLIDE.

Per tornare a Home Memory Stick prima di eseguire la presentazione diapositive

Selezionare “Chiudi” al punto 5 precedente.

Esecuzione immediata della presentazione diapositive

Poiché le impostazioni vengono memorizzate anche in caso di modifica dell'ingresso, dopo aver eseguito i punti da **1** a **4**, premere MS SLIDE al momento dell'avvio della presentazione. L'ingresso viene impostato su MS e la presentazione diapositive inizia immediatamente.

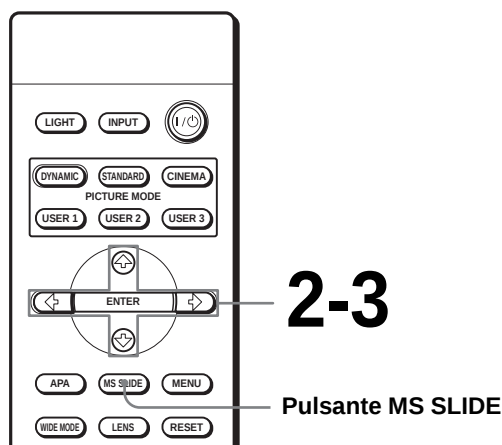
Avvio di una presentazione diapositive dall'immagine dell'indice selezionata

È possibile eseguire una presentazione diapositive selezionando una miniatura nella schermata dell'indice.

- 1 Premere **↑, ↓, ← o →** per selezionare il file dell'immagine da cui si desidera iniziare la presentazione diapositive, quindi premere **ENTER**.
- 2 Premere **↑ o ↓** per selezionare "Vis in ser" nel menu indice del file di un'immagine o di un filmato, quindi premere **ENTER**.

Visualizzazione di un'immagine a schermo pieno — Schermo pieno

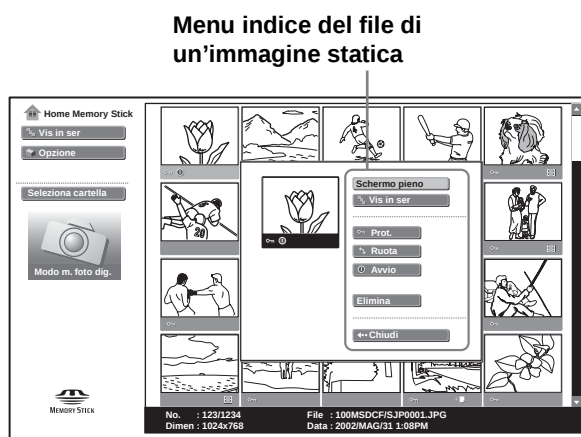
È possibile proiettare una delle immagini indice a schermo pieno. Per visualizzare un filmato a schermo pieno, vedere "Riproduzione di filmati" a pagina 41.



1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

2 Premere **↑, ↓, ← o →** per selezionare un'immagine statica che si desidera visualizzare a schermo pieno, quindi premere **ENTER**.

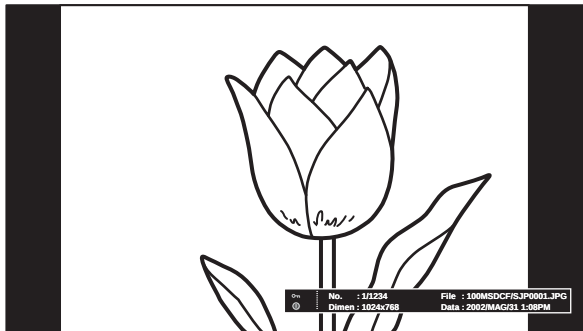
Viene visualizzato il menu indice del file dell'immagine statica.



Menu indice del file di un'immagine statica

3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Schermo pieno” quindi premere ENTER.

L'immagine selezionata viene proiettata in modo da riempire lo schermo.



Per visualizzare una diapositiva precedente o successiva

Per visualizzare la diapositiva successiva, premere **→**.

Per tornare alla diapositiva precedente, premere **←**.

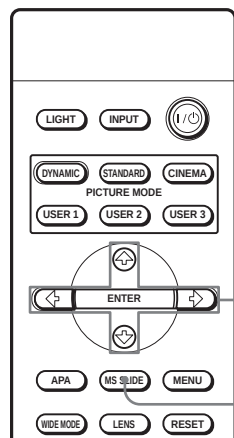
Per tornare alla schermata Home Memory Stick

Premere MS SLIDE.

È possibile tornare alla schermata Home Memory Stick utilizzando il menu indice. Premere ENTER per visualizzare la schermata di indice del file di un'immagine statica, premere **↑** o **↓** per selezionare “Ritorna”, quindi premere ENTER.

Riproduzione di filmati

È possibile riprodurre un filmato in formato MPEG1 registrato con Sony MPEG MOVIE, ecc.



2-4

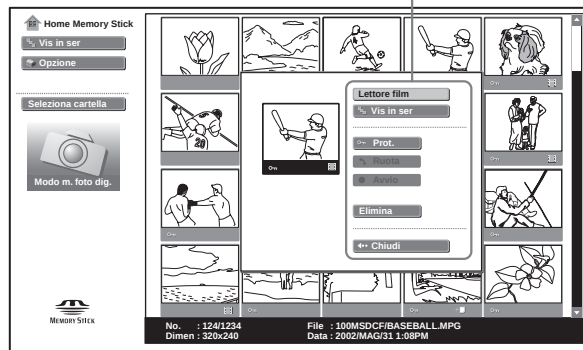
Pulsante MS SLIDE

1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

2 Premere **↑**, **↓**, **←** o **→** per selezionare l'immagine di un filmato che si desidera visualizzare, quindi premere ENTER.

Viene visualizzato il menu indice del file di un filmato.

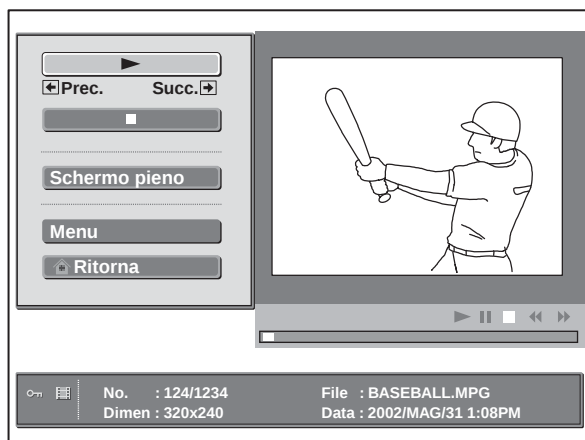
Menu indice del file di un filmato



Utilizzo di una
“Memory Stick”

3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Lettore film”, quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato il Lettore film.



► **(riproduzione/pausa):** per riprodurre. Durante la riproduzione, il pulsante visualizzato cambia nel pulsante **II** (pausa).

■ **(arresto):** per arrestare la riproduzione.

Schermo pieno: per riprodurre un filmato a schermo pieno.

Menu: per visualizzare il menu di impostazione di un filmato.

[Visualizzazione guida]

← **Prec.:** per visualizzare la diapositiva precedente nella modalità di pausa di un filmato. Durante la riproduzione, la visualizzazione guida cambia in ← “Riavv”. (riavvolgimento).

→ **Succ.:** per visualizzare la diapositiva successiva nella modalità di pausa di un filmato. Durante la riproduzione, la visualizzazione guida cambia in → “Avanz”. (avanzamento veloce).

Suggerimento

Il Lettore film non viene visualizzato quando si imposta la voce “Imm. succ.” di “Vis in ser” su “Auto”.

4 Premere **↑** o **↓** per selezionare **►**.

La riproduzione viene avviata. Una volta completata la riproduzione, quest’ultima viene arrestata, quindi viene visualizzata la prima immagine del filmato visualizzato.

Nota

Il proiettore può riprodurre filmati MPEG1 registrati da Sony MPEG MOVIE, ecc. (i filmati potrebbero a volte mostrare dei “salti” durante la visualizzazione). I filmati MPEG1 utilizzabili sono MPEG MOVIE AD/EX/HQ/HQX/CV ed MPEG1 del VAIO Giga portatile (equivalente a un Video CD).

Per arrestare la riproduzione

Premere **↓** per selezionare **■**.

Per riprodurre un filmato a schermo pieno

Premere **↑** o **↓** per selezionare “Schermo pieno” nel Lettore film, quindi premere **ENTER**.

L’immagine viene allargata in modo da riempire lo schermo e la riproduzione viene avviata. Se durante la riproduzione viene premuto il tasto **↑**, **↓**, **←**, **→** o **ENTER**, il Lettore film viene visualizzato di nuovo sullo schermo.

Nota

Se le dimensioni dell’immagine sono ridotte, non vengono ingrandite sull’intero schermo se viene selezionato “Schermo pieno”.

Per tornare alla schermata Home Memory Stick

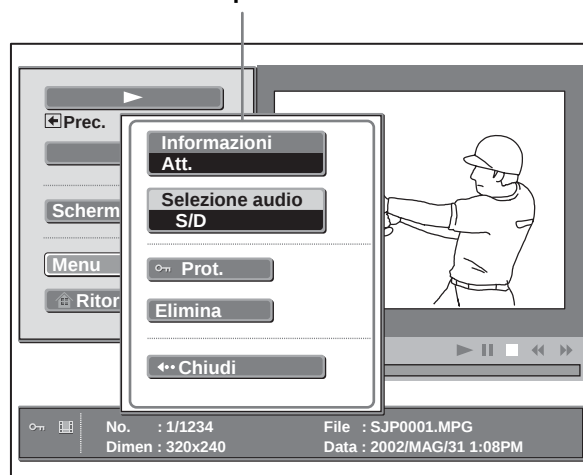
Premere **↑** o **↓** per selezionare “Ritorna”.

Per commutare l’audio da ascoltare

1 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Menu”. Viene visualizzato il menu di impostazione dei filmati.

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Selezione audio”.

Menu di impostazione dei filmati



S/D: per ascoltare l'audio del canale di sinistra e di destra.

S: per ascoltare l'audio del canale di sinistra.

D: per ascoltare l'audio del canale di destra.

- 3 Premere **VOLUME +** o **-** per regolare l'audio.

Selezione della cartella contenente l'immagine desiderata

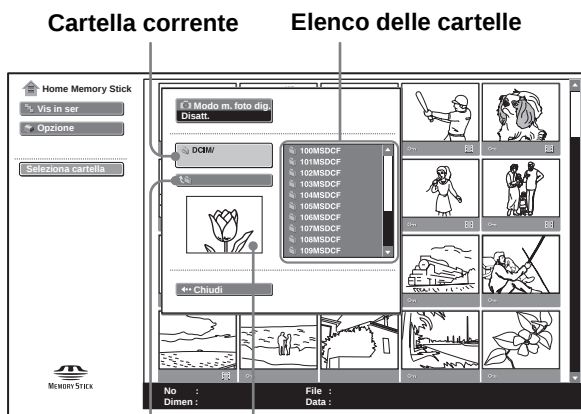
- 1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick.

Nota

Impostare "Modo m. foto dig." su "Disatt." prima dell'operazione.

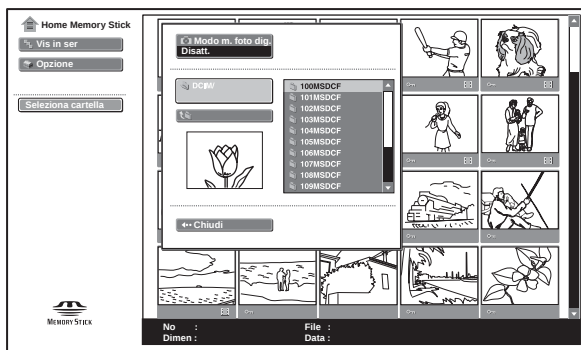
- 2 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Seleziona cartella", quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato l'elenco delle cartelle.



Al livello Primo file di immagine superiore nella cartella corrente

- 3 Premere **→** per selezionare l'elenco delle cartelle.



- 4 Premere **↑** o **↓** per selezionare la cartella che contiene il file dell'immagine che si desidera visualizzare, quindi premere **ENTER**.

Per selezionare le cartelle che non sono visualizzate, premere **→** per selezionare l'indicatore scorrevole nell'elenco delle cartelle, quindi premere **▲** o **▼**. Vengono visualizzate le 10 cartelle successive.

Suggerimento

Nella cartella sono inclusi più file di immagini. La cartella può includere singoli file di immagini statiche o di filmati e altre cartelle. È necessario selezionare le cartelle quando si visualizza un file di immagine memorizzato in una "Memory Stick".

Disattivazione della modalità macchina fotografica digitale

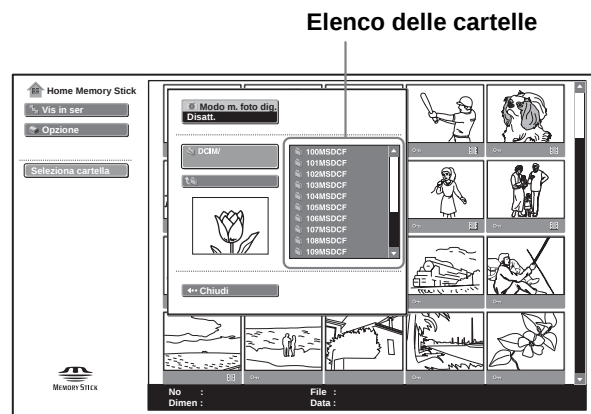
- 1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick.

- 2 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Seleziona cartella", quindi premere **ENTER**.

- 3 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Modo m. foto dig.", quindi premere **ENTER**.

- 4 Premere **↓** per selezionare "Disatt.", quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato l'elenco delle cartelle.



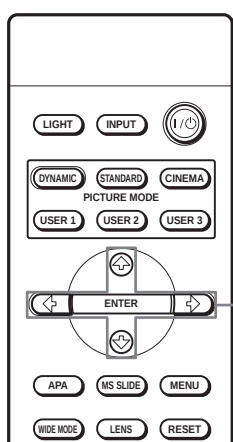
Utilizzo di una
"Memory Stick"

Rotazione di un'immagine statica

È possibile ruotare una miniatura o un'immagine statica a schermo pieno in senso orario o antiorario con incrementi di 90°.

Nota

Non è possibile ruotare l'immagine di un filmato.



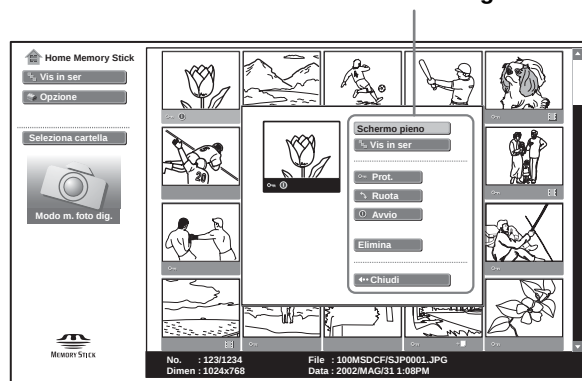
2-4

1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick.
(☞ pagina 36)

2 Premere **↑**, **↓**, **←** o **→** per selezionare l'immagine che si desidera ruotare, quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato il menu indice di un'immagine statica.

Menu indice di un'immagine statica



3 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Ruota", quindi premere **ENTER**.

4 Premere **↑** o **↓** per selezionare il senso di rotazione, **↻** (orario) o **↺** (antiorario), quindi premere **ENTER**.

L'immagine ruota di 90° ogni volta che si preme il pulsante **ENTER**.

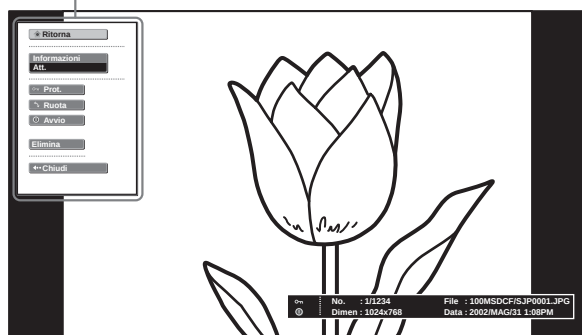
Per ruotare un'immagine statica a schermo pieno

1 Visualizzare un'immagine statica a schermo pieno. (☞ pagina 40)

2 Premere **ENTER**.

Viene visualizzato il menu delle impostazioni dell'immagine statica.

Menu di impostazione di un'immagine statica a schermo pieno



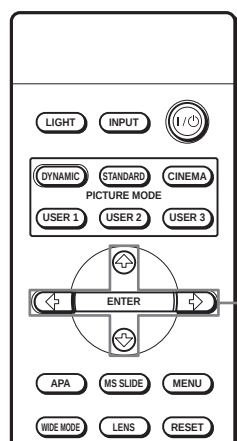
3 Ripetere i punti 3 e 4 in “Rotazione di un’immagine statica”.

Note

- Non è possibile ruotare un’immagine protetta. (☞ pagina 45)
Per ruotare l’immagine, è necessario disattivare la protezione.
- Se la linguetta di protezione da scrittura della “Memory Stick” è impostata su LOCK, non è possibile ruotare le immagini memorizzate nella “Memory Stick”.

Protezione di un’immagine importante

È possibile proteggere un’immagine statica per evitare che venga cancellata involontariamente.

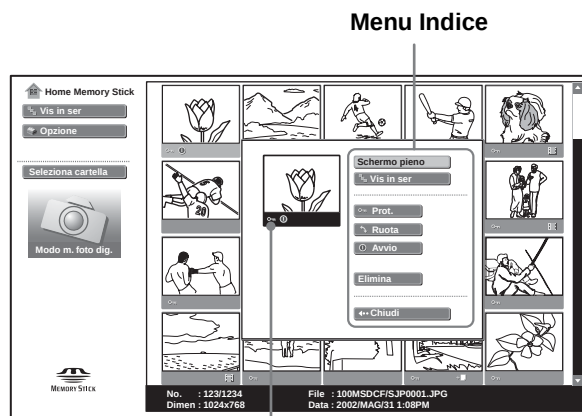


2-4

1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

2 Premere ↑, ↓, ← o → per selezionare l’immagine che si desidera proteggere, quindi premere ENTER.

Viene visualizzato il menu indice.



Viene visualizzato quando un file è protetto.

Suggerimento

Quando si seleziona l’immagine di un filmato nella schermata di indice, le funzioni “Ruota” e “Avvio” non sono disponibili.

3 Premere ↑ o ↓ per selezionare “Prot.”, quindi premere ENTER.

4 Premere ↑ o ↓ per selezionare “Att.” o “Tut. Att.”, quindi premere ENTER.

Att.: un’immagine selezionata dalla schermata di indice è protetta.

Tut. Att.: tutte le immagini comprese nella cartella selezionata sono protette.

Se un’immagine è protetta, nella schermata di indice viene visualizzato il simbolo di protezione.

Disattivazione della protezione

Selezionare “Disatt.” o “Tut Dis” al punto 4.

Quando si seleziona “Disatt.”, la protezione dell’immagine selezionata viene disattivata. Se viene selezionata l’opzione “Tut Dis”, la protezione di tutte le immagini nella cartella selezionata viene disattivata.

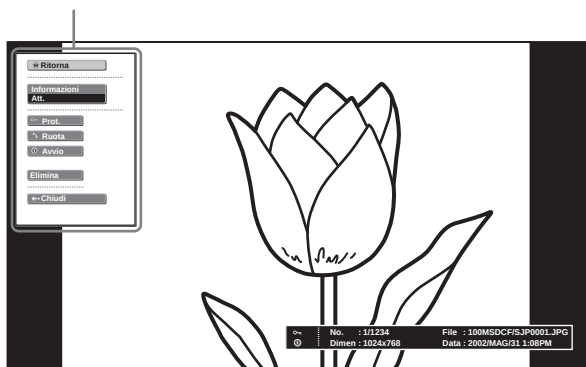
Protezione di un’immagine statica a schermo pieno

1 Visualizzare a schermo pieno l’immagine statica desiderata. (☞ pagina 40)

2 Premere ENTER.

Viene visualizzato il menu di impostazione dell'immagine statica.

Menu di impostazione dell'immagine statica



3 Seguire i punti 3 e 4 in “Protezione di un'immagine importante”.

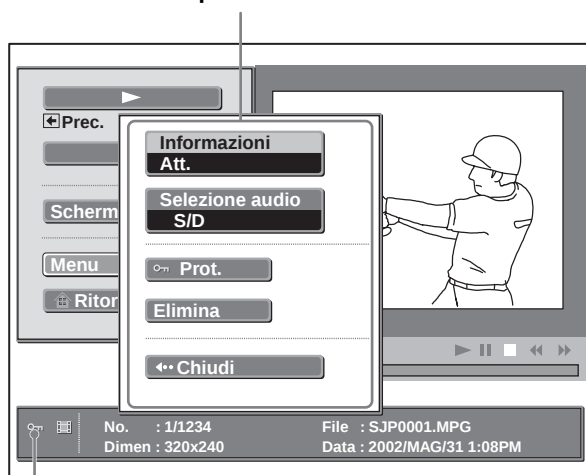
Protezione di un filmato nel Lettore film

1 Eseguire i punti da 1 a 3 in “Riproduzione di filmati” (☞ pagina 41) per visualizzare il Lettore film sullo schermo.

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Menu”, quindi premere ENTER.

Viene visualizzato il menu di impostazione dei filmati.

Menu di impostazione dei filmati



Viene visualizzato quando un file è protetto.

3 Seguire i punti 3 e 4 in “Protezione di un'immagine importante”.

Proiezione di un'immagine selezionata con l'apparecchio attivato — Avvio

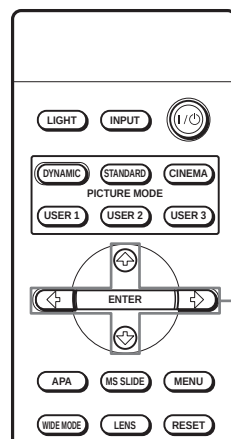
Quando si accende il proiettore, per circa un minuto viene proiettata l'immagine statica specifica memorizzata sul proiettore, anche se non viene ricevuto alcun segnale. È possibile sostituire l'immagine statica con quella che si preferisce.

Registrazione di un'immagine statica come immagine di avvio

Per utilizzare un'immagine memorizzata nella “Memory Stick” come immagine di avvio, è necessario registrare l'immagine nella “Memory Stick”.

Suggerimento

Non è possibile registrare il file di un filmato come immagine di avvio.



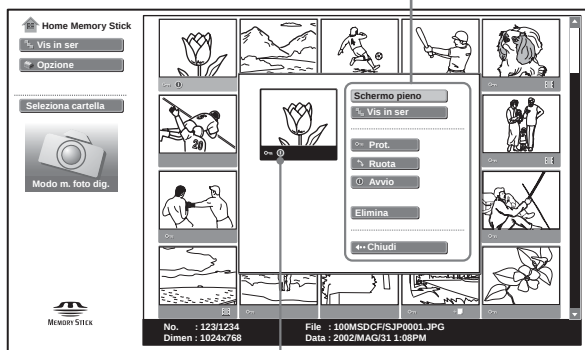
2-4

1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

2 Premere **↑**, **↓**, **←** o **→** per selezionare l'immagine che si desidera utilizzare come immagine di avvio, quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato il menu indice di un'immagine statica.

Menu indice di un'immagine statica



Viene visualizzato quando è impostato un file di avvio.

3 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Avvio", quindi premere **ENTER**.

4 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Confer.", quindi premere **ENTER**.

Nella schermata di indice viene visualizzato il simbolo di avvio.

È possibile registrare una sola immagine di avvio per ciascuna "Memory Stick".

Registrazione di un'immagine statica a schermo pieno come immagine di avvio

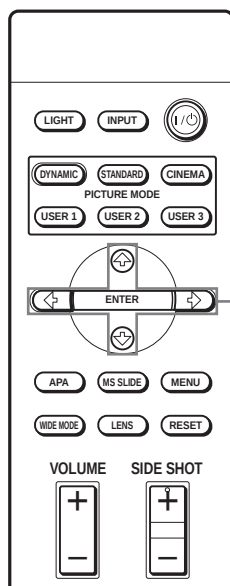
- 1 Visualizzare a schermo pieno un'immagine che si desidera registrare. (☞ pagina 40)
- 2 Premere **ENTER** per visualizzare il menu di impostazione dell'immagine statica.

- 3 Seguire i punti 3 e 4 in "Registrazione di un'immagine statica come immagine di avvio".

Annullamento della registrazione dell'immagine di avvio

- 1 Visualizzare la schermata di indice selezionando una miniatura, selezionare "Avvio", quindi premere **ENTER**.
- 2 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Annulla", quindi premere **ENTER**.

Impostazione dell'immagine di avvio



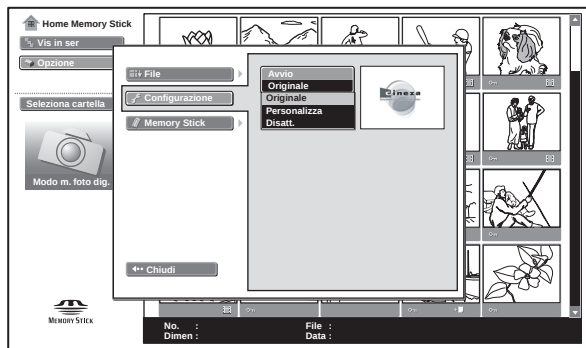
2-4

1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Opzione", quindi premere **→** o **ENTER**.

3 Premere **↑** o **↓** per selezionare "Configurazione", quindi premere **→** o **ENTER**. Viene selezionato "Avvio".

4 Premere **↑** o **↓** per selezionare la voce utilizzata come immagine di avvio, quindi premere **ENTER**.



Originale: Per selezionare l'immagine originale memorizzata nel proiettore. È l'impostazione in fabbrica.

Personalizza: Per selezionare l'immagine registrata nella schermata di indice e memorizzata sulla "Memory Stick".
(☞ pagina 46)

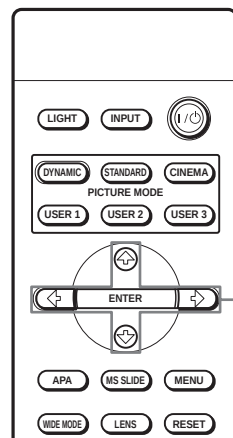
Disatt.: Se non si desidera impostare l'immagine di avvio.

Note

- Se si desidera cancellare il contenuto della schermata di avvio mentre la si visualizza, premere **↑/↓/←/→**, o **ENTER**.
- Se si desidera utilizzare l'immagine registrata, inserire nel proiettore la "Memory Stick" contenente l'immagine registrata, quindi attivare l'apparecchio.
- È possibile registrare una sola immagine di avvio per ciascuna "Memory Stick".

Eliminazione di un'immagine

È possibile eliminare le immagini inutili dalla "Memory Stick".

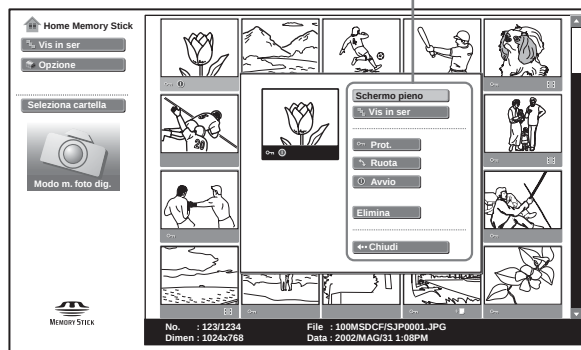


1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

2 Premere **↑**, **↓**, **←** o **→** per selezionare l'immagine che si desidera eliminare dalla "Memory Stick", quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato il menu indice.

Menu Indice



3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Elimina”, quindi premere ENTER.

4 Premere **↑** o **↓** per selezionare la voce desiderata, quindi premere ENTER.

Quando viene visualizzato il messaggio “File selezionato eliminato. OK?” oppure “Tutti i file sono eliminati. OK?”, selezionare “Sì”, quindi premere ENTER.

Imm. sel.: per eliminare l’immagine selezionata.

Tut. Imm.: per eliminare tutte le immagini della cartella selezionata.

Chiudi: se non si desidera eliminare l’immagine.

Note

- Non è possibile eliminare un’immagine protetta. (☞ pagina 45) Per eliminarla, è necessario disattivare la protezione sul relativo file.
- Se la linguetta di protezione da scrittura della “Memory Stick” è impostata su LOCK, non è possibile eliminare le immagini memorizzate nella “Memory Stick”.

Eliminazione di un’immagine statica a schermo pieno

- 1 Visualizzare a schermo pieno un’immagine che si desidera eliminare. (☞ pagina 40)
- 2 Premere ENTER per visualizzare il menu di impostazione dell’immagine statica.
- 3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Elimina”, quindi premere ENTER.
- 4 Premere **↑** o **↓** per selezionare la voce desiderata, quindi premere ENTER. Quando viene visualizzato il messaggio “File selezionato eliminato. OK?”, selezionare “Sì”, quindi premere ENTER.

Eliminazione del file di un filmato nel Lettore film

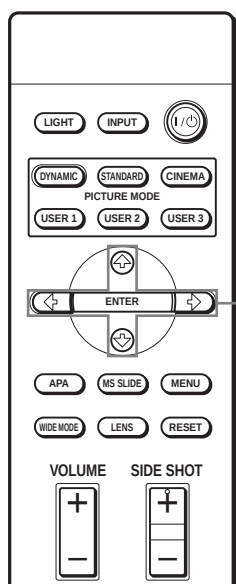
- 1 Eseguire i punti da 1 a 4 in “Riproduzione di filmati” (☞ pagina 41) per visualizzare il Lettore film sullo schermo.
- 2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Menu”, quindi premere ENTER.
Viene visualizzato il menu di impostazione dei filmati.
- 3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Elimina”, quindi premere ENTER.
- 4 Premere **↑** o **↓** per selezionare la voce desiderata, quindi premere ENTER. Quando viene visualizzato il messaggio “File selezionato eliminato. OK?”, selezionare “Sì”, quindi premere ENTER.

Nota

Se si elimina un file con la funzione “Modo m. foto dig.” impostata su “Att.” potrebbero venire eliminati altri file. (☞ pagina 36)

Ordinamento delle immagini

È possibile ordinare le immagini memorizzate nella “Memory Stick” in base al nome o alla data di aggiornamento in ordine ascendente/discendente.



2-4

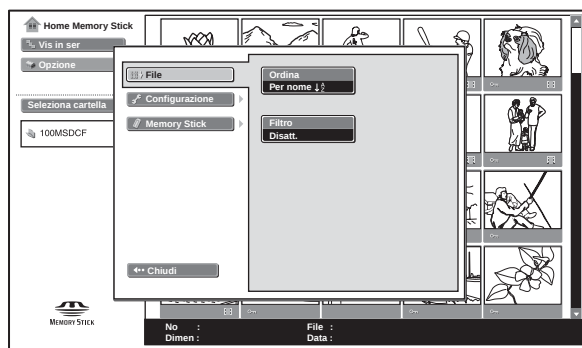
1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

Nota

Impostare “Modo m. foto dig.” su “Disatt.” prima dell’operazione. (☞ pagina 43)

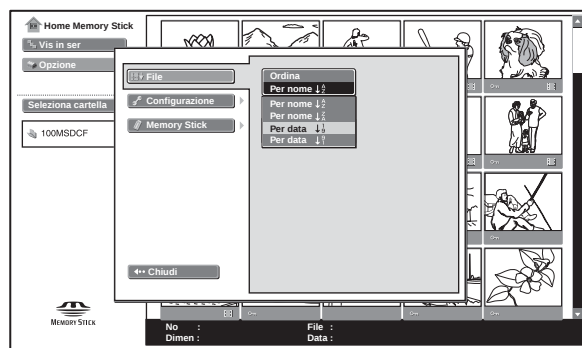
2 Premere $\uparrow$ o $\downarrow$ per selezionare “Opzione”, quindi premere ENTER.

Viene visualizzato il menu di impostazione delle opzioni e viene selezionato “File”.



3 Premere $\rightarrow$ o ENTER, poi premere $\uparrow$ o $\downarrow$ per selezionare “Ordina”, quindi premere ENTER.

4 Premere $\uparrow$ o $\downarrow$ per selezionare la voce che si desidera impostare, quindi premere ENTER.



Per nome $\downarrow_A^Z$: per ordinare i nomi delle immagini a partire dalla A.

Per nome $\downarrow_A^Z$: per ordinare i nomi delle immagini a partire dalla Z.

Per data $\downarrow_1^9$: per ordinare le immagini a partire dalla data più vecchia di registrazione.

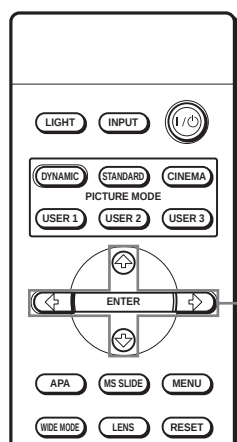
Per data $\downarrow_1^9$: per ordinare le immagini a partire dalla data più recente di registrazione.

Nota

Per le immagini elaborate su un computer, è possibile che la data visualizzata sia quella dell’aggiornamento dei dati invece che quella di registrazione dei dati.

Visualizzazione delle sole immagini statiche o dei soli filmati

È possibile scegliere e visualizzare le sole immagini statiche o i soli filmati memorizzati in una “Memory Stick”.



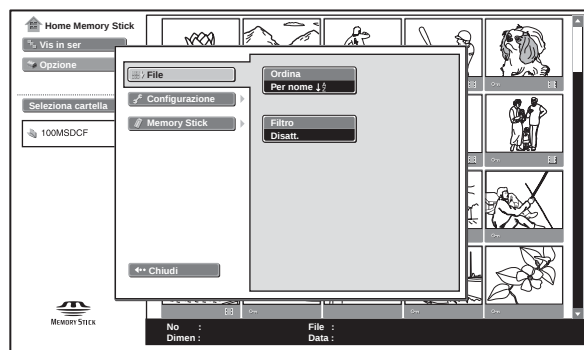
1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (☞ pagina 36)

Nota

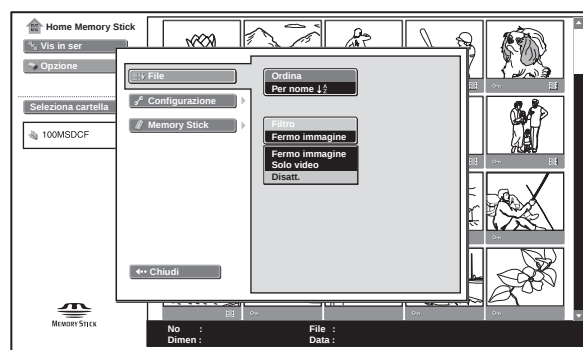
Impostare “Modo m. foto dig.” su “Disatt.” prima dell’operazione. (☞ pagina 43)

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Opzione”, quindi premere ENTER.

Viene visualizzato il menu di impostazione delle opzioni e viene selezionato “File”.



3 Premere **→** o ENTER, poi premere **↑** o **↓** per selezionare “Filtro”, quindi premere ENTER.



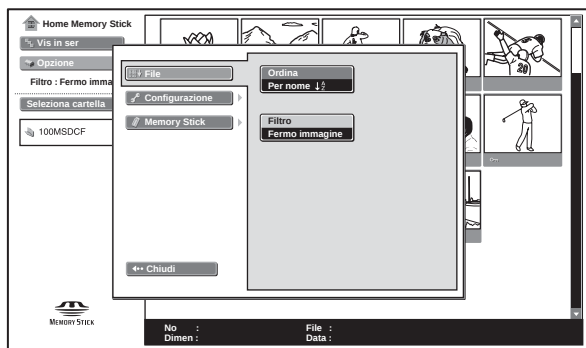
Fermo immagine: per visualizzare solo le immagini statiche.

Solo video: per visualizzare solo i filmati.

Disatt.: per visualizzare tutte le immagini.

4 Premere **↑** o **↓** per selezionare la voce che si desidera impostare, quindi premere ENTER.

Se si seleziona “Filtro”, l’impostazione selezionata, “Fermo immagine” o “Solo Video”, è indicata nella schermata Home Memory Stick.



Visualizzazione delle informazioni relative alla “Memory Stick”

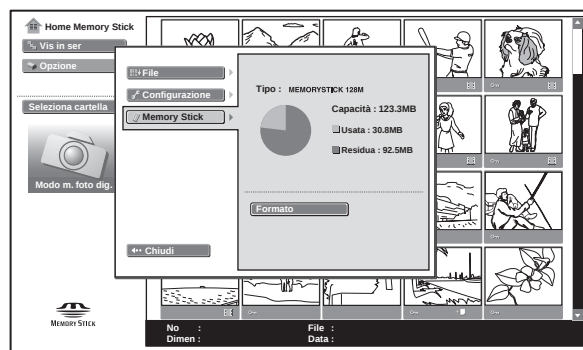
È possibile visualizzare il tipo, nonché la capacità utilizzata e rimanente della “Memory Stick” in uso.

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Opzione”, quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato il menu di impostazione delle opzioni.

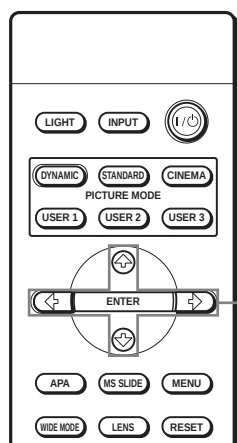
3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Memory Stick”.

Vengono visualizzate le informazioni relative alla “Memory Stick” in uso.



Per tornare al menu MS principale

Premere **↑** o **↓** per selezionare “Chiudi”.

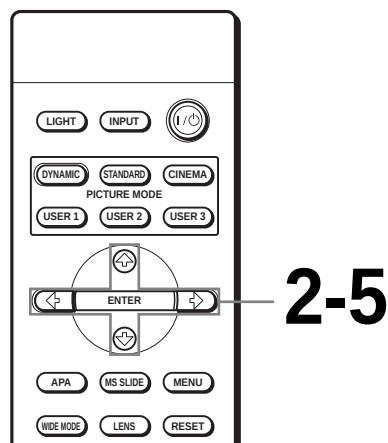


2-3

1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick. (👉 pagina 36)

Inizializzazione di una “Memory Stick” — Formattazione

Se non è possibile utilizzare una “Memory Stick”, inizializzarla dal proiettore.
Durante l’inizializzazione, tutti i dati contenuti sulla “Memory Stick” vengono cancellati.



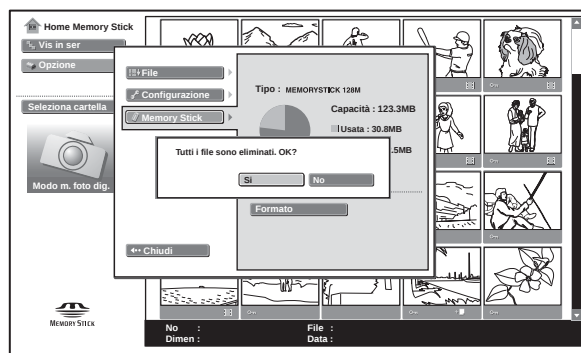
1 Visualizzare la schermata Home Memory Stick.
(☞ pagina 36)

2 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Opzione”, quindi premere **ENTER**.

Viene visualizzato il menu di impostazione delle opzioni.

3 Premere **↑** o **↓** per selezionare “Memory Stick”, quindi premere **→** o **ENTER**.

4 Premere nuovamente **ENTER**.



5 Quando viene visualizzato il messaggio “Tutti i file sono eliminati. OK?”, selezionare “Si”, quindi premere **ENTER**.

Viene avviata la formattazione.

Se si desidera tornare al menu Home Memory Stick prima di inizializzare la “Memory Stick”

Selezionare “Chiudi” al punto **4**. Il menu Home Memory Stick viene di nuovo visualizzato.

Note

- Se la “Memory Stick” viene inizializzata, vengono eliminate anche le immagini protette.
- Se viene inizializzata una “Memory Stick” con la linguetta di protezione da scrittura impostata su LOCK, viene visualizzato il messaggio “Memory Stick bloccata”.
- Durante l’inizializzazione della “Memory Stick” non è possibile effettuare alcuna operazione mediante i pulsanti del menu Home Memory Stick.

Altro

La presente sezione contiene le informazioni relative alla risoluzione dei problemi, alla sostituzione della lampada e del filtro dell'aria, ecc.

Risoluzione dei problemi

Alimentazione	
L'alimentazione non è inserita.	→ Attendere circa un minuto prima di inserire l'alimentazione. (☞ pagina 23) → Chiudere saldamente il coprilampada. (☞ pagina 56) → Chiudere saldamente il coperchio del filtro dell'aria. (☞ pagina 58)
Immagine	
Non viene riprodotta alcuna immagine.	→ Accertarsi che i collegamenti siano stati effettuati correttamente. (☞ pagina 13) → Selezionare la sorgente del segnale in ingresso corretta utilizzando il pulsante INPUT. (☞ pagina 22) → Impostare il segnale del computer per l'invio da un monitor esterno. → Impostare il segnale del computer per l'invio solo al monitor esterno.

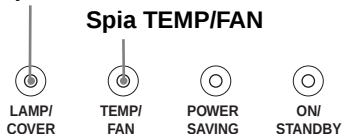
L'immagine inviata dal connettore PJ MULTI presenta un colore strano.	→ Selezionare "Computer", "Componenti" o "Video GBR" per "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE  in base al segnale in ingresso. (☞ pagina 30)
Il bilanciamento del colore non è corretto.	→ Regolare l'immagine nella schermata "Regola immagine..." del menu IMPOSTA IMMAGINE  (☞ pagina 28). → Impostare "Standard colore" nel menu REGOLAZIONE  in modo che corrisponda al sistema colore ricevuto. (☞ pagina 30)
L'immagine è troppo scura.	→ Regolare correttamente il contrasto o la luminosità dalla schermata "Regola immagine..." del menu IMPOSTA IMMAGINE  . (☞ pagina 28)
L'immagine non è nitida.	→ Regolare la messa a fuoco utilizzando i pulsanti FOCUS +/- (☞ pagina 23) → Sull'obiettivo si è creata della condensa. Lasciare acceso il proiettore per circa due ore.
L'immagine presenta un fenomeno di sfarfallio.	→ Regolare correttamente "Fase punto" per la voce "Regola segnale..." nel menu REGOLAZIONE INGRESSO  . (☞ pagina 29)
Audio	
Non viene riprodotto l'audio.	→ È possibile ascoltare l'audio solo quando viene riprodotto un filmato in formato MPEG1. (☞ pagina 28) → Regolare l'impostazione "Volume" nel menu IMPOSTA IMMAGINE , oppure premere VOLUME + sul telecomando.
Indicazioni a schermo	
Non compaiono le indicazioni a schermo.	→ Impostare la voce "Stato" in IMPOSTAZIONE MENU  su "Inser.". (☞ pagina 31)
Telecomando	
Il telecomando non funziona.	→ Le batterie potrebbero essere scariche. Sostituirle con batterie nuove. (☞ pagina 6) → Inserire le batterie senza invertire la polarità. (☞ pagina 6)
"Memory stick"	
Non è possibile inserire la "Memory Stick" nell'apposito alloggiamento.	→ Inserire la "Memory Stick" in modo che la freccia sia rivolta verso l'apposito alloggiamento nel proiettore. (☞ pagina 35)

Non è possibile ruotare o eliminare un'immagine statica nella "Memory Stick".	→ Disattivare il blocco con la linguetta di protezione da scrittura nella "Memory Stick". (☞ pagina 34) → Disattivare la protezione nella schermata di indice. (☞ pagina 45)
Non è possibile formattare la "Memory Stick".	→ Disattivare il blocco con la linguetta di protezione da scrittura nella "Memory Stick". (☞ pagina 34) → La "Memory Stick" è danneggiata. Utilizzare un'altra "Memory Stick".
Le miniature non vengono visualizzate.	→ Le immagini sono in formato JPEG ma non compatibili DCF. Utilizzare immagini compatibili DCF.
Non è possibile visualizzare file di immagini statiche in formato JPEG memorizzate in una "Memory Stick".	→ Impostare "Filtro" nel menu "Opzione" su "Fermo immagine" o "Disatt.".
Non è possibile visualizzare i file di filmati in formato MPEG1 in una "Memory Stick".	→ Impostare "Filtro" nel menu "Opzione" su "Solo video" o su "Disatt.".

Spia

Le spie LAMP/COVER o TEMP/FAN situate sul quadro comandi si illuminano o lampeggiano in caso di guasti al proiettore.

Spia LAMP/COVER



Spia TEMP/FAN

LAMP/COVER lampeggia.	→ Fissare saldamente il coprilampada oppure il coperchio del filtro. (☞ pagine 56 e 58)
LAMP/COVER si accende.	→ La lampada si è consumata. Sostituire la lampada. (☞ pagine 56) → La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. Attendere 1 minuto per far raffreddare la lampada ed inserire nuovamente l'alimentazione. (☞ pagina 23)
TEMP/FAN lampeggia.	→ La ventola è guasta. Rivolgersi al personale qualificato Sony.
TEMP/FAN si accende.	→ La temperatura interna è insolitamente elevata. Accertarsi che le prese di ventilazione non siano ostruite.

LAMP/COVER e TEMP/FAN si accendono.	→ Il sistema elettrico è guasto. Rivolgersi al personale qualificato Sony.
-------------------------------------	--

Messaggi di avvertimento

Utilizzare l'elenco sottostante per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Temp. alta! Lamp. off 1 min.	→ Disinserire l'alimentazione. → Accertarsi che le prese di ventilazione non siano ostruite.
Frequenza fuori limite!	→ Inviare in ingresso un segnale la cui frequenza rientri nella gamma accettabile. → Impostare su SVGA il segnale di uscita su monitor esterno del computer collegato.
Verificare imp. Sel. segn. in. A.	→ Quando in ingresso si invia un segnale RGB da un computer, impostare "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE ☞ su "Computer". (☞ pagina 30).
Verificare imp. Sel. segn. digitale	→ Quando in ingresso si invia un segnale RGB da un computer, impostare "Sel. segn. digitale" nel menu REGOLAZIONE ☞ su "Computer" (☞ pagina 30). Nota Prima di cambiare l'impostazione "Sel. segn. digitale", scollegare il cavo DVI e spegnere il sintonizzatore digitale, ecc.
Sostituire la lampadina.	→ È necessario sostituire la lampada. Sostituire la lampada. (☞ pagina 56)
Sostituire il filtro.	→ È necessario sostituire il filtro dell'aria. Sostituire il filtro dell'aria. (☞ pagina 58)

Messaggi di avviso

Utilizzare l'elenco sottostante per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Nessun ingresso	→ Nessun segnale in ingresso. Controllare i collegamenti. (☞ pagina 13)
Non applicabile!	→ Premere il pulsante corretto.

Messaggi di avviso durante l'utilizzo della "Memory Stick"

Utilizzare l'elenco sottostante per verificare il significato dei messaggi.

Memory Stick non inserita	→ Inserire la "Memory Stick" correttamente nell'apposito alloggiamento.
Nessun file registrato	→ Nella cartella correntemente selezionata non sono contenuti file di immagini.
Nessun file di film	→ Nella cartella correntemente selezionata non sono contenuti file di filmati, anche se la voce "Filtro" nel menu "Opzione" è impostata su "Solo Video".
Nessun file di fermo immagine	→ Nella cartella correntemente selezionata non sono contenuti file di immagini, anche se la voce "Filtro" nel menu "Opzione" è impostata su "Fermo Immagine".
Impossibile riprodurre	→ Il pulsante MS SLIDE è stato premuto in assenza di file di filmati nella cartella selezionata. La presentazione di diapositive non avrà inizio.
Riproduzione impossibile	→ I dati delle immagini del file di un filmato sono danneggiati.
Memory Stick bloccata	→ L'interruttore di protezione dalla cancellazione di una "Memory Stick" è impostato su "LOCK". Disattivare il blocco.
Errore Memory Stick	→ La "Memory Stick" è danneggiata. → Pulire il terminale sulla "Memory Stick".
Errore tipo Memory Stick	→ È stata inserita una "Memory Stick" non compatibile o che non può essere utilizzata con il proiettore.
Errore formattazione	→ La "Memory Stick" non è stata formattata correttamente. Formattarla sul proiettore correttamente. → La formattazione non è riuscita.
Errore file	→ La cartella selezionata non è stata denominata in modo corretto. Reimmettere il nome utilizzando meno di 66 caratteri, incluso "/", visualizzando il menu "Seleziona cartella".
Memoria a sola lettura	→ È stata inserita una "Memory Stick" di sola lettura in cui sono registrati file di immagini. Non è possibile registrare o eliminare i dati in una "Memory Stick" di sola lettura.

Visualizzazioni di avvisi durante l'utilizzo della "Memory Stick"

Se un file di un'immagine ha un problema, potrebbe apparire il seguente indicatore sullo schermo. Controllare quanto segue per risolvere la situazione corrispondente.

	→ I dati dell'immagine sono in un formato JPEG o MPEG1 non compatibile.
	→ È presente una miniatura ma non è compatibile con il DCF.
	→ I dati dell'immagine non sono selezionati.
	→ Sono presenti i dati dell'immagine, ma la miniatura non funziona.
	→ I dati dell'immagine sono errati.

Sostituzione della lampada

La lampada utilizzata come sorgente luminosa ha una determinata durata di esercizio. Se la lampada si oscura, il bilanciamento del colore diventa inconsueto o sullo schermo compare il messaggio "Sostituire la lampadina.", significa che la lampada è esaurita. Sostituire la lampada con una nuova (non in dotazione). Utilizzare una lampada per proiettori LMP-H180 come lampada sostitutiva.

Quando si sostituisce la lampada dopo l'uso del proiettore

Spegnere il proiettore, quindi scollegare il cavo di alimentazione. Attendere almeno un'ora che la lampada si raffreddi.

Attenzione

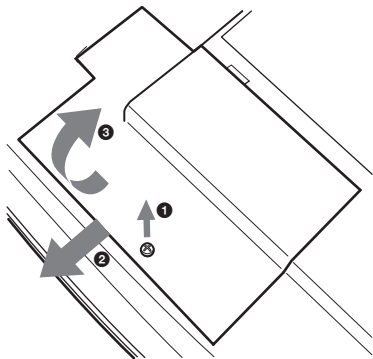
Dopo aver spento il proiettore con l'interruttore I/⏻ (accensione/attesa), la temperatura della lampada sarà elevata. Non toccare la lampada onde evitare ustioni alle dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un'ora che questa si raffreddi. Quando si estrae la lampada, assicurarsi che rimanga in posizione orizzontale, quindi tirare verso l'alto. Non inclinare la lampada. Se viene estratta in posizione inclinata e si rompe, i pezzi potrebbero essere causa di ferite.

- 1 Posizionare un telo protettivo di stoffa sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.

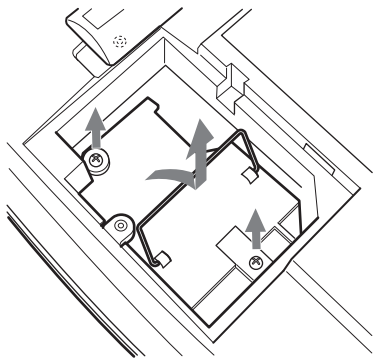
Nota

Assicurarsi che proiettore sia stabile dopo averlo capovolto.

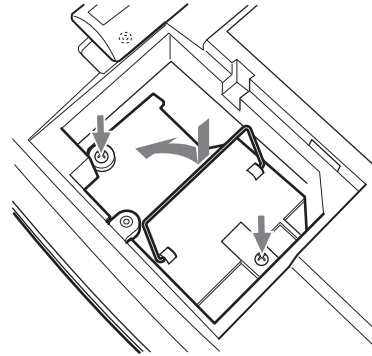
- 2 Premere il pulsante del dispositivo di regolazione per alzare il dispositivo.
- 3 Aprire il coperchio della lampada svitando la vite con l'ausilio del cacciavite Philips.



- 4 Allentare le due viti del gruppo lampada con il cacciavite Philips. Estrarre il gruppo lampada usando la maniglia, prestando attenzione a non toccare il dispositivo di regolazione.



- 5 Inserire la nuova lampada completamente in sede, assicurandosi di non toccare il dispositivo di regolazione. Serrare le due viti. Spingere verso il basso la maniglia.



- 6 Chiudere il coprilampada e serrare le viti.
- 7 Premere il pulsante di regolazione del dispositivo di regolazione per rimettere a posto quest'ultimo.
- 8 Capovolgere di nuovo il proiettore.
- 9 Collegare il cavo di alimentazione e impostare il proiettore sulla modalità standby.
- 10 Premere i seguenti pulsanti sul telecomando, nell'ordine indicato, per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ←, →, ENTER.

Note

- Non appoggiare le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido o oggetto, onde evitare il rischio di scosse elettriche o incendi.
- Per la sostituzione, accertarsi di utilizzare una lampada per proiettori LMP-H180. L'uso di una lampada di tipo diverso dalla LMP-H180 potrebbe causare il malfunzionamento del proiettore.
- Prima di sostituire la lampada, spegnere il proiettore e scollegare il cavo di alimentazione.

Smaltimento delle lampade del proiettore utilizzate

Poiché il materiale utilizzato per la lampada è simile a quello di una lampada a fluorescenza, smaltire la lampada del proiettore secondo le modalità di smaltimento delle lampade a fluorescenza.

Sostituzione del filtro dell'aria

Il filtro dell'aria deve essere sostituito periodicamente. Se sullo schermo compare il messaggio "Sostituire il filtro.", è necessario sostituire il filtro immediatamente.

Note

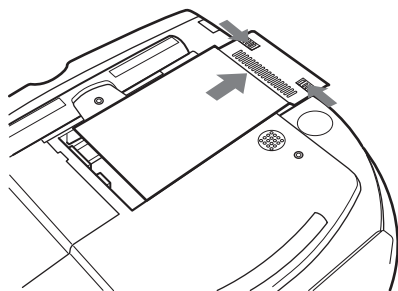
- La sostituzione del filtro dell'aria è essenziale per poter garantire la massima efficienza del proiettore e per evitare malfunzionamenti. Se sullo schermo compare il messaggio relativo alla sostituzione del filtro, sostituire il filtro dell'aria immediatamente.
- Durante la rimozione del filtro dell'aria dal proiettore, prestare attenzione per evitare che polvere od oggetti penetrino all'interno del proiettore.

- 1 Posizionare un telo protettivo di stoffa sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.**

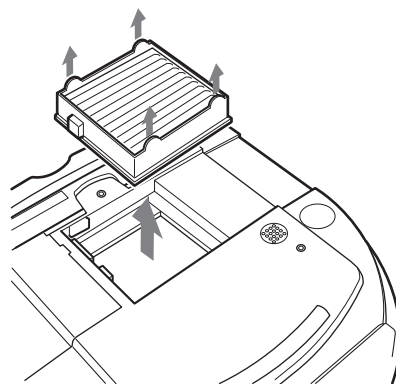
Nota

Assicurarsi che proiettore sia stabile dopo averlo capovolto.

- 2 Aprire il coperchio del filtro premendo al tempo stesso le manopole di blocco del filtro verso l'interno.**



- 3 Rimuovere il filtro dell'aria dal proiettore mantenendolo per le linguette sul filtro.**



- 4 Inserire un filtro dell'aria nuovo nel proiettore.**

- 5 Rimettere a posto il coperchio del filtro.**

Dati tecnici

Sistema

Sistema di proiezione

Sistema di proiezione a 3 pannelli LCD con 1 obiettivo

Pannello LCD

Pannello LCD TFT da 0,87 pollici, 3.276.504 pixel (1.092.168 pixel × 3)

Obiettivo

obiettivo con ingrandimento 1,3 × (motorizzato)
f33,6 – 42 mm/F1,85 – 2,2

Lampada

Tipo UHP da 180 W

Dimensioni dell'immagine proiettata

Gamma: Da 40 a 300 pollici (in diagonale)

Sistema colore

Sistema NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N, a commutazione automatica/manuale

Segnali video compatibili

15 kHz RGB/Component a 50/60 Hz, Component progressivo a 50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i), 1080/24PsF, videocomposito, video Y/C

Segnali compatibili da computer

fH: da 19 a 72 kHz
fV: da 48 a 92 Hz
Risoluzione massima XGA 1024 × 768, fV: 85 Hz

Altoparlante

33 mm di diametro, max. 2 W × 2 (disponibile solo per l'utilizzo di una "Memory Stick")

Ingressi/Uscite

Ingresso

VIDEO: tipo fono

Videocomposito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

S VIDEO: Y/C tipo mini DIN a 4 pin (maschio)

Y (luminanza): 1 Vp-p ±2 dB sincronizzazione negativa (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione da 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione da 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

Y/PB/CB/PR/CR

Componenti: tipo fono

G con sincronizzazione/Y: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
B/CB/PB: positiva da 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
R/CR/PR: positiva da 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

DVI (TMDS)

PJ MULTI

RGB digitale

connettore multiplo a 32 pin

Videocomposito: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

S-Video: Y/C

Y (luminanza): 1 Vp-p ±2 dB sincronizzazione negativa (terminazione a 75 ohm)

C (crominanza): segnale di sincronizzazione da 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm)

segnale di sincronizzazione da 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)

RGB analogico/Component:

R/CR (PR): 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

G con sincronizzazione/Y: sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

B/CB (PB): 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)

SYNC/HD: Ingresso

sincronizzazione composito: 1–5 Vp-p ad alta impedenza, positiva/negativa

Ingresso sincronizzazione orizzontale: 1–5 Vp-p ad alta impedenza, positiva/negativa
VD: Ingresso sincronizzazione verticale: 1–5 Vp-p ad alta impedenza, positiva/negativa

"Memory Stick"

Alloggiamento 1

Generali

Dimensioni

345 × 148 × 369 mm (l/a/p)

Peso

Circa. 5,4 kg

Alimentazione

CA da 100 a 240 V, 2,9–1,1 A, 50/60 Hz

Consumo energetico

Max. 260 W

(In modalità standby: 5 W)

Temperatura di esercizio

Da 0°C a 35°C

Umidità di esercizio

Dal 35% all'85% (senza condensa)

Temperatura di deposito

Da -20°C a 60°C

Umidità di deposito

Dal 10% al 90%

Accessori in dotazione

Telecomando RM-PJHS10 (1)

Batterie formato AA (R6) (2)

Cavo interfaccia per invio segnale SIC-
HS41 (10 m) (1)

Cavo di alimentazione CA (1)

Filtro dell'aria (ricambio) (1)

Filtro Cinema (1)

Istruzioni per l'uso (1)

Modello e dati tecnici soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori opzionali

Unità di interfaccia segnale IFU-HS1

Lampada proiettore LMP-H180 (ricambio)

Filtro dell'aria PK-HS10FL (ricambio)

Cari interfaccia per invio segnale SIC-HS10/SIC-HS20/
SIC-HS30/SIC-HS40

Obiettivo di proiezione

Obiettivo di conversione a focale
corta VPLL-CW10

Obiettivo di conversione a focale
lunga VPLL-CT10

Supporto di sospensione per proiettori PSS-610

Distanze di proiezione per segnale in formato 720p, segnale da computer, ecc.

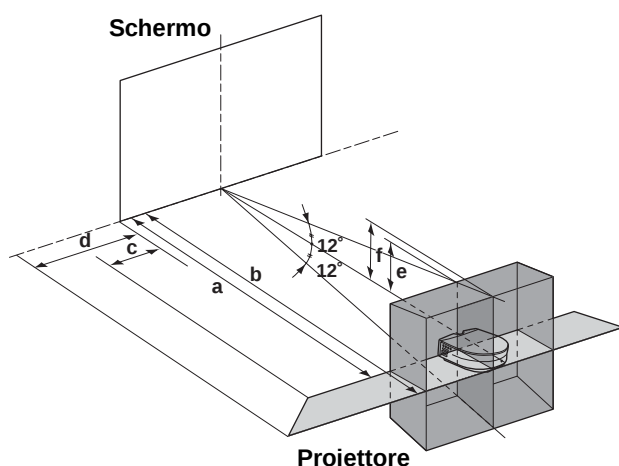
Proiezione utilizzando regolazioni sia della funzione "Side Shot" che di "Trapezio V"

Per un segnale in formato 720p, un segnale proveniente da un computer o dati memorizzati in una "Memory Stick"

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	-0,2	-0,3	-0,4	-0,5	-0,7
d	-0,2	-0,3	-0,3	-0,4	-0,5
e	0,3	0,5	0,7	0,8	1,0
f	0,4	0,6	0,8	1,0	1,2

Dimensioni dello schermo (pollici)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	-0,8	-1,0	-1,1	-1,4	-1,6
d	-0,6	-0,8	-0,9	-1,1	-1,3
e	1,3	1,5	1,7	2,1	2,5
f	1,5	1,8	1,9	2,4	2,9



Proiezione utilizzando solo la regolazione “Side Shot”

Per un segnale in formato 1080i

Unità: m

Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
d	0,1	0,2	0,3	0,4	0,4

Dimensioni dello schermo (pollici)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4
d	0,6	0,7	0,8	0,9	1,1

Per proiettare un segnale in formato 720p, un segnale proveniente da un computer o dati memorizzati in una “Memory Stick”

Unità: m

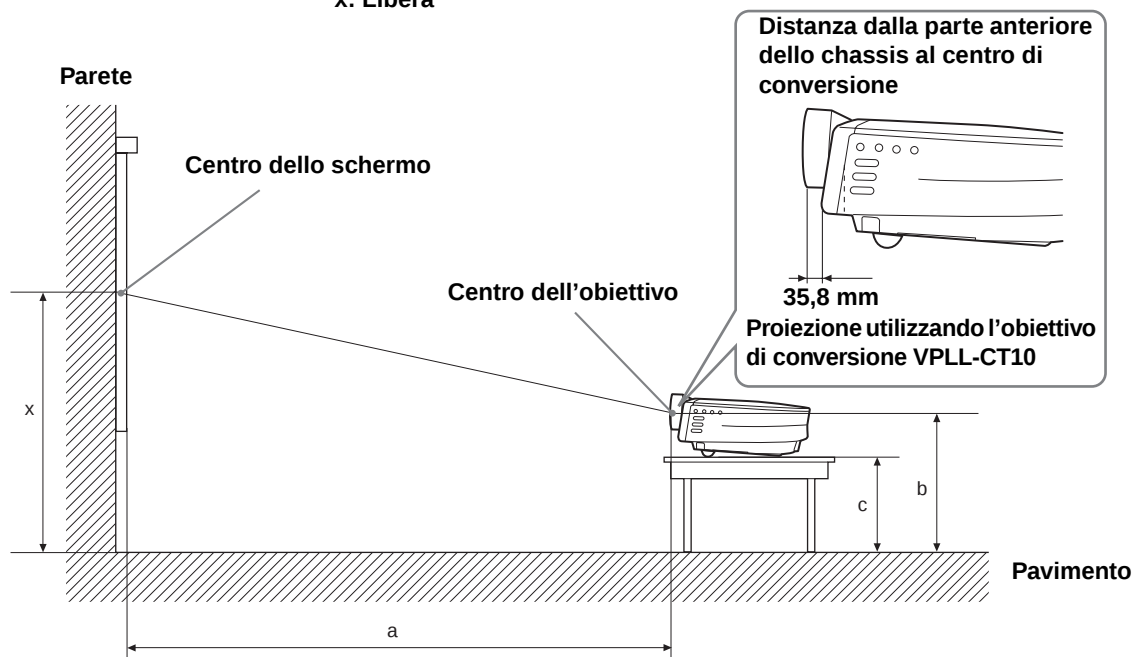
Dimensioni dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120
a	1,6	2,4	3,2	4,0	4,8
b	1,8	2,8	3,7	4,7	5,6
c	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
d	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1

Dimensioni dello schermo (pollici)	150	180	200	250	300
a	6,0	7,3	8,1	10,1	12,1
b	7,0	8,4	9,4	11,7	14,1
c	-0,2	-0,2	-0,2	-0,2	-0,3
d	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3

Distanze di proiezione quando si installa l'obiettivo di conversione opzionale

Esempio di installazione sul pavimento

- a: Distanza tra lo schermo e il centro dell'obiettivo
 b: Distanza dal pavimento al centro dell'obiettivo
 c: Distanza dal pavimento alla parte inferiore del proiettore
 x: Libera



Installazione su pavimento

Proiezione utilizzando l'obiettivo di conversione a focale lunga VPLL-CT10

- Utilizzare uno schermo da 40 a 100 pollici.
- Impostare l'obiettivo del proiettore nella posizione teleobiettivo. Per impostare l'obiettivo in posizione teleobiettivo, premere ZOOM +/- finché l'immagine proiettata diventa quanto più piccola possibile.

Per schermi con formato 16:9

Unità: mm

SS (pollici)	40	60	80	100
a	2253	3485	4717	5950
b	x-251	x-377	x-502	x-628
c	x-347	x-473	x-598	x-724

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a = \{(SS \times 54,15/0,8788) - 211,9761\}$$

$$b = x - (SS/0,8788 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,8788 \times 5,516 + 96,3)$$

Per schermi con formato 4:3

Unità: mm

SS (pollici)	40	60	80	100
a	2779	4275	5771	7266
b	x-305	x-457	x-609	x-762
c	x-401	x-553	x-706	x-858

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

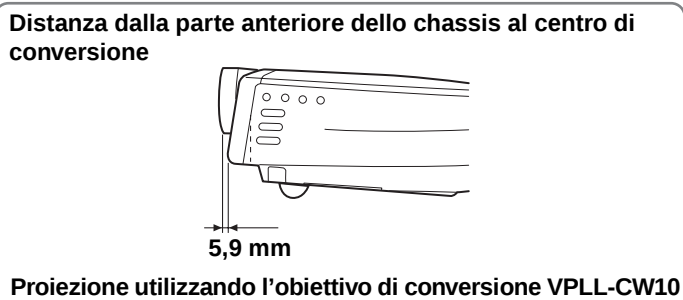
$$a = \{(SS \times 54,15/0,7240) - 211,9761\}$$

$$b = x - (SS/0,7240 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,7240 \times 5,516 + 96,3)$$

Proiezione utilizzando l'obiettivo di conversione a focale corta VPLL-CW10

Utilizzare schermi da 60 a 300 pollici.



Per schermi con formato 16:9

Unità: mm

SS (pollici)		60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minime	1786	2409	3031	3653	4586	5519	6141	7697	9252
	Massime	2164	2912	3659	4407	5528	6649	7397	9266	11134
b		x-377	x-502	x-628	x-753	x-942	x-1130	x-1255	x-1569	x-1883
c		x-473	x-598	x-724	x-850	x-1038	x-1226	x-1352	x-1666	x-1979

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a \text{ (minime)} = \{(SS \times 26,67/0,8788) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (massime)} = \{(SS \times 33,6857998/0,8788) - 80,10586\} \times 0,975$$

$$b = x - (SS/0,8788 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,8788 \times 5,516 + 96,3)$$

Per schermi con formato 4:3

Unità: mm

SS (pollici)		60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minime	2185	2940	3695	4451	5583	6716	7471	9359	11246
	Massime	2644	3551	4458	5365	6726	8087	8994	11262	13531
b		x-457	x-609	x-762	x-914	x-1143	x-1371	x-1524	x-1905	x-2286
c		x-553	x-706	x-858	x-1011	x-1239	x-1468	x-1620	x-2001	x-2382

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a \text{ (minime)} = \{(SS \times 26,67/0,7240) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (massime)} = \{(SS \times 33,6857998/0,7240) - 80,103586\} \times 0,975$$

$$b = x - (SS/0,7240 \times 5,516)$$

$$c = x - (SS/0,7240 \times 5,516 + 96,3)$$

Installazione sul soffitto

Proiezione utilizzando l'obiettivo di conversione a focale lunga VPLL-CT10

- Utilizzare schermi da 80 a 100 pollici.
- Impostare l'obiettivo del proiettore nella posizione teleobiettivo. Per impostare l'obiettivo in posizione teleobiettivo, premere ZOOM +/- finché l'immagine proiettata diventa quanto più piccola possibile.

Per schermi con formato 16:9

Unità: mm

SS (pollici)	80	100
a (valori standard)	4717	5950
x	b+502	b+628
b	Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm	

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a = \{(SS \times 54,15/0,8788) - 211,9761\}$$

$$x = b - (SS/0,8788 \times 5,516)$$

Per schermi con formato 4:3

Unità: mm

SS (pollici)	80	100
a (valori standard)	5771	7266
x	b+609	b+762
b	Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm	

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a = \{(SS \times 54,15/0,7240) - 211,9761\}$$

$$x = b + (SS/0,7240 \times 5,516)$$

Proiezione utilizzando l'obiettivo di conversione a focale corta VPLL-CW10

Utilizzare schermi da 80 a 300 pollici.

Per schermi con formato 16:9

Unità: mm

SS (pollici)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minime	2409	3031	3653	4586	5519	6141	7697	9252
	Massime	2912	3659	4407	5528	6649	7397	9266	11134
x		b+502	b+628	b+753	b+942	b+1130	b+1255	b+1569	b+1883
b		Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm							

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a \text{ (minime)} = \{(SS \times 26,67/0,8788) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (massime)} = \{(SS \times 33,6857998/0,8788) - 80,10586\} \times 0,975$$

$$x = b + (SS/0,8788 \times 5,516)$$

Per schermi con formato 4:3

Unità: mm

SS (pollici)		80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minime	2940	3695	4451	5583	6716	7471	9359	11246
	Massime	3551	4458	5365	6726	7087	8994	11262	13531
x		b+609	b+762	b+914	b+1143	b+1371	b+1524	b+1905	b+2288
b		Quando si utilizza il supporto PSS-610, regolabile con 243/268/293/343/368/393 mm							

Per calcolare le misure di installazione (SS (Screen Size): Dimensioni Schermo)

$$a \text{ (minime)} = \{(SS \times 26,67/0,7240) - 78\} \times 1,025$$

$$a \text{ (massime)} = \{(SS \times 33,6857990/0,7240) - 80,103586\} \times 0,975$$

$$x = b + (SS/0,7240 \times 5,516)$$

Avvertimento sulla connessione di alimentazione

Utilizzare un cavo di alimentazione adeguato alla rete elettrica locale.

	Stati Uniti, Canada	Europa continentale	Regno Unito	Australia	Giappone
Tipo di spina	YP-11	YP-21	SP-61	B8	YP-13
Estremità femmina	YC-13L	YC-13L	YC-13L	C7-2	YC-13L
Tipo di cavo	SPT-2	H03VVH2-F	H03VVH2-F	H03VVH2-F	VCTFK
Tensione e corrente nominale	10 A/125 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	2,5 A/250 V	7 A/125 V
Approvazione di sicurezza	UL/CSA	VDE	BS	SAA	DENANHO
Lunghezza cavo (max.)	4,5 m	–	–	–	–

Segnali in ingresso e voci regolabili/impostabili

Alcune delle voci dei menu non possono essere regolate, a seconda del segnale in ingresso. La tabella seguente indica queste voci.

Le voci che non possono essere regolate non vengono visualizzate nel menu.

Menu Regola immagine...

Voce	Segnale in ingresso			
	Video o S-Video (Y/C)	Componenti	Video GBR	Computer/MS
Contrasto	●	●	●	●
Luminosità	●	●	●	●
Colore	● (eccetto bianco e nero)	●	●	–
Tinta	● (solo NTSC3.58/4.43, eccetto bianco e nero)	●	●	–
Dettaglio	●	●	●	–
Reg. nit. RGB	–	–	–	●
Livello. nero	●	●	●	–
Modo Gamma	–	–	–	●
Temp. colore	●	●	●	●
DDE	●	● (solo 15k)	● (solo 15k)	–
Cinema scuro	●	●	●	●

● : Regolabile/può essere impostata

– : Non regolabile/non può essere impostata

Menu REGOLAZIONE INGRESSO

Voce	Segnale in ingresso				
	Video o S-Video (Y/C)	Componenti	Video GBR	Computer	MS
Fase punto	–	– (eccetto HDTV)	– (eccetto HDTV)	●	–
Dimensione H	–	– (eccetto HDTV)	– (eccetto HDTV)	●	–
Spostamento	–	●	●	●	–
Modo ampio	●	● (eccetto i numeri memoria preselezionati 5, 45, 49 e 50 di DTV)	● (eccetto i numeri memoria preselezionati 5, 45, 49 e 50 di HDTV)	–	–

● : Regolabile/può essere impostata

– : Non regolabile/non può essere impostata

Nota

Per i segnali in ingresso dal connettore DVI, non è possibile regolare le impostazioni “Fase punto,” “Dimensione H” e “Spostamento”.

Segnali preimpostati

N. memoria	Segnali preimpostati		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	Dimensione H
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	—	—
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	—	—
3	480/60i (DTV)		15,734	59,940	SonG/Y o sinc. composita	—
4	575/50i (DTV)		15,625	50,000	SonG/Y o sinc. composita/ video composito	—
5	1080/60i (DTV), 1035/60i, 1080/60i		33,750	60,000	SonG/Y	—
6	640 × 350	Modalità VGA 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		Modalità VGA 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	Modalità VGA 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	SonG	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,522	43,479	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	70,069	H-neg, V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
43	480/60p (Component progressivo)		31,470	60,000	SonG/Y	—
44	575/50p (Component progressivo)		31,250	50,000		—
45	1080/50i (DTV)		28,130	50,000		—
47	720/60p (DTV)		45,000	60,000		—
48	720/50p (DTV)		37,500	50,000		—
49	1080/24 (DTV), 1080/48i		27,000	48,000		—
50	540/60p		33,750	60,000		—
51	1366 × 768	Speciale 56 Hz	45,000	56,000	H-neg, V-neg	1766

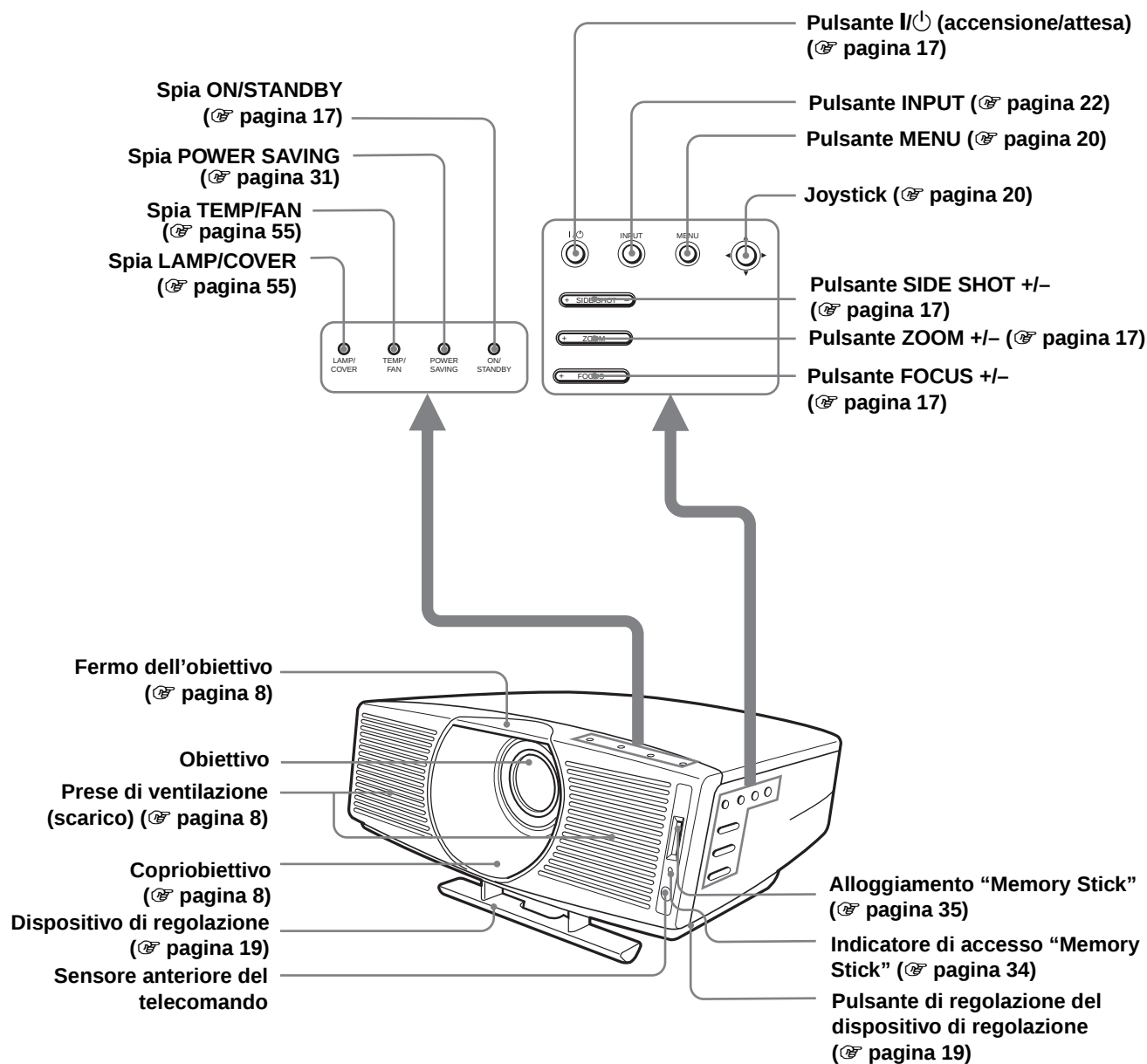
Note

- È possibile che l'immagine non venga visualizzata correttamente se viene ricevuto un segnale diverso dai segnali preimpostati indicati sopra.
- Il segnale proveniente dalla Memory Stick viene visualizzato come N. da 53 a 64.
- La memoria N. 22 mostra il segnale interlacciato.

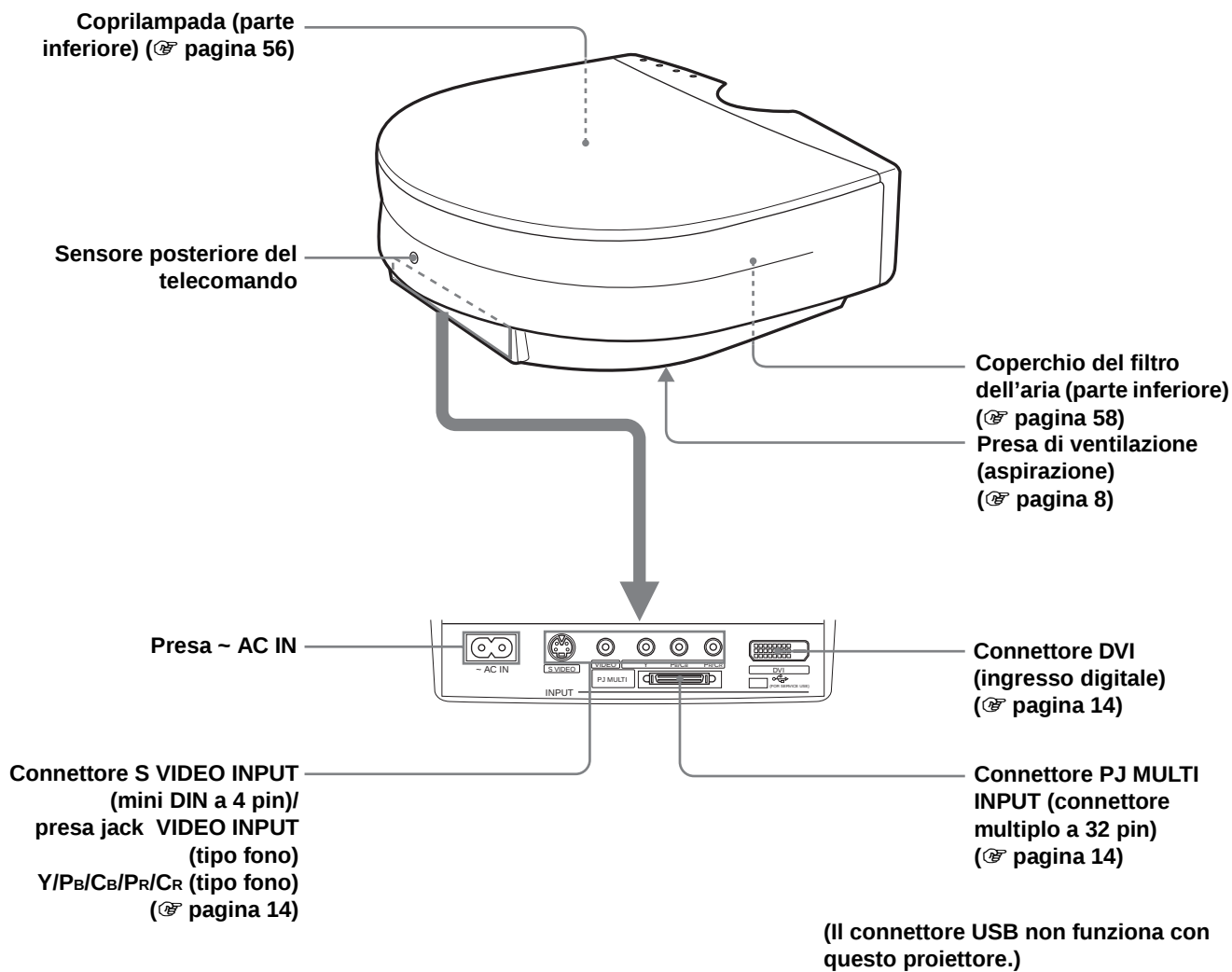
Ubicazione dei comandi

Parte anteriore

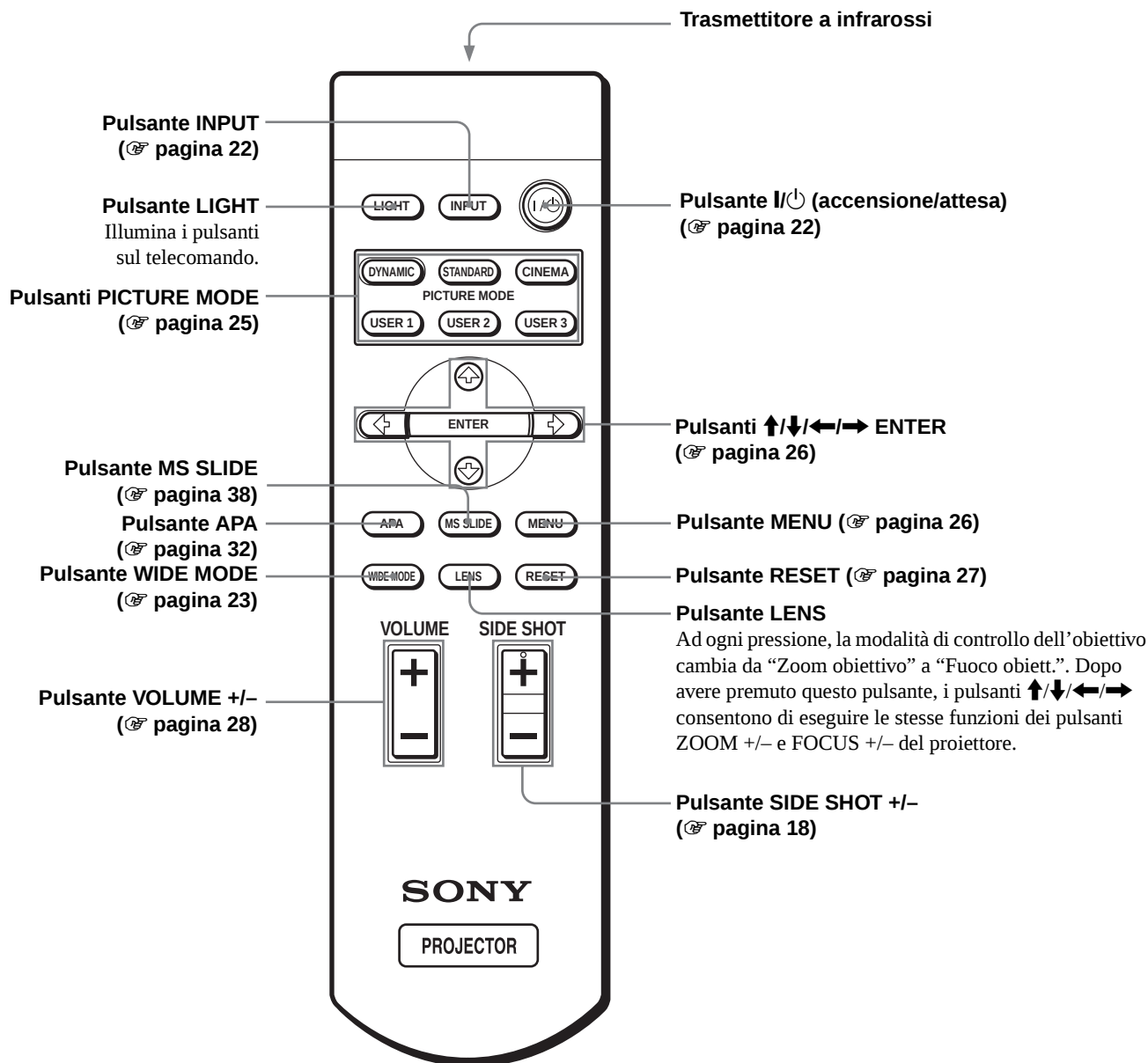
Per utilizzare il proiettore è possibile utilizzare i pulsanti sul quadro comandi con gli stessi nomi di quelli sul telecomando.



Parte posteriore



Telecomando



Indice

A

Accessori in dotazione.....	6
Accessori opzionali	60

C

Cinema scuro.....	29
Colore	28
Colore menu	31
Connessioni	
amplificatore AV	14
apparecchiatura video.....	14
computer	15
lettore DVD	14
sintonizzatore digitale.....	14
utilizzando l'unità di interfaccia opzionale	15
Contrasto	28

D

Dati tecnici.....	59
DDE (Dynamic Detail Enhancer) ..	29
Dettaglio.....	29
Dimensione H	29
Dimensioni dello schermo	10, 12
Dispositivo di regolazione.....	19

F

Fase punto	29
fH.....	31
Filtro dell'aria	58
fV.....	31

G

Gira immagine	31
---------------------	----

I

Installazione del proiettore e dello schermo.....	10, 12
--	--------

L

Linguaggio.....	31
Livello. nero	29
Luminosità	28

M

Memoria preimpostata	32, 66
Memory Stick	
avvio.....	46
eliminazione di un'immagine ..	48
Home Memory Stick.....	36
inizializzazione	53
inserimento	35
menu di impostazione dell'immagine.....	36
menu indice	36
presentazione diapositive	38
protezione.....	45
ruota	44

Menu

cancellazione della visualizzazione del menu	27
funzionamento.....	26
reimpostazione	27

Menu IMPOST.

INSTALLAZIONE	31
---------------------	----

Menu IMPOSTA IMMAGINE.....	28
----------------------------	----

Menu IMPOSTAZIONE MENU ..	31
---------------------------	----

Menu INFORMAZIONI.....	31
------------------------	----

Menu REGOLAZIONE.....	30
-----------------------	----

Menu REGOLAZIONE

INGRESSO	29
----------------	----

Messaggio

avvertimento	55
avviso	55
visualizzazione di avviso ("Memory Stick")	56

Modo ampio.....	30
-----------------	----

Modo Gamma.....	29
-----------------	----

Modo immagine	28
---------------------	----

Cinéma	28
--------------	----

Dinamico.....	28
---------------	----

Standard.....	28
---------------	----

Utente 1, 2 e 3	28
-----------------------	----

P

Posizione menu	31
----------------------	----

Power saving.....	31
-------------------	----

Prese di ventilazione

aspirazione	8
-------------------	---

scarico.....	8
--------------	---

Proiezione.....	21
-----------------	----

R

Reg. nit. RGB.....	29
--------------------	----

Regola immagine... ..	28
-----------------------	----

Regolazione

dimensioni e posizione	
------------------------	--

dell'immagine	16
---------------------	----

l'immagine	28, 32
------------------	--------

messa a fuoco	17
---------------------	----

zoom.....	17, 22
-----------	--------

Risoluzione dei problemi	54
--------------------------------	----

S

Sel. segn. digitale	30
---------------------------	----

Sel. segn. in. A.....	30
-----------------------	----

Selezione della lingua del menu	19
--------------------------------------	----

Sensore del telecomando

anteriore	16
-----------------	----

posteriore.....	16
-----------------	----

Side Shot.....	10, 31
----------------	--------

Sostituzione della lampada	56
----------------------------------	----

Spia

LAMP/COVER	55
------------------	----

TEMP/FAN	55
----------------	----

Spostamento	29
-------------------	----

Standard colore	30
-----------------------	----

Stato.....	31
------------	----

T

Telecomando

inserimento delle batterie	6
----------------------------------	---

ubicazione dei comandi	69
------------------------------	----

Temp. colore.....	29
-------------------	----

Timer lampada	31
---------------------	----

Tinta.....	28
------------	----

Trapezio V	10, 31
------------------	--------

U

Ubicazione dei comandi

anteriore	67
-----------------	----

posteriore.....	68
-----------------	----

telecomando	69
-------------------	----

V

Volume	28
--------------	----

W

WIDE MODE	23
-----------------	----

<http://www.sony.net/>

Printed on recycled paper



**Printed on 100% recycled paper using
VOC (Volatile Organic Compound) free
vegetable oil based ink.**

Sony Corporation Printed in Japan